Neuerungen Version 2025

Spesenmanagement

Class C1 / Öffentlich
Version V3.0
Datum 20.05.2025

Diese Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt.

Insbesondere das Recht, die Unterlagen mittels irgendeines Mediums (grafisch, technisch, elektronisch und/oder digital, einschliesslich Fotokopie und Download) ganz oder teilweise zu vervielfältigen, vorzutragen, zu verbreiten, zu bearbeiten, zu übersetzen, zu übertragen oder zu speichern, liegt ausschliesslich bei Abacus Research AG. Jede Verwertung in den genannten oder in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen, namentlich jede kommerzielle Nutzung, bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung von Abacus Research AG. Diese Unterlagen stehen nur berechtigten Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Schulungen / Kurse und den Vertriebspartnern zur eigenen Nutzung zur Verfügung.

Die gewerbsmässige Verletzung der Urheberrechte kann gemäss Art. 67 Abs. 2 URG bestraft werden.
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Abacus Research AG
Abacus-Platz 1
9300 Wittenbach SG
Schweiz

+41 71 292 25 25
info@abacus.ch
abacus.ch

Inhaltsverzeichnis

Spesenmanagement 4
1. Spesen von Fertigmeldung trennen 4
1.1 Verhalten beim Erfassen 4
1.2 Konfiguration 5
2. Buchungen in der Freigabe weiterleiten 6
2.1 Funktion Weiterleiten 6
2.2 Konfiguration 9
2.3 Voraussetzungen 9
3. Anpassung FIBU-Datum bei unvisierten Spesen 10
3.1 Anpassung FIBU-Datum 10
3.2 Konfiguration 13
3.3 Voraussetzungen 13
4. Privatbezug bei Firmenkarten-Spesen deklarieren 14
4.1 Lohnabzug erfassen 14
4.2 Konfiguration 16
5. Spesenreglement 18
5.1 Firmenkarten 18
6. Freigabe 21
6.1 Spesenfreigabe 21
6.2 Rapport Freigabe 27
7. MyAbacus 29
7.1 Spesenerfassung 29
7.2 Freigabe 32
7.3 Anzeige Benutzerfelder 34
7.4 Auswertungen 36
8. Weitere Neuerungen 39
8.1 Leitwährung pro Geschäftsbereich 39
8.2 Sofortrückzahlung 39
8.3 Mitarbeitersaldo 41
8.4 Widget 41
8.5 Applikationseinstellungen 43
8.6 Auswertungen 44
8.7 MWST-Satz auf der Zeitachse wählen 47
8.8 Verlinkung Dossier in die FIBU 48
8.9 Anzeige verknüpfter Spesen-Buchungen mit Kartentransaktionen 49
8.10 Push-Benachrichtigungen AbaClik 51
8.11 AbaCards 52
8.12 Kreditkartenauszüge in der Broser Edition verarbeiten 54
8.13 Rekonstruktionsprogramm «Spesen-Stapelbuchungen bereinigen» 56
8.14 Neue allgemeine Funktionen 57

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Reisekosten 58

9. MyAbacus 58

9.1 Spesenerfassung 58

9.2 Erkennung MWST-Infos 61

9.3 Reisekopf kopieren 61

9.4 Kontrolle/Freigabe aus der Inbox 61

9.5 Vorsteuererfassung in den ULC-Programmen 63

9.6 Spesenart ausblenden 64

9.7 Belegvorerfassung 65

Index-Verzeichnis – SP

01_SP_Mai 2025

Anzeige bereits verwendete Transaktionen 31

Anzeige freigebende/kontrollierende Person 60

Anzeige freigebende/kontrollierende Personwird 60

Belegvorerfassung mit AbaClik AI 65

Neue allgemeine Funktionen 57

Neues Feld Land auf Spesenkopf 59

Spesenart ausblenden 64

Vorsteuererfassung in den ULC-Programmen 63

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Spesenmanagement

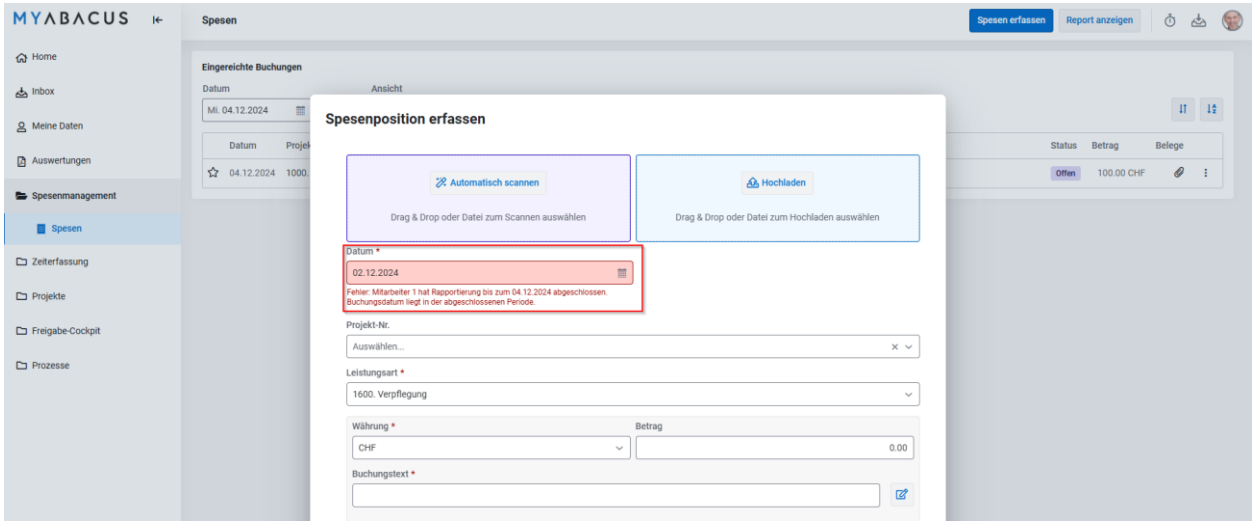
1. Spesen von Fertigmeldung trennen

Neu ist es möglich pro Spesen-Leistungsart zu entscheiden, ob Buchungen auf diese Leistungsart fertiggemeldet werden müssen oder nicht. Zudem können Spesen für eine bereits fertiggemeldete Periode erfasst werden, sofern die Spesen-Leistungsart nicht fertiggemeldet werden muss.

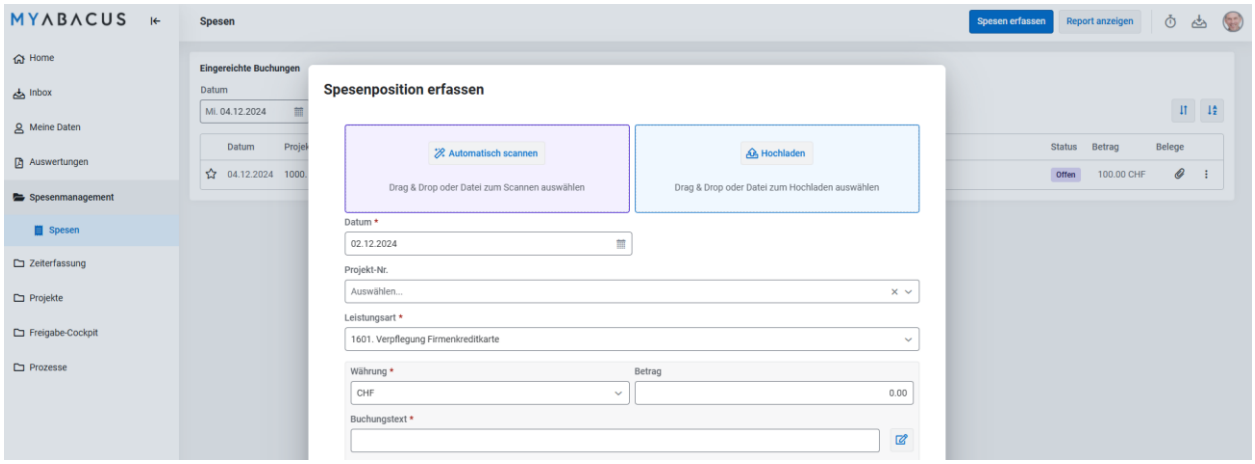
Beispiel: Mitarbeitende im Aussendienst rapportieren ihre Stunden auf Projekte. Die Rapportierung muss immer bis Ende Woche abgeschlossen werden. Spesen sollen jedoch unabhängig davon den ganzen Monat eingereicht werden können.

1.1 Verhalten beim Erfassen

Wird auf eine Spesen-Leistungsart rapportiert, welche fertiggemeldet werden muss, erscheint nach wie vor die entsprechende Meldung dazu und die Buchung kann nicht gespeichert werden. Nachfolgend ist dies anhand eines Beispiels auf MyAbacus aufgezeigt.



Sobald die Leistungsart gewechselt wird, verschwindet die Meldung und die Buchung kann wie gewünscht abgesetzt werden.

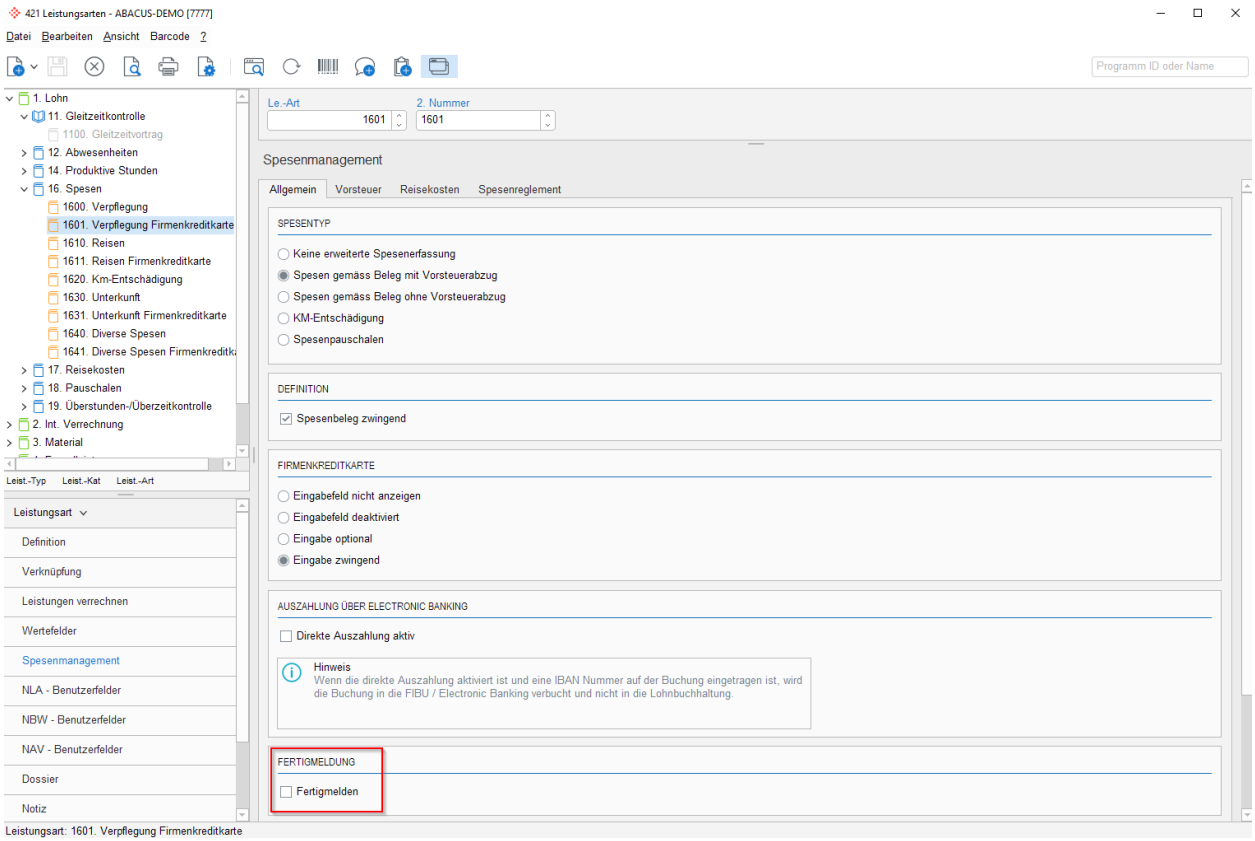


Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

1.2 Konfiguration

Ist im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Buchungen / Fertigmeldung» die Fertigmeldung aktiv, steht neu auf allen Spesen-Leistungsarten ein Flag zur Verfügung, welches die Fertigmeldung steuert. Die Einstellung ist im Programm 412 «Leistungsarten» im Katalog «Spesenmanagement» zu finden.

Ist das Flag aktiv, müssen Buchungen auf entsprechende Leistungsarten wie gewohnt fertiggemeldet werden. Bei inaktivem Flag, können jederzeit Buchungen auf die Leistungsart erfasst werden.



Hinweis: Nach dem Update eines Mandanten mit aktiver Fertigmeldung ist dieses Flag standardmässig auf allen Spesen-Leistungsarten aktiv. Somit ist das Verhalten vor und nach dem Update identisch. Eine Deaktivierung kann nach dem Updaten manuell vorgenommen werden.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

2. Buchungen in der Freigabe weiterleiten

Spesen-Buchungen können für die Freigabe weitergeleitet werden. Wurde die Buchung weitergeleitet, steht diese dem gewählten Benutzer zur Freigabe bereit und ist bei der weiterleitenden Person nicht mehr pendent. Die Weiterleitung wird für einen vollständigen Nachvollzug in der Änderungshistorie protokolliert.

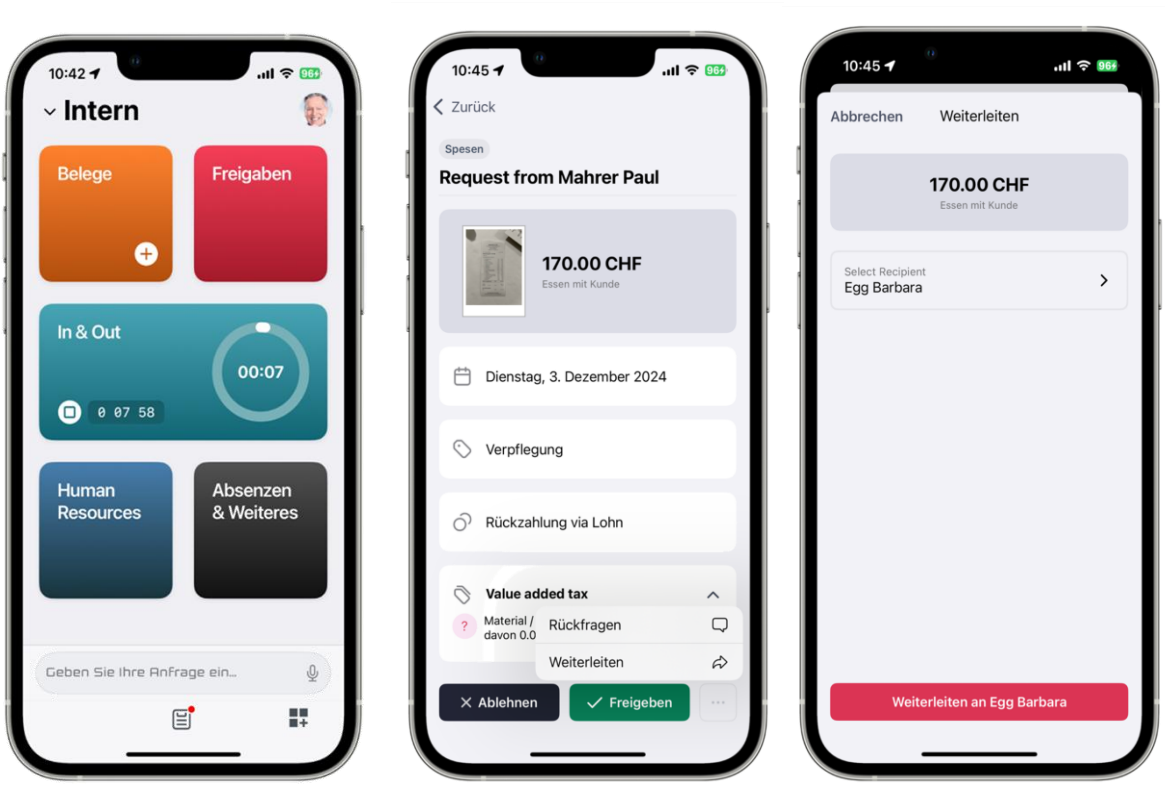
Beispiel: Der Abteilungsleiter visiert sämtliche Spesen der Abteilung, möchte aber in Ausnahmefällen die Buchungen den jeweiligen Teamleitern zur Kontrolle weiterleiten.

Hinweis: Startet eine Freigabe aufgrund einer Änderung eines Key-Feldes neu, gelangt die Buchung wieder zu der Person gemäss Definition in der Ablaufsteuerung. Die Weiterleitung wird nicht gespeichert und kann bei Bedarf erneut erfolgen.

2.1 Funktion Weiterleiten

2.1.1 AbaClik AI

In AbaClik können Spesen-Buchungen in der Freigabe-Kachel weitergeleitet werden. Durch Anwählen der drei Punkte und der Funktion «Weiterleiten» gelangt der Benutzer auf eine Übersicht mit Auswahlliste, in welcher die Ziel-Person definiert werden kann.

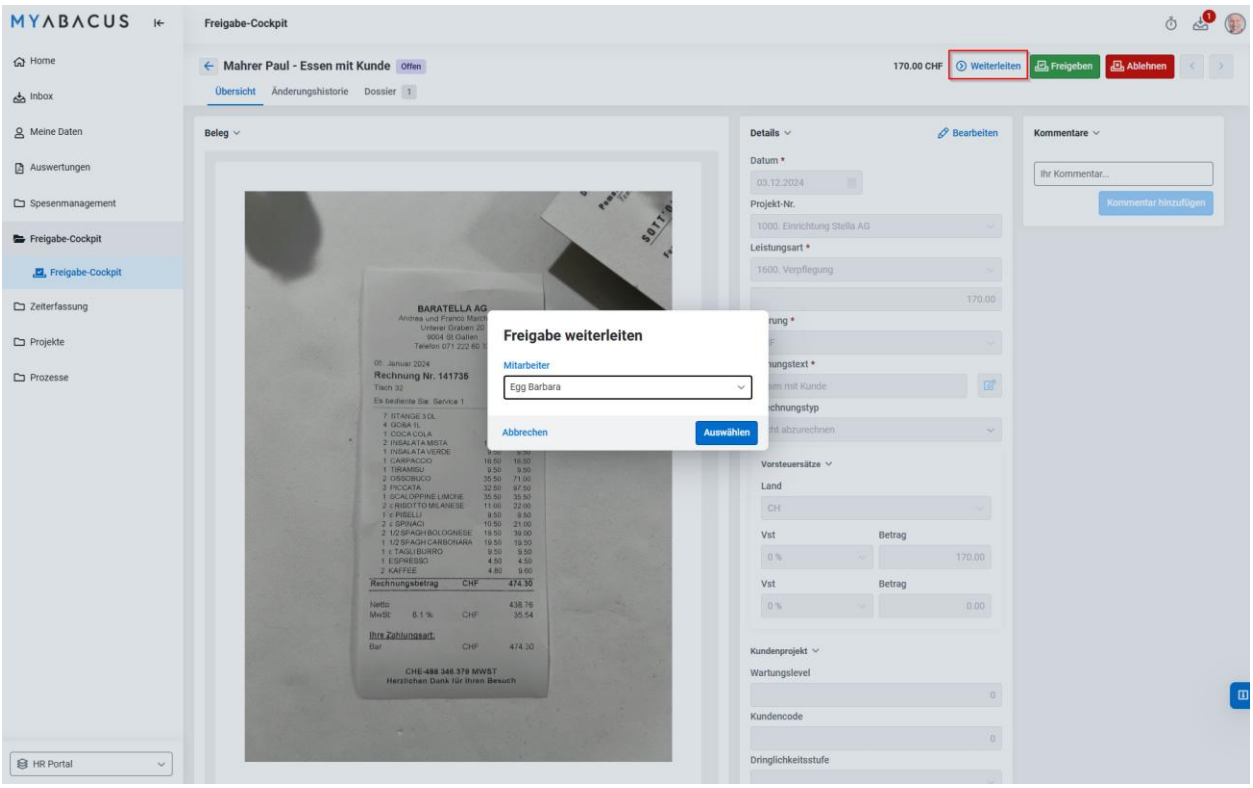


Hinweis: AbaClik 3 unterstützt diese Funktion nicht.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

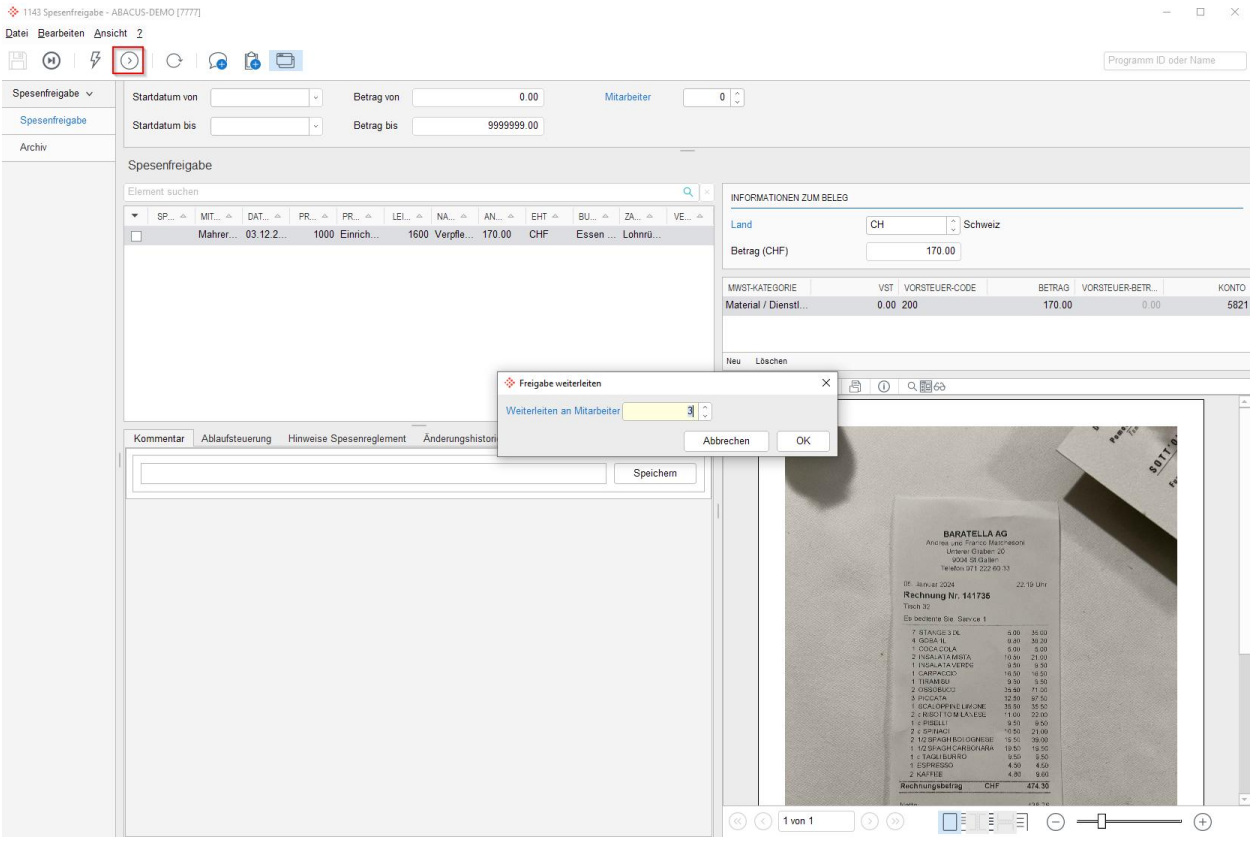
2.1.2 MyAbacus

Im Freigabe-Cockpit auf MyAbacus kann der Benutzer in der Detailansicht einer Spesen-Buchung via Button «Weiterleiten» den gewünschten Mitarbeitenden auswählen.



2.1.3 1143 «Spesenfreigabe»

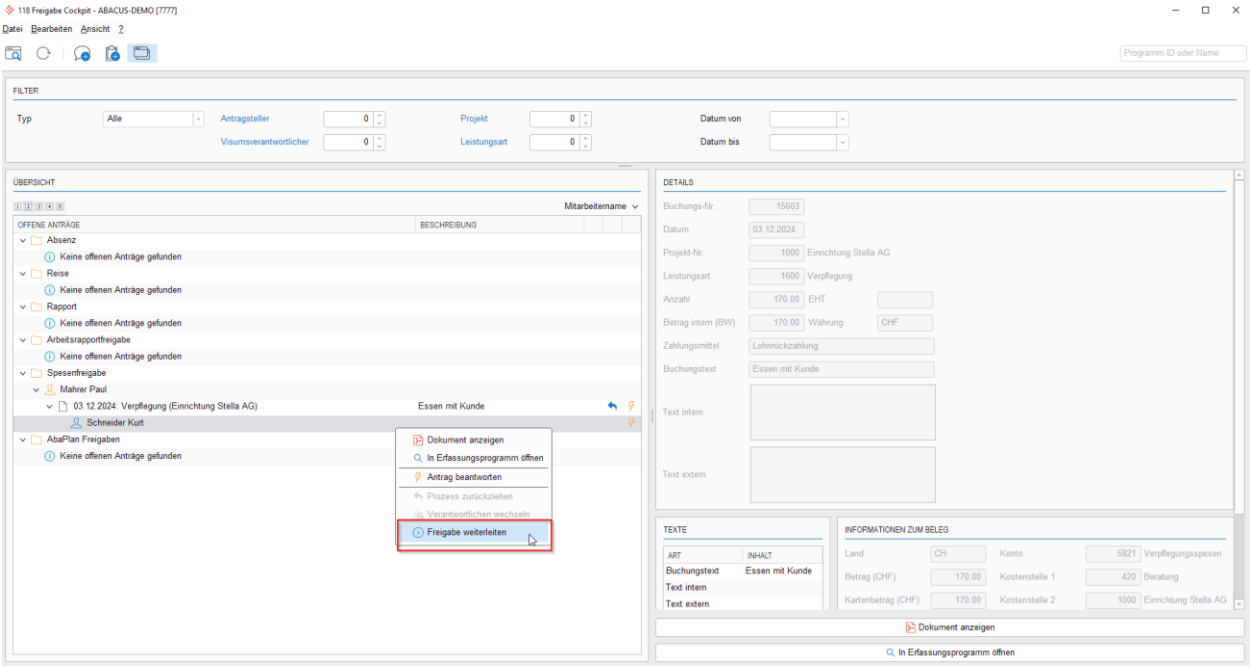
Im Programm 1143 «Spesenfreigabe» gelangt der Benutzer via dem Weiterleiten-Button in der Toolbar zur Auswahl des Mitarbeitenden.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

2.1.4 118 «Freigabe-Cockpit»

Im Programm 118 «Freigabe-Cockpit kann die Buchung via Rechtsklick für die Freigabe weitergleitet werden.



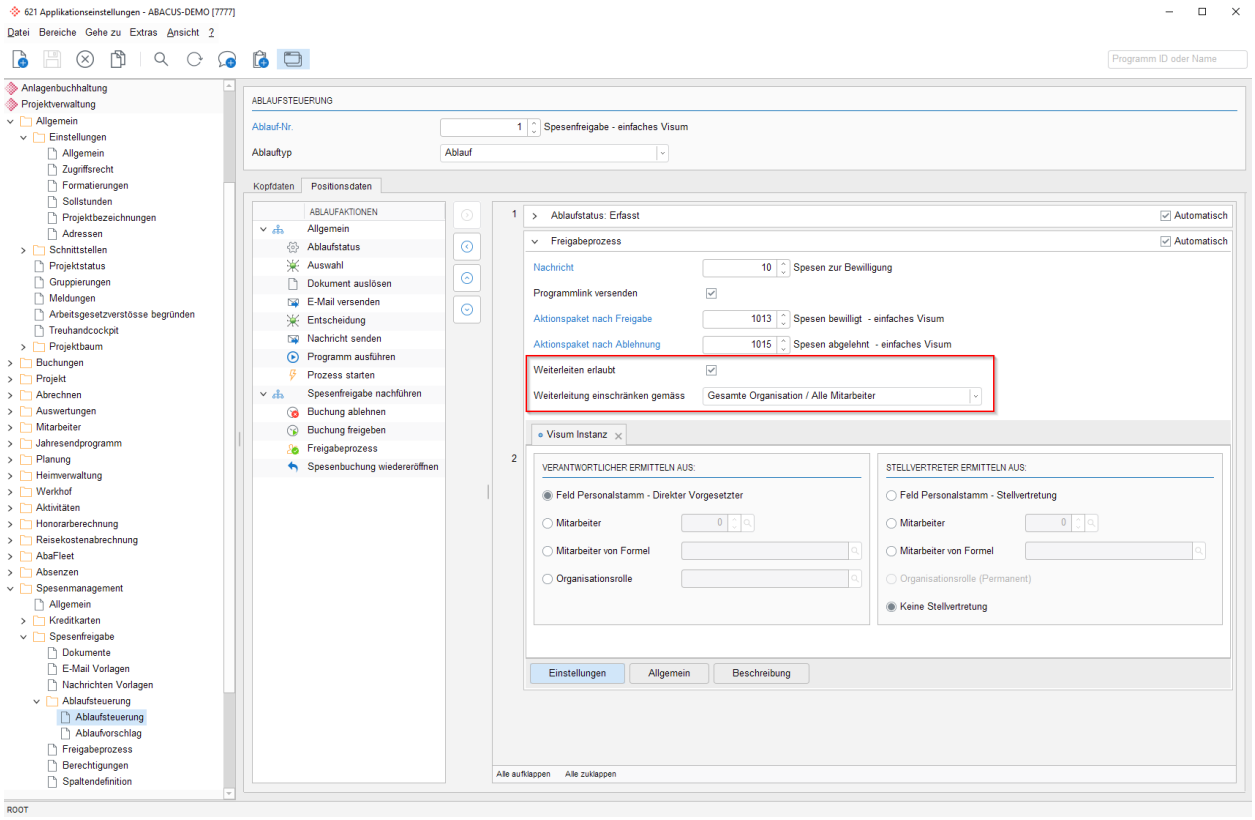
Hinweis: Nach der Weiterleitung wird eine Aufgabe mit dem Vermerk, dass die Buchung weitergeleitet wurde, an die ausgewählte Person versandt.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

2.2 Konfiguration

Im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Spesenmanagement / Spesenfreigabe / Ablaufsteuerung / Ablaufsteuerung» kann pro Instanz aktiviert werden, ob eine Weiterleitung erlaubt ist oder nicht. Zusätzlich gibt es zwei Varianten für die Einschränkung der Auswahlliste der Mitarbeitenden.

- Gesamte Organisation / Alle Mitarbeiter
  Zeigt alle Mitarbeitenden, welche auf dem Mandanten erfasst sind, an.
- Eigene OE inkl. Sub-OEs / hierarchisch höher gestellt
  Zeigt alle Mitarbeitenden an, welche in der gleichen OE inkl. Sub-OEs sind, sowie die Vorgesetzten, welche in der Organisationsstruktur höher gestellt sind.



2.3 Voraussetzungen

Die neue Weiterleiten-Funktion wird nur in der Spesenfreigabe unterstützt, jedoch nicht in der Rapport Freigabe. Um Spesen-Buchungen in AbaClik weiterzuleiten, ist zudem AbaClik AI zwingend notwendig.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3. Anpassung FIBU-Datum bei unvisierten Spesen

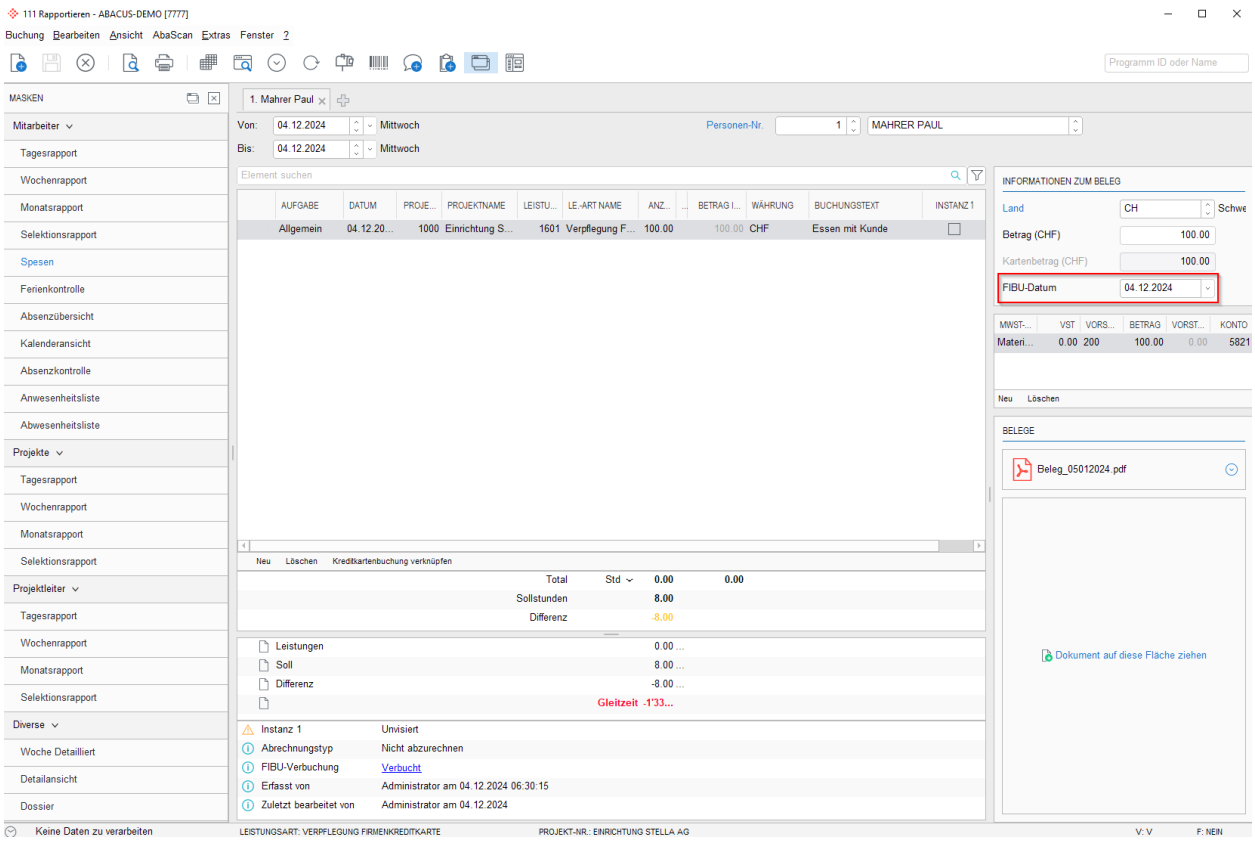
Ab der Version 2025 führt Abacus ein weiteres Datum auf Spesenbuchungen, das FIBU-Datum. Standardmässig wird das Proj-Datum als FIBU-Datum übernommen. Bei Bedarf kann das FIBU-Datum unabhängig vom Proj-Datum (in den meisten Fällen Belegdatum) angepasst werden.

Beispiel: Die Buchhaltung möchte den Monatsabschluss in der Finanzbuchhaltung vornehmen. Im Stapel befinden sich jedoch FIBU-Buchungen, welche durch Firmenkarten-Spesen-Buchungen entstanden sind. Im Programm 111 «Rapportieren» kann nun das FIBU-Datum angepasst werden, die Buchungen bleiben unvisiert und in der FIBU im Stapel.

3.1 Anpassung FIBU-Datum

3.1.1 Einzelne Buchung

Das FIBU-Datum kann auf einzelnen Buchungen geändert werden.



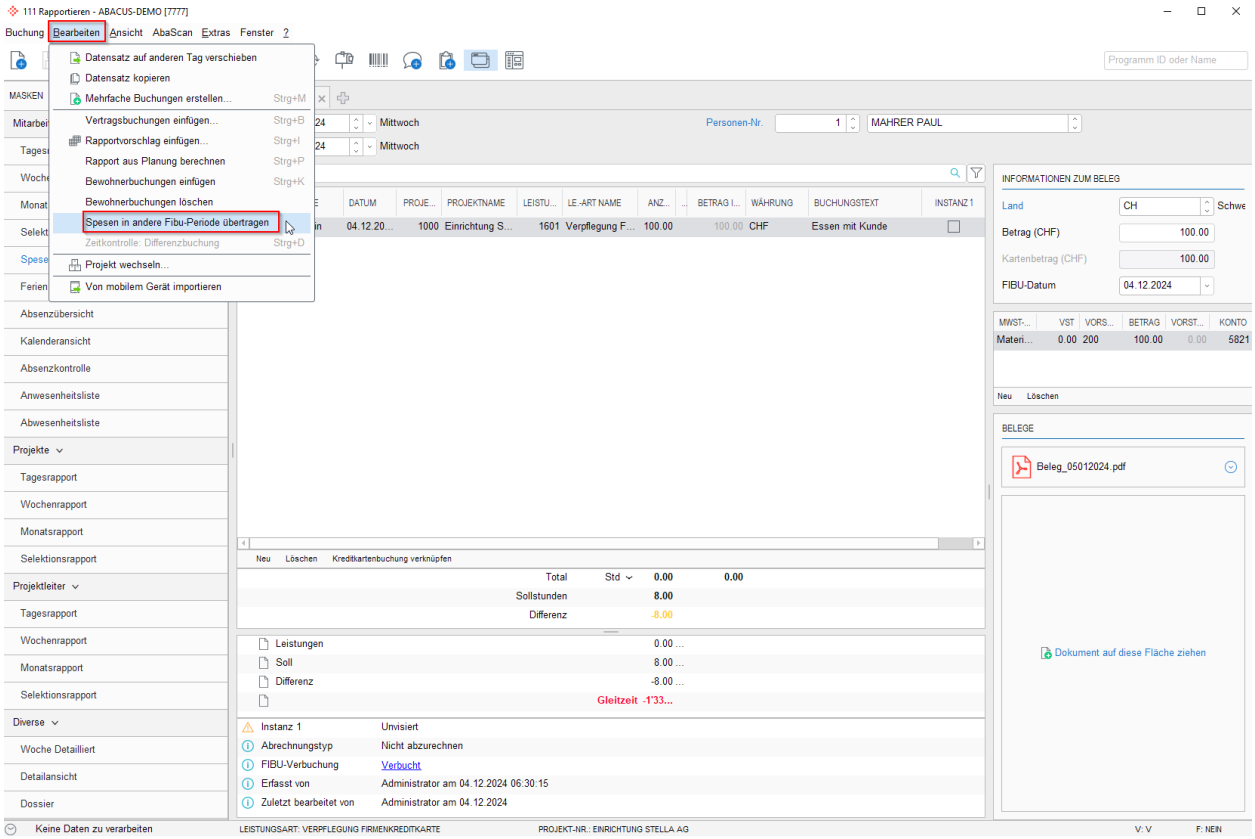
Hinweis: Das Datum kann nur bei unvisierten Spesen-Buchungen mutiert werden. Sobald die Buchung definitiv verbucht wurde (visiert), wird das Feld readonly dargestellt.

Hinweis: Wird das FIBU-Datum geändert und zu einem späteren Zeitpunkt das Proj-Datum angepasst, wird das FIBU-Datum wieder überschrieben (analog Proj-Datum).

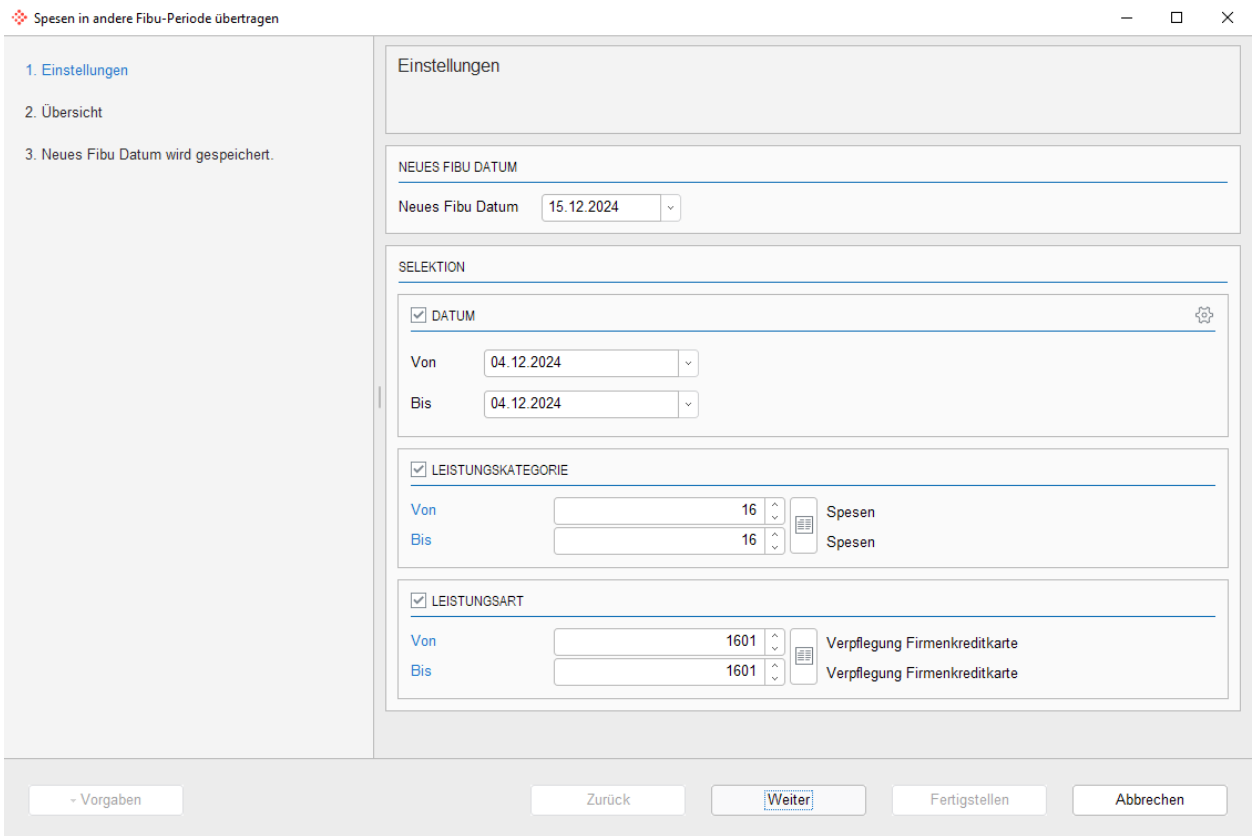
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.1.2 Assistent

Via Menüleiste «Bearbeiten», «Spesen in andere Fibu-Periode übertragen» kann ein Assistent aufgerufen werden, mit welchem das FIBU-Datum mehrerer Buchungen gleichzeitig angepasst werden kann.

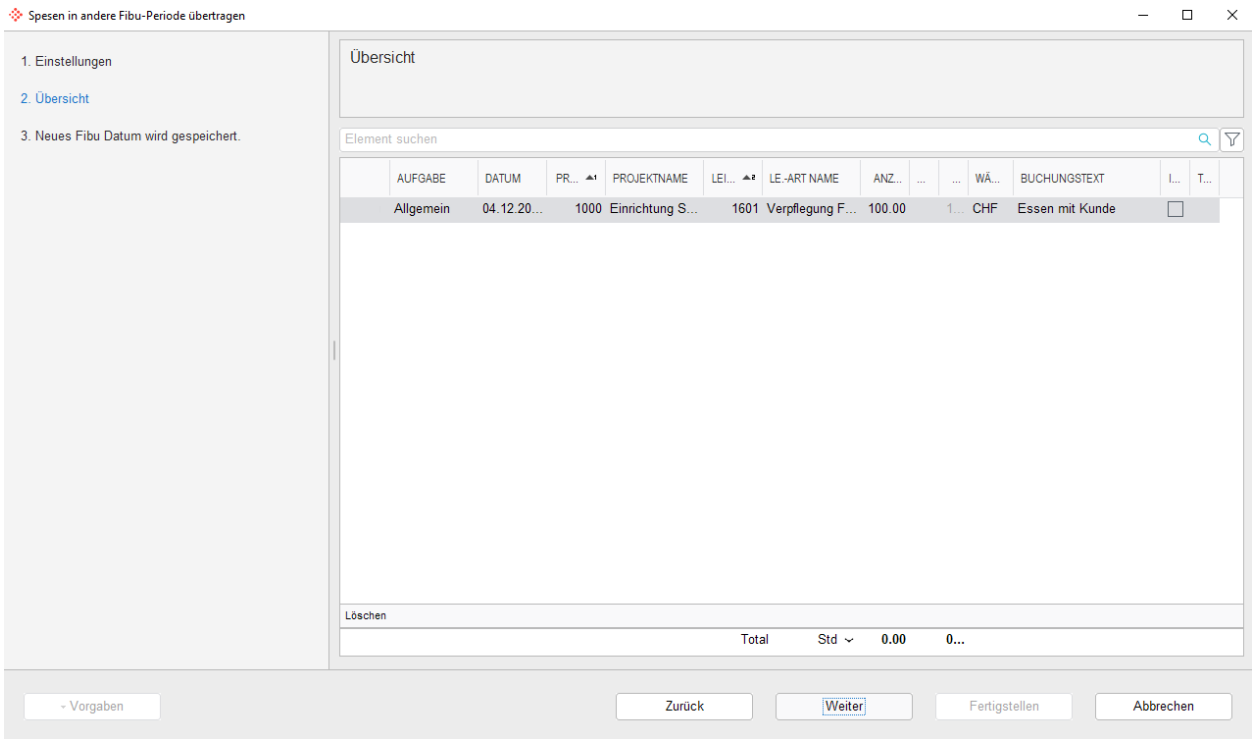


Im Schritt «Einstellungen» kann das neue FIBU-Datum gesetzt werden. Zusätzlich kann bei Bedarf der Datumsrange, die Leistungskategorie und/oder die Leistungsart eingeschränkt werden.

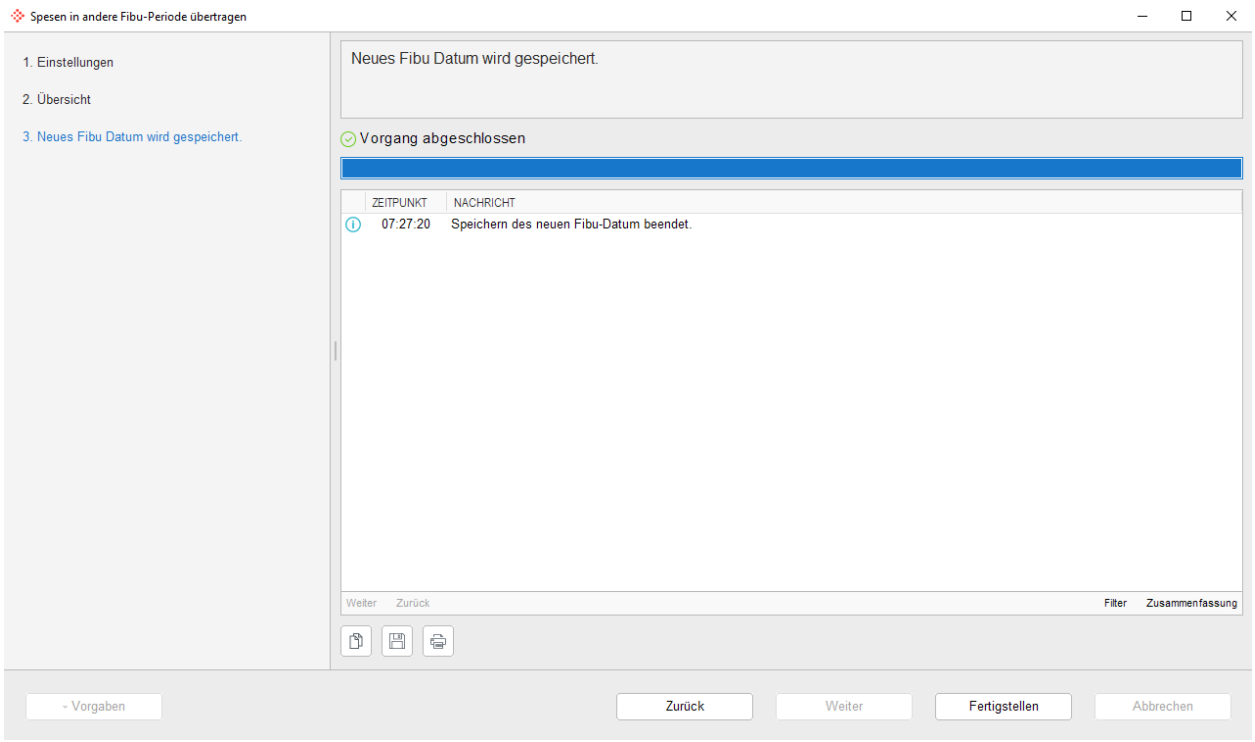


Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

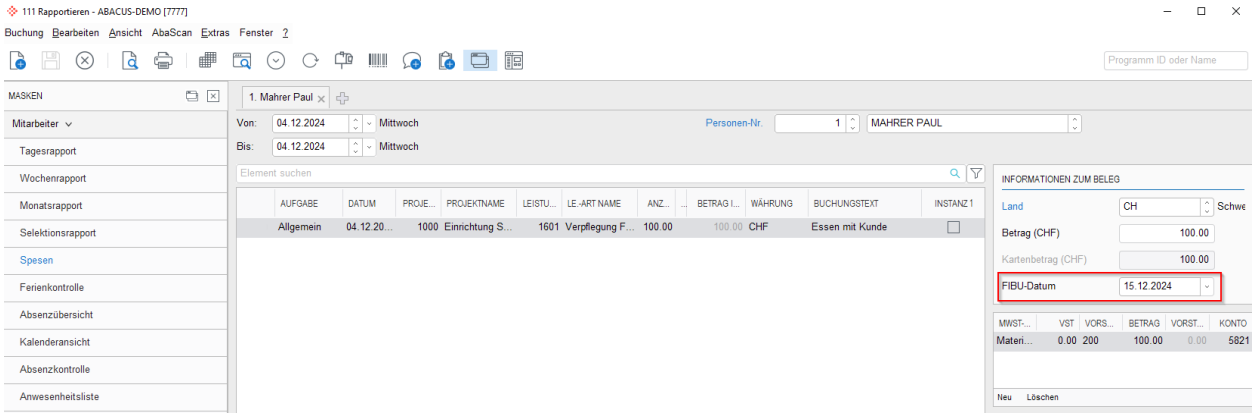
Im Schritt «Übersicht» werden dem Benutzer sämtliche betroffenen Buchungen angezeigt. Bei Bedarf kann via «Löschen» eine einzelne Buchung entfernt werden.



Zum Abschluss wird dem Benutzer angezeigt, ob die Änderung erfolgreich durchgeführt werden konnte oder Fehler aufgetreten sind. Danach ist das neue FIBU-Datum pro Buchung ersichtlich.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG



3.2 Konfiguration

Die Führung des FIBU-Datums ist automatisch aktiv und kann, sofern die Voraussetzungen gegeben und die Berechtigung vorhanden sind, angepasst werden.

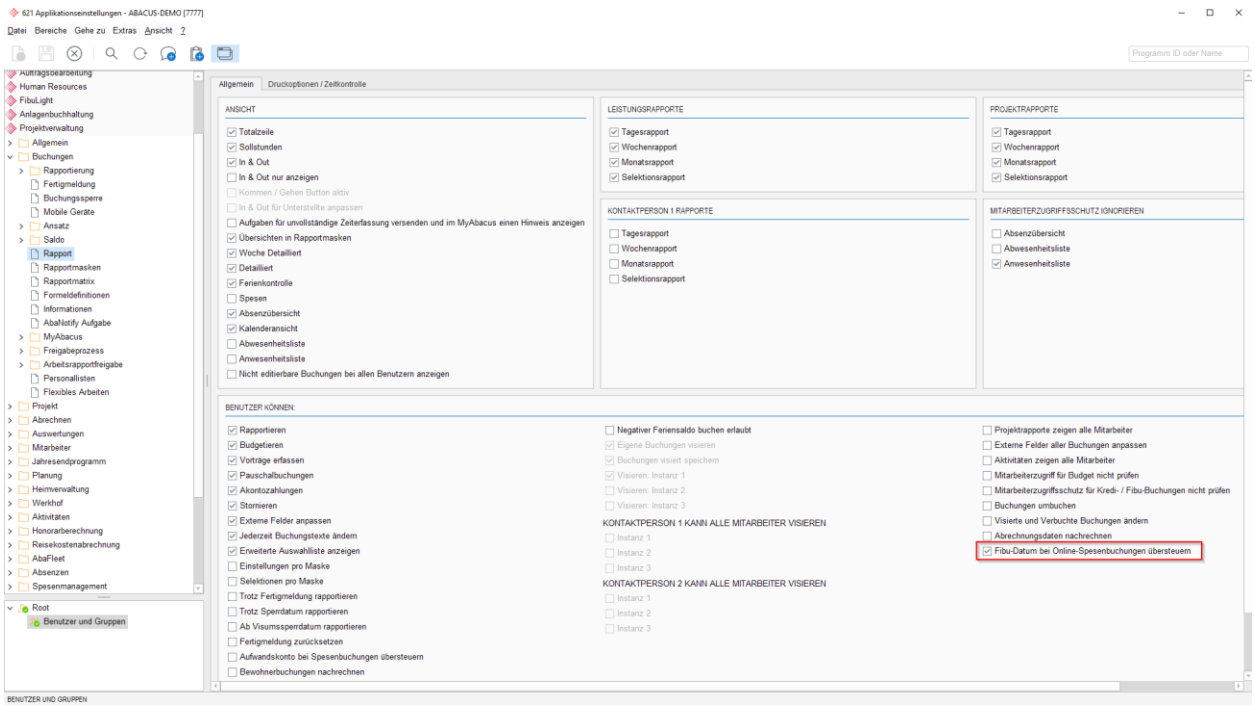
3.3 Voraussetzungen

Diese neue Funktion kann nur für Spesen-Buchungen genutzt werden, welche direkt in die FIBU gebucht werden. Dies ist für folgende Spesentypen möglich:

- Spesen gemäss Beleg mit Vorsteuerabzug
- Spesen gemäss Beleg ohne Vorsteuerabzug
- KM-Entschädigung
- Spesenpauschalen

3.3.1 Berechtigung

Im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Spesenmanagement respektive Projektverwaltung / Buchungen / Rapport / Benutzer» steht die Berechtigung «Fibu-Datum bei Online-Spesenbuchungen übersteuern» zur Verfügung. Ist diese Berechtigung für die gewünschte Benutzerkategorie aktiv, kann der Benutzer das Datum anpassen.



Hinweis: Wie gewohnt ist die Änderung des FIBU-Datums auch für Administratoren möglich.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

4. Privatbezug bei Firmenkarten-Spesen deklarieren

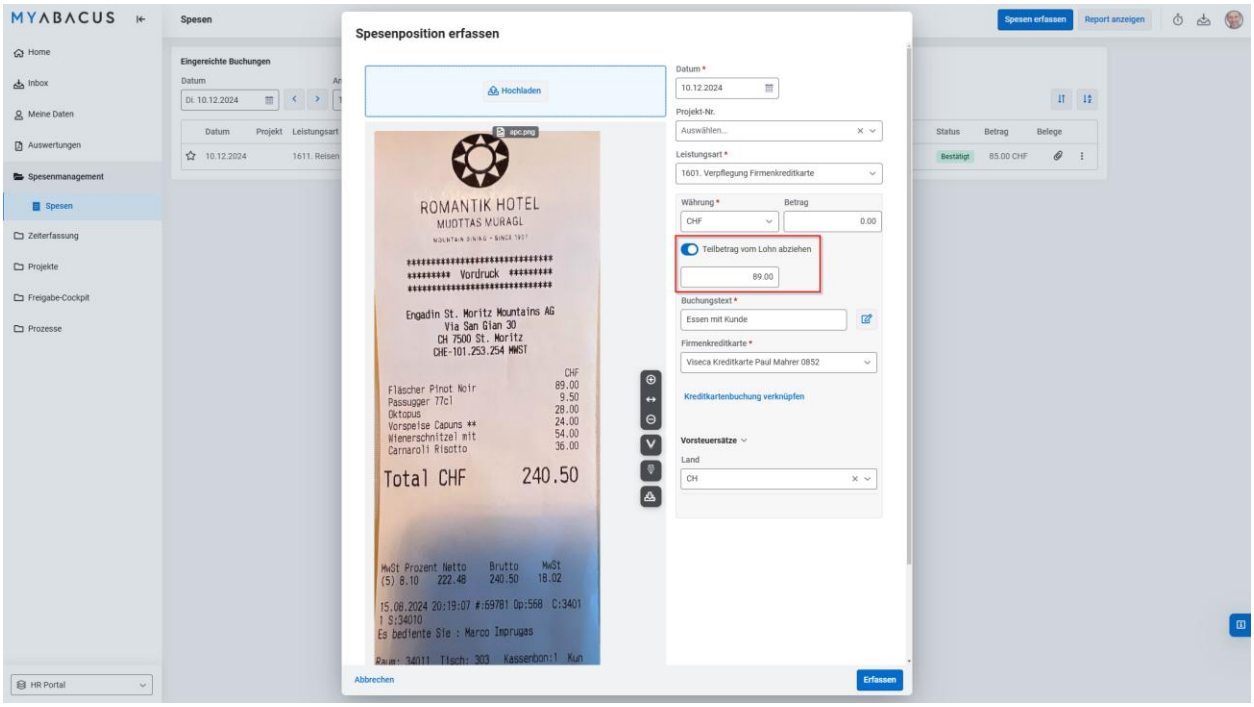
Ab der Abacus Version 2025 ist es out oft the Box möglich, bei Firmenkarten-Spesen einen Lohnabzug zu deklarieren.

Beispiel: Ein Mitarbeitender kauft mit seiner Firmenkarte ein Mittagessen sowie eine Packung Zigaretten an der Tankstelle. Gemäss internem Spesenreglement dürfen keine Tabakwaren auf Firmenkosten erworben werden. Der Mitarbeitende kann bei der Erfassung den entsprechenden Betrag als Privatbezug definieren.

4.1 Lohnabzug erfassen

4.1.1 MyAbacus

Bei der Erfassung der Buchung auf MyAbacus erscheint der Button «Teilbetrag vom Lohn abziehen». Wird dieser aktiviert, kann im zusätzlichen Feld der gewünschte Betrag angeben werden.

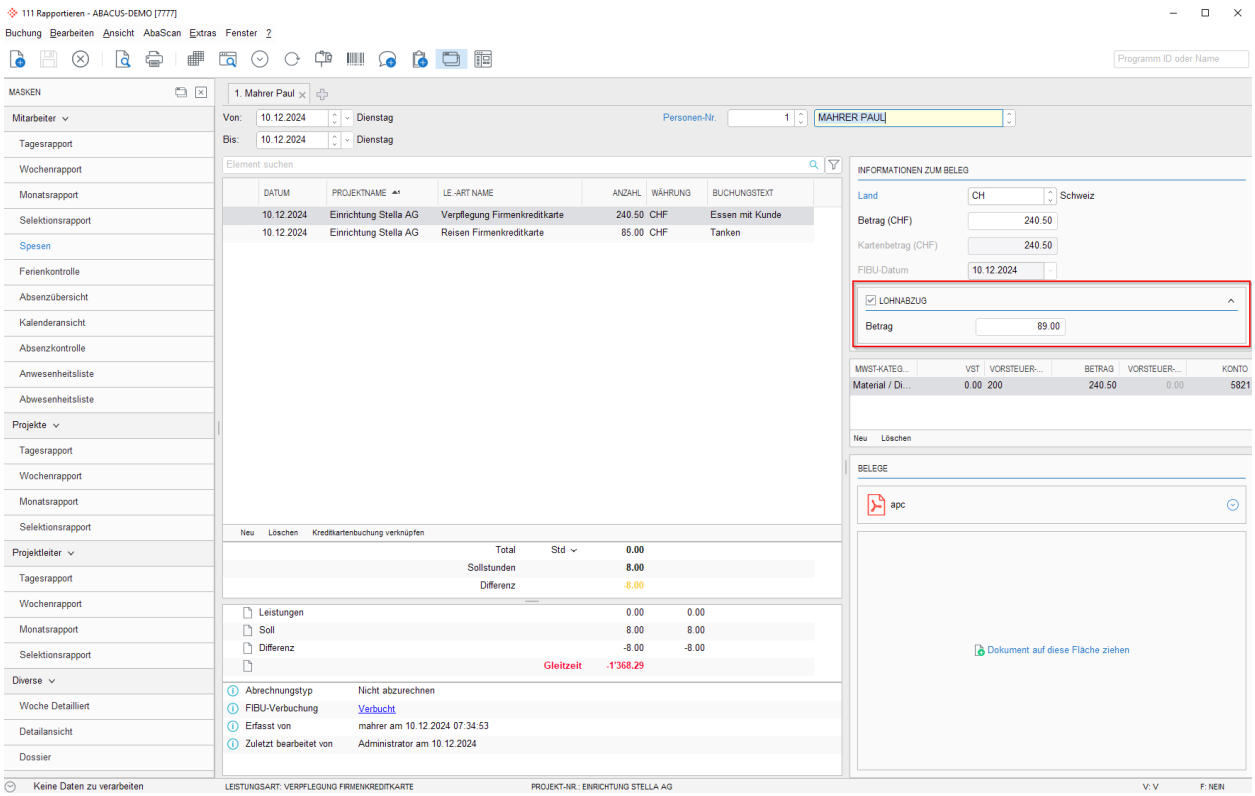


Hinweis: Wird der Button aktiviert, wird der gesamte Betrag standardmässig auf den 0%-Vorsteuercode gemäss Länderdefinition im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «MWST-Referenzen» gebucht. Die Informationen zu den Vorsteuersätzen werden im MyAbacus und AbaClik ausgeblendet. Eine nachträgliche Bearbeitung der Vorsteuer-Informationen ist in den Programmen 111 «Rapportieren» und 1143 «Spesenfreigabe» möglich.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

4.1.2 Programm 111 «Rapportieren»

Bei der Erfassung der Buchung im Programm 111 «Rapportieren» erscheint das Flag «Lohnabzug». Wird dieses aktiviert, kann im zusätzlichen Feld der gewünschte Betrag angeben werden.



4.1.3 AbaClik

Die Aktivierung des Lohnabzuges bei Firmenkarten-Spesen wird zukünftig mit AbaClik AI möglich sein. Eine Beschreibung der Funktionalität erfolgt nach der App-seitigen Auslieferung des Features.

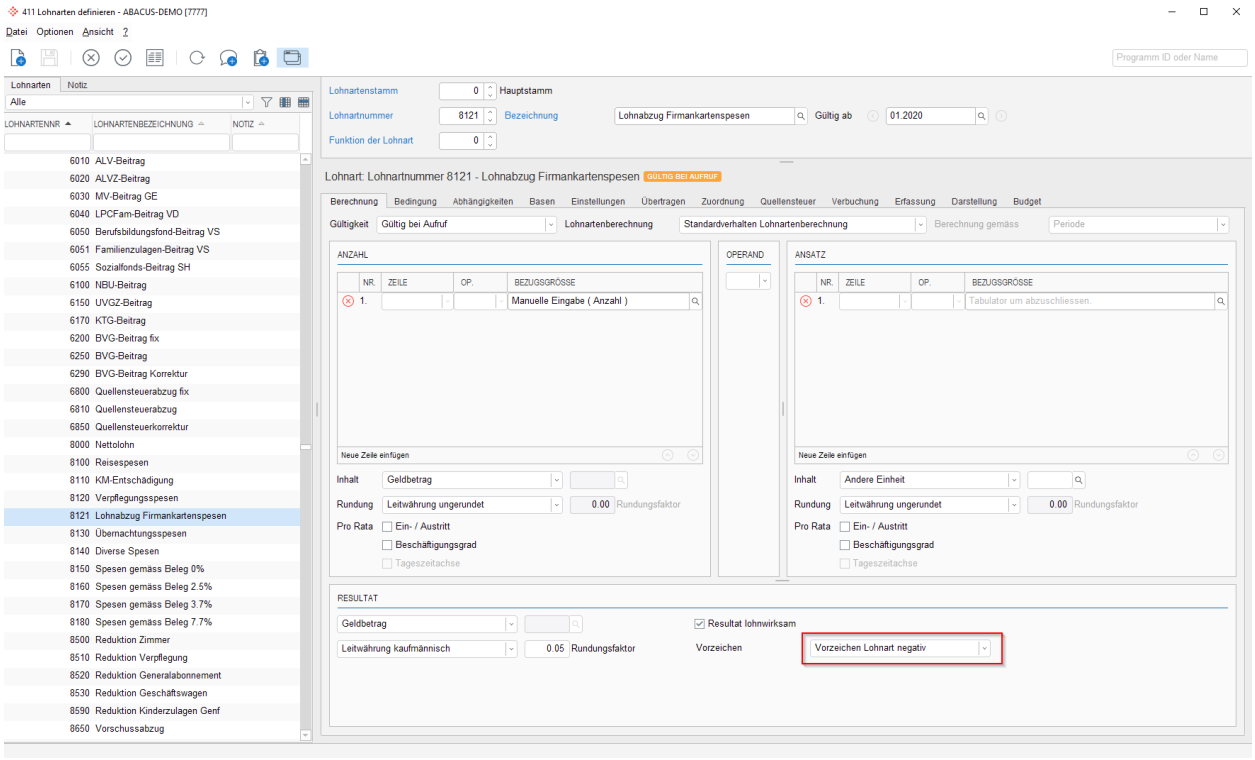
Hinweis: AbaClik 3 unterstützt diese Funktion nicht.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

4.2 Konfiguration

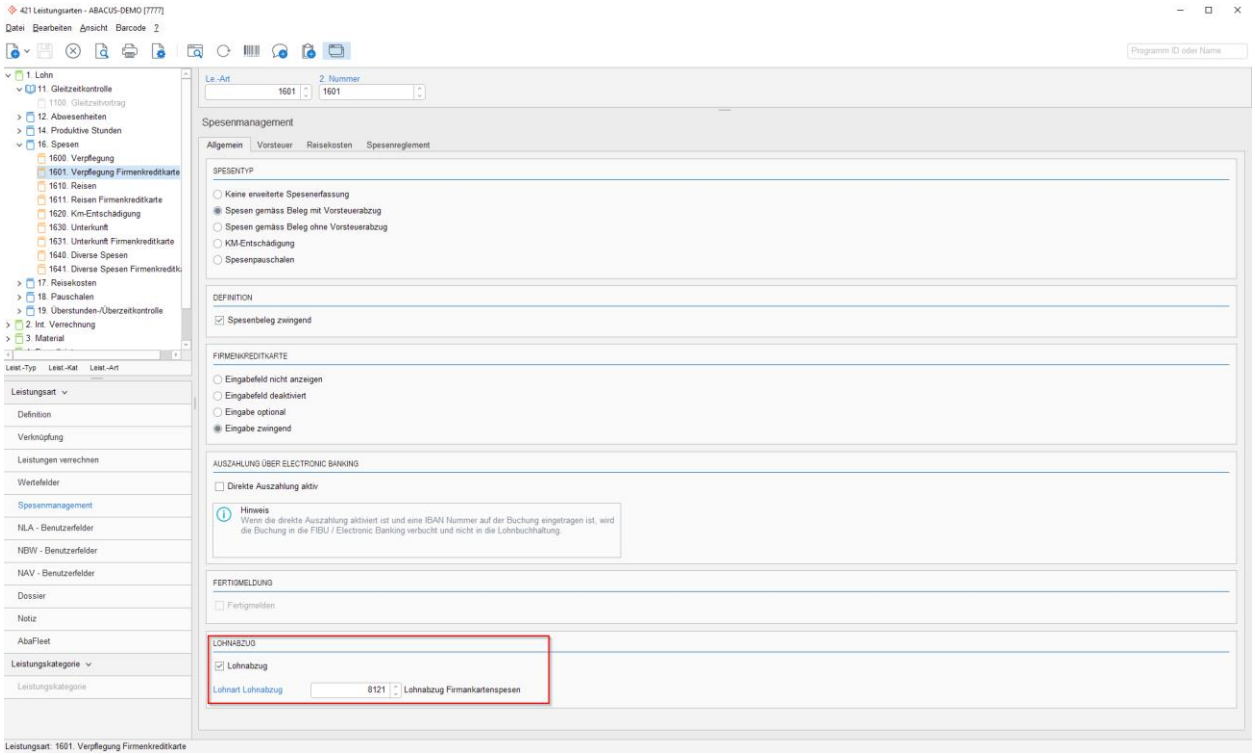
4.2.1 Lohnartenstamm

Im Programm 411 «Lohnarten definieren» ist eine neue Lohnart zu erstellen, bei welcher das Vorzeichen negativ ist.



4.2.2 Leistungsartenstamm

Im Programm 421 «Leistungsarten» unter «Spesenmanagement / Allgemein» ist das Flag «Lohnabzug» zu aktivieren und die neu erstellte Lohnart zu hinterlegen.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Hinweis: Das Flag «Lohnabzug» ist nur aktiv, wenn das Feld «Firmenkreditkarte» auf «Eingabe optional» oder «zwingend» steht.

4.2.3 Buchungsschema

Mit der Erfassung der Spesen wird der Gesamtbetrag verbucht, also inkl. des Betrages, welcher vom Lohn abgezogen wird. Dies ist wichtig, weil am Monatsende die Rechnung des KK-Anbieters inkl. dem Lohnabzug bezahlt werden muss. Am Buchungsschema der Hautbuchung ändert sich nichts.

Bezeichnung	Soll Konto	Haben Konto	Betrag	Auslöse-Applikation
Beleg	5820 Reisespesen Aufwandskonto	2126 Scharnierkonto Kreditkarte	240.50 CHF	Projektverwaltung
Zahlung Rechnung	2126 Scharnierkonto Kreditkarte	1020 Bank	240.50 CHF	EB

Ist der Transaktionsabgleich im EB aktiv, gibt es nochmals eine weitere Buchung auf ein Scharnierkonto. Diese ist für den Lohnabzug jedoch nicht relevant.

Mit der Minus-Buchung im Lohn wird der Aufwand richtiggestellt und das Bankkonto hat die CHF 89.00, welche im Buchungsschema oben «zu viel» bezahlt wurden, wieder gutgeschrieben. In diesem Case ist es von Vorteil, wenn die Bankzahlung der Kreditkarten-Rechnung mit der gleichen Firmenzahlstelle bezahlt wird wie der Lohn.

Bezeichnung	Soll Konto	Haben Konto	Betrag	Auslöse-Applikation
Lohn	5000 Löhne	9980 Durchlaufkonto Lohn-Fibu	5000 CHF	Lohn
Lohnabzug	5820 Reisespesen Aufwandskonto	1020 Bank	- 89.00 CHF	Lohn
Lohnzahlung	9980 Durchlaufkonto Lohn-Fibu	1020 Bank	49111 CHF	EB

Hinweis: Das Aufwandskonto für den Lohnabzug wird von der Hauptbuchung übernommen, damit der Aufwand dem korrekten Konto abgezogen wird.

4.2.4 Checkliste für die Einrichtung

Checkliste:

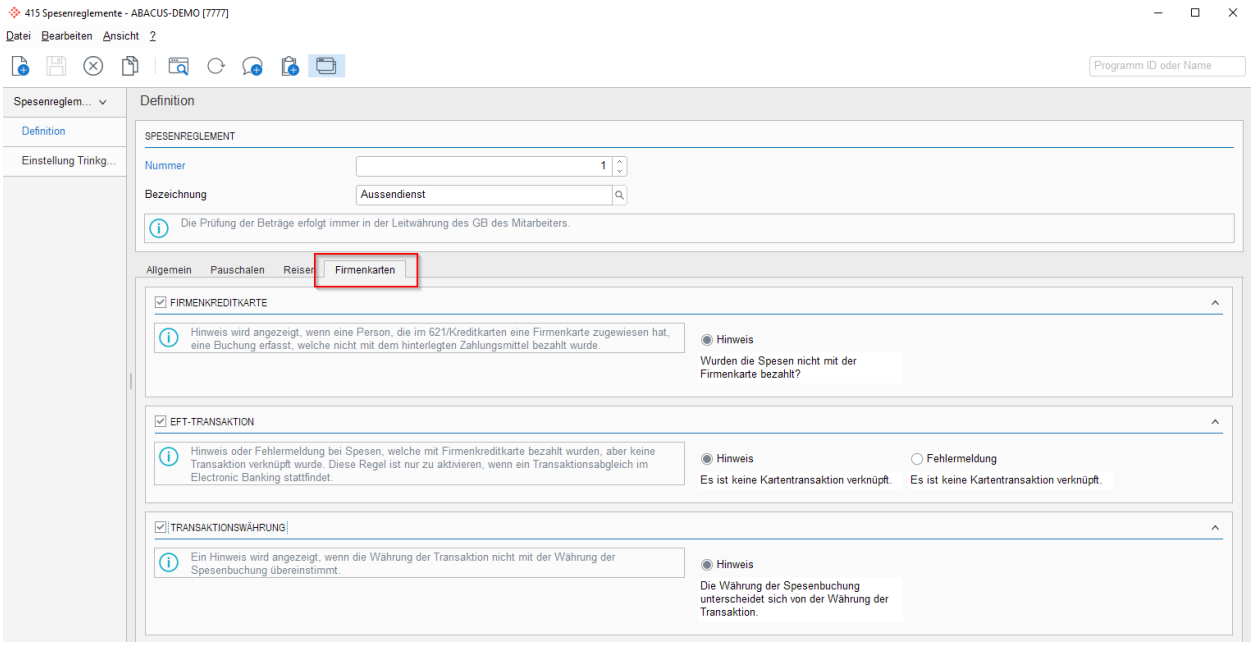
Pos.	Beschreibung	Ort	Check
1.	**Lohnart** Neue Lohnart erstellen für den Lohnabzug. Es ist darauf zu achten, dass das Vorzeichen negativ ist.	Lohnartenstamm	☐
2.	**Leistungsart** Die Möglichkeit eines Lohabzugs ist auf der Leistungsart zu aktivieren. Zudem ist die neu erstellte Lohnart zu hinterlegen.	Leistungsarten-stamm	☐

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

5. Spesenreglement

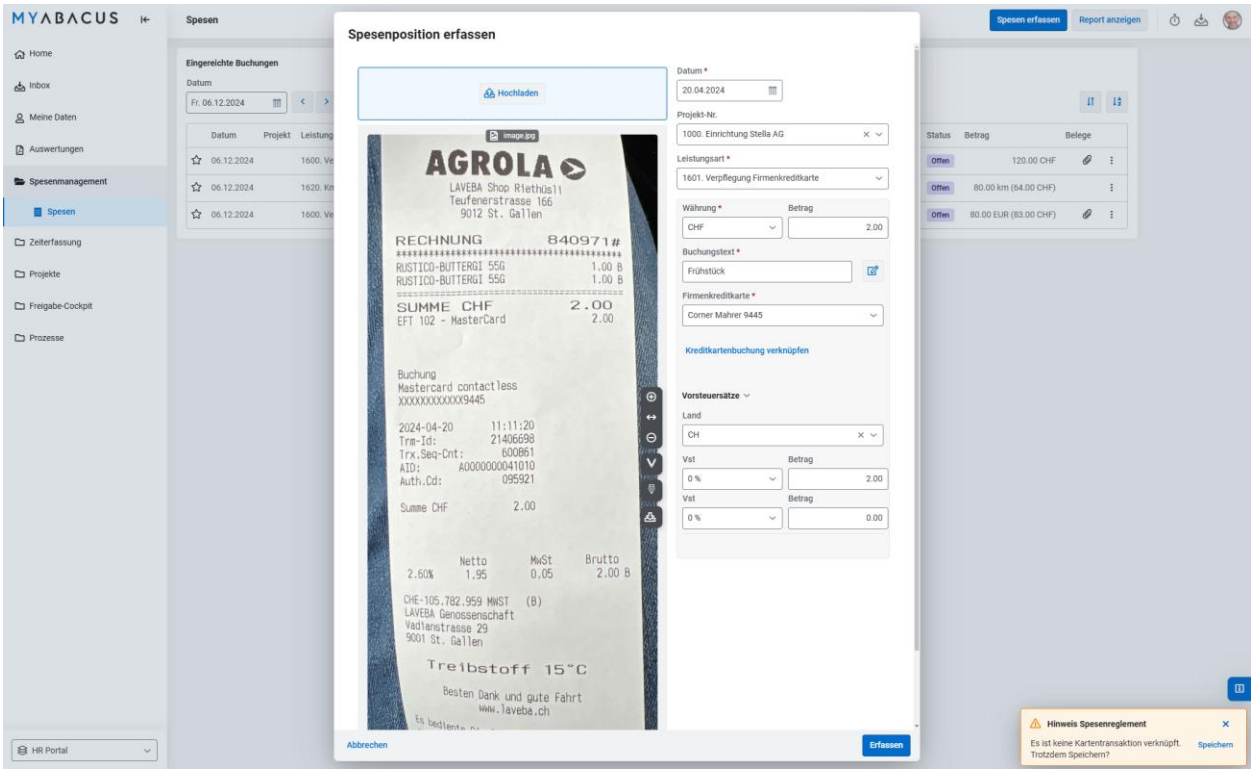
5.1 Firmenkarten

Im Programm 415 «Spesenreglemente» steht eine neue Lasche «Firmenkarten» zur Verfügung, in welcher sämtliche Regeln, welche Firmenkarten betreffen, abgebildet sind.



5.1.1 Regel EFT-Transaktion

Bei der Erfassung kann bei Bedarf geprüft werden, ob die Spesen-Buchung mit einer EFT-Transaktion verknüpft ist. Abhängig von der Definition im Spesenreglement erscheint ein Hinweis bei der Erfassung und Freigabe oder eine Fehlermeldung bei der Erfassung.

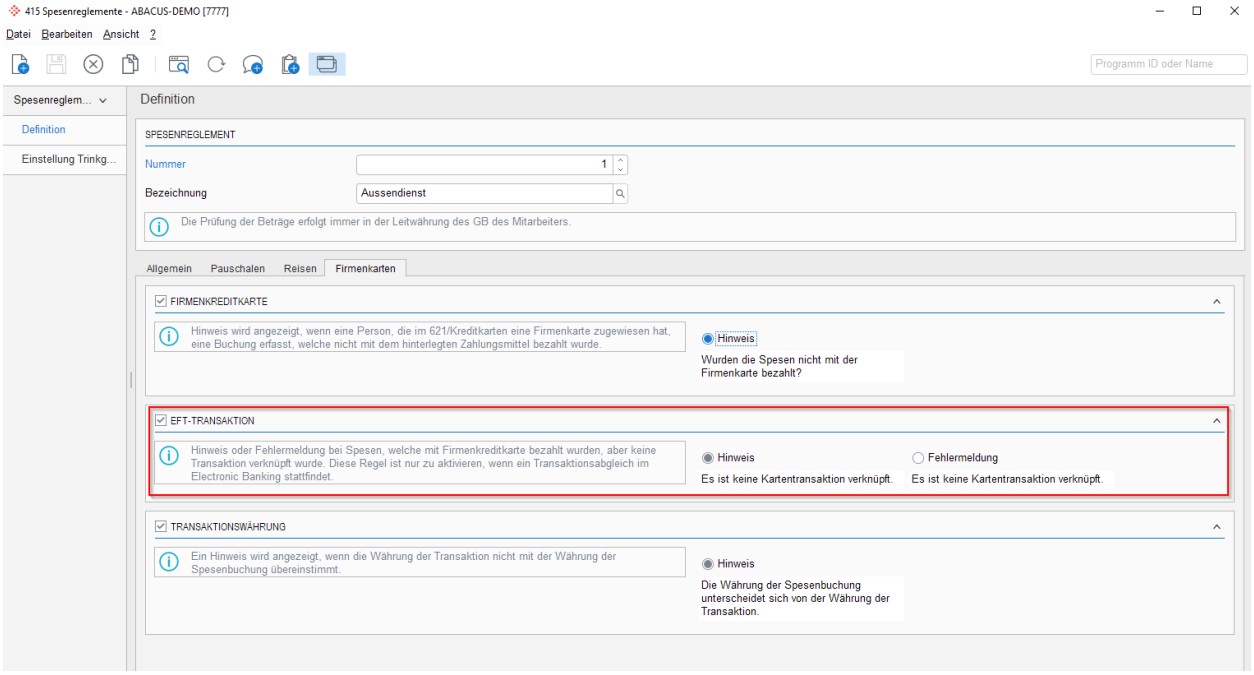


Beispiel: Das Unternehmen möchte unterbinden, dass Mitarbeitende Spesen-Buchungen einreichen, für welche keine Ausgabe mit der Firmenkarte getätigt wurde.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

5.1.1.1 Aktivierung

Die Regel, welche die Verknüpfung der Spesen-Buchung mit einer EFT-Transaktion prüft, ist im Programm 415 «Spesenreglemente», in der Lasche «Firmenkarten» zu finden. Die Regel kann wie gewohnt aktiviert und auf die entsprechenden Mitarbeitenden/Mitarbeitergruppen hinterlegt werden.

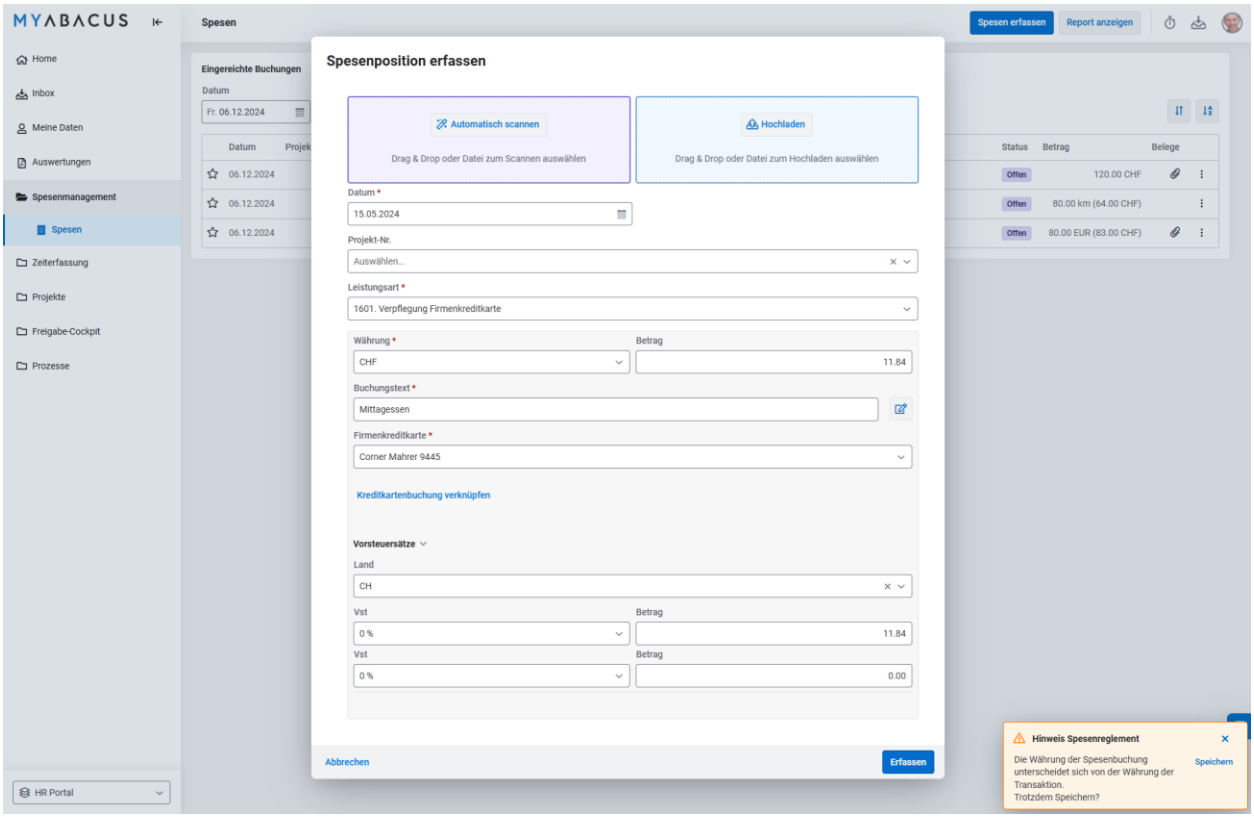


Hinweis: Diese Regel greift bei der Erfassung von Buchungen in AbaClik und MyAbacus, nicht aber im Programm 111 «Rapportieren». Dies, weil die automatische Verknüpfung der Transaktion im Programm 111 «Rapportieren» erst nach dem Speichern stattfindet.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

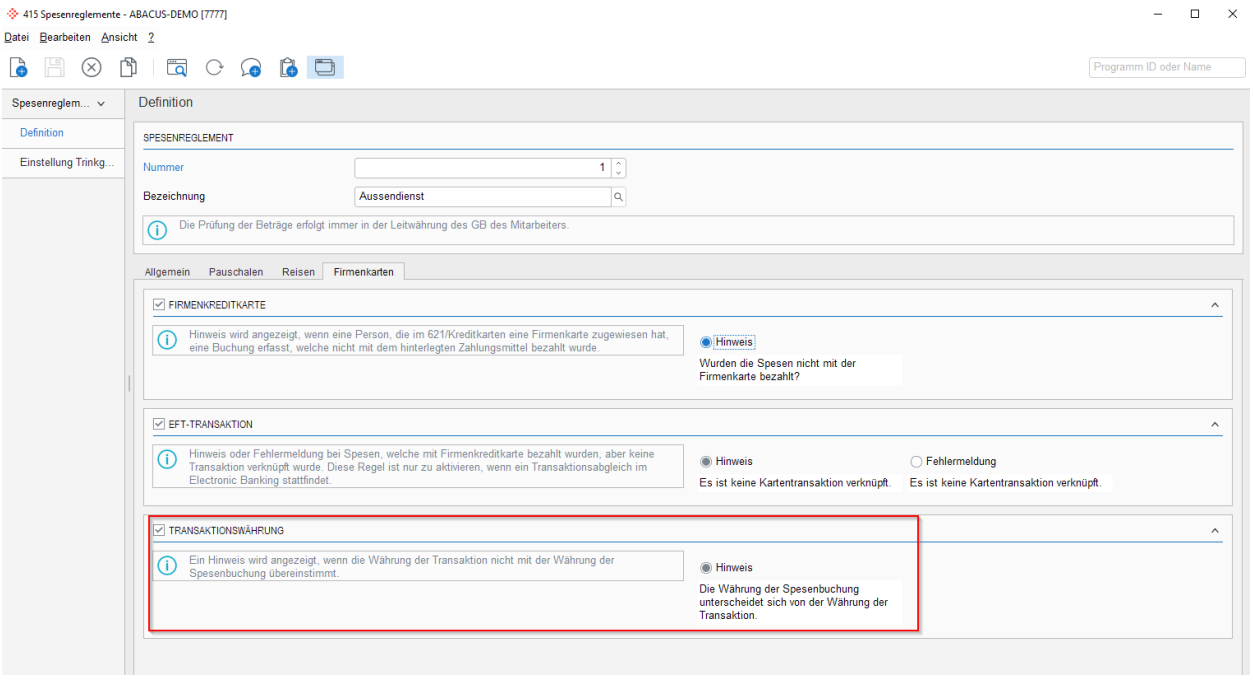
5.1.2 Regel Transaktionswährung

Bei der Erfassung kann bei Bedarf geprüft werden, ob die Währung der Spesen-Buchung mit der Währung der EFT-Transaktion übereinstimmt. Ist dies nicht der Fall, erscheint ein Hinweis bei der Erfassung und der Freigabe.



5.1.2.1 Aktivierung

Die Regel, welche die Währung der Spesen-Buchung und der EFT-Transaktion vergleicht, ist im Programm 415 «Spesenreglemente» unter «Firmenkarten» zu finden. Die Regel kann wie gewohnt aktiviert und auf die entsprechenden Mitarbeitenden/Mitarbeitergruppen hinterlegt werden.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

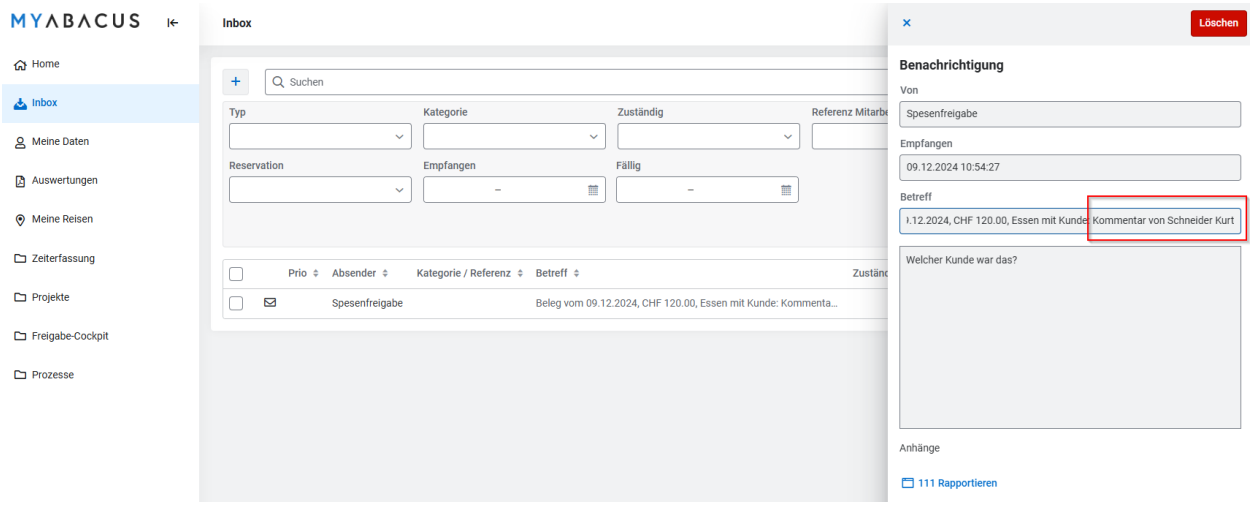
6. Freigabe

6.1 Spesenfreigabe

6.1.1 Benachrichtigung: Anzeige Verfasser

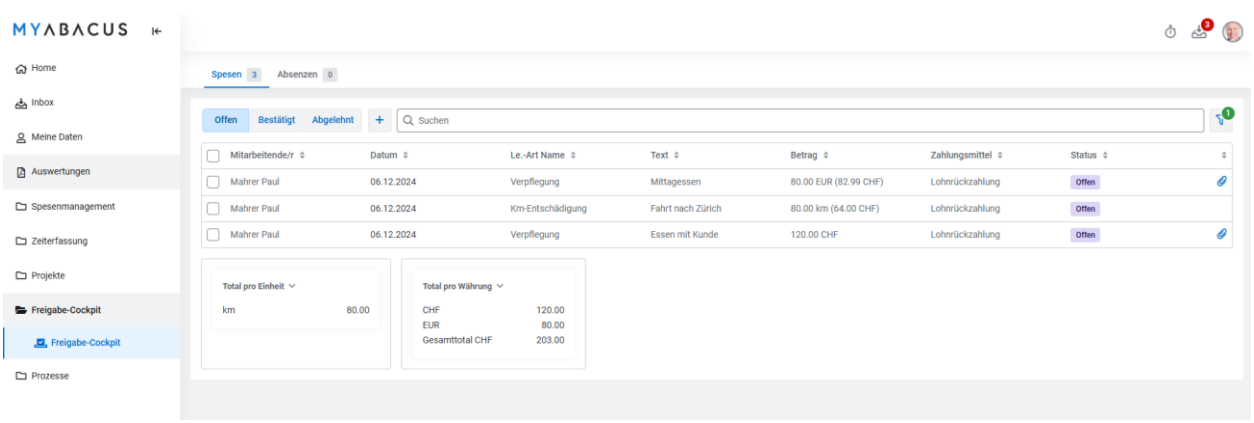
Wird bei einer Spesen-Buchung in der Freigabe ein Kommentar verfasst, wird standardmässig der Name und Vorname des Mitarbeitenden des Benutzers in den Betreff geschrieben.

Dies soll dem eingeloggten Mitarbeitenden helfen, die Nachricht besser einzuordnen.



6.1.2 Individuelle Spaltendefinition

Die Spalten in der Übersicht im Freigabe-Cockpit auf MyAbacus und im Programm 1143 «Spesenfreigabe» können individuell definiert werden.



Beispiel: Die HR-Abteilung möchte andere Spalten in der Übersicht anzeigen als die vorgesetzten Personen.

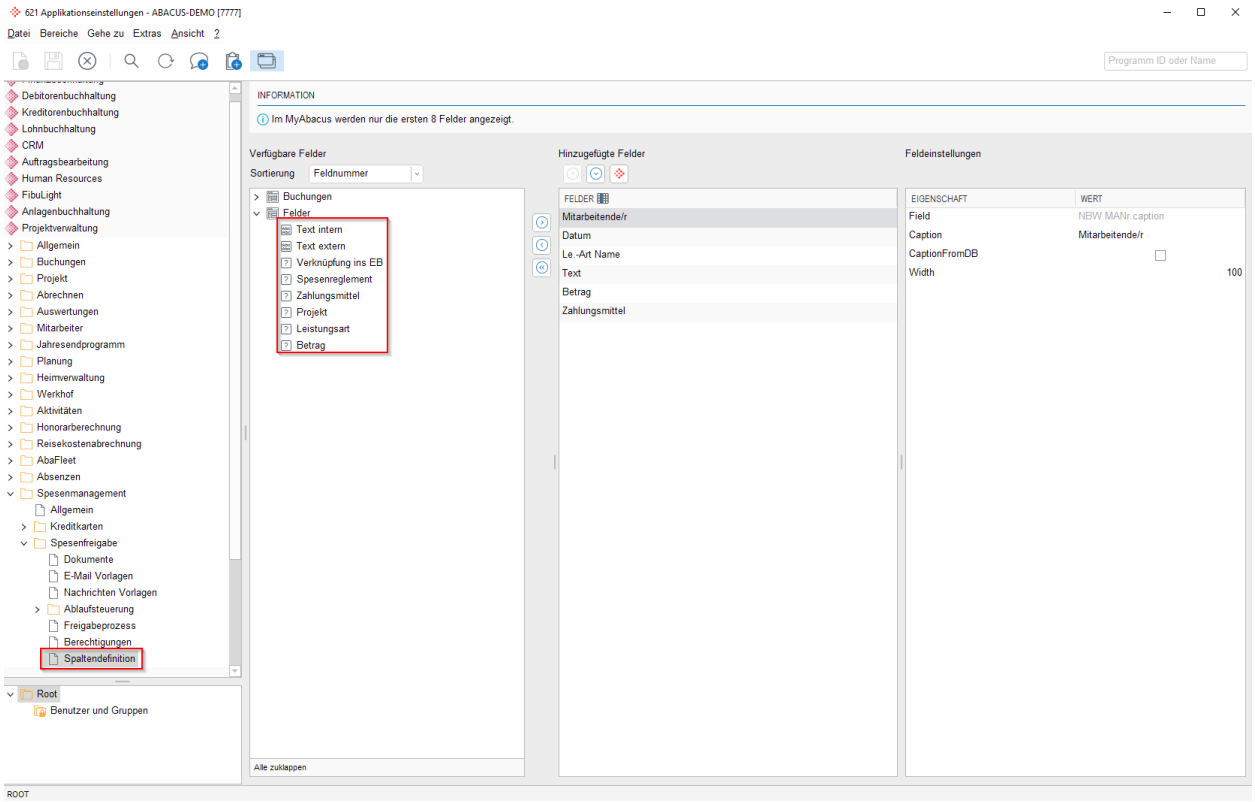
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6.1.2.1 Konfiguration

Im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Spesenmanagement respektive Projektverwaltung / Spesenmanagement / Spesenfreigabe / Spaltendefinition» kann pro Benutzerkategorie eine Definition vorgenommen werden.

Zusätzlich zu den Tabellenfeldern stehen folgende fix ausprogrammierte Felder zur Verfügung:

Feld	Beschreibung
Text intern	Text intern, über Felder verfügbar da nicht auf der Tabelle NBW.
Text extern	Text extern, über Felder verfügbar da nicht auf der Tabelle NBW.
Verknüpfung ins EB	Zeigt an, ob die Spesen-Buchung mit einer EFT-Transaktion verknüpft ist.
Spesenreglement	Icon für einen Hinweis des Spesenreglements.
Zahlungsmittel	Anzeige des Zahlungsmittels (bspw. Firmenkarte oder Sofortrückzahlung).
Projekt	Kombination der Felder Projektnummer und Projektname.
Leistungsart	Kombination der Felder Leistungsartennummer und Leistungsartenname.
Betrag	Zeigt die Anzahl inkl. Währung oder die Anzahl inkl. Einheit an. Zudem in Klammer den Betrag intern inkl. Währung.

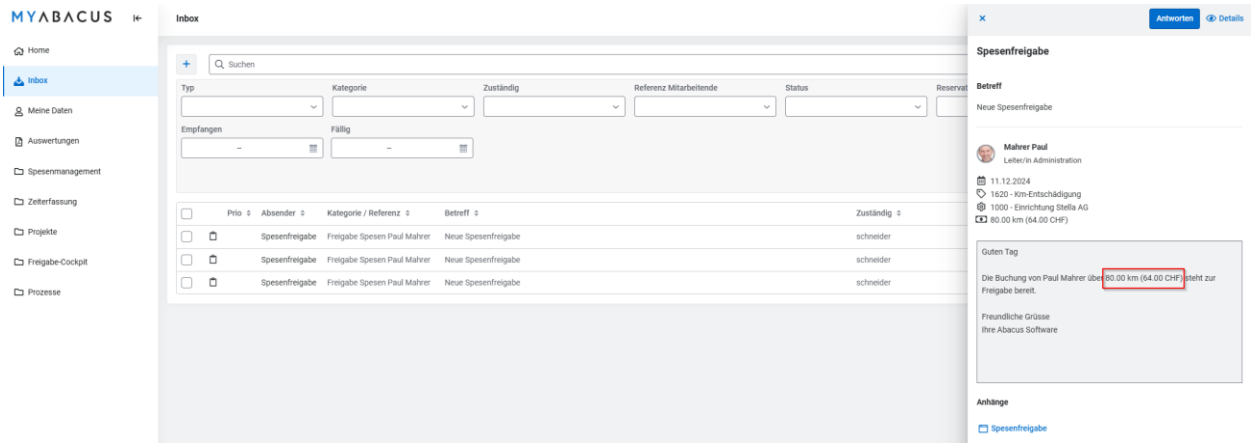


Hinweis: Aus Platzgründen werden auf MyAbacus nur die ersten 8 Felder der entsprechenden Definition angezeigt. Es empfiehlt sich deshalb, die fix ausprogrammierten Felder zu nutzen, um Platz sparen zu können (bspw. Feld Betrag, Betrag und Währung kombiniert).

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6.1.3 Nachrichtendefinition: Neues Feld «Betrag/Anzahl»

Das neue Feld zeigt in der Message, analog der Übersicht in der View Spesen und Freigaben, bei Spesen gemäss Beleg den Betrag in Belegwährung sowie in Leitwährung (sofern unterschiedlich) und bei KM-Spesen und Pauschalen die Anzahl sowie den Betrag in Klammer.



Die Feldinhalte werden wie folge dargestellt:

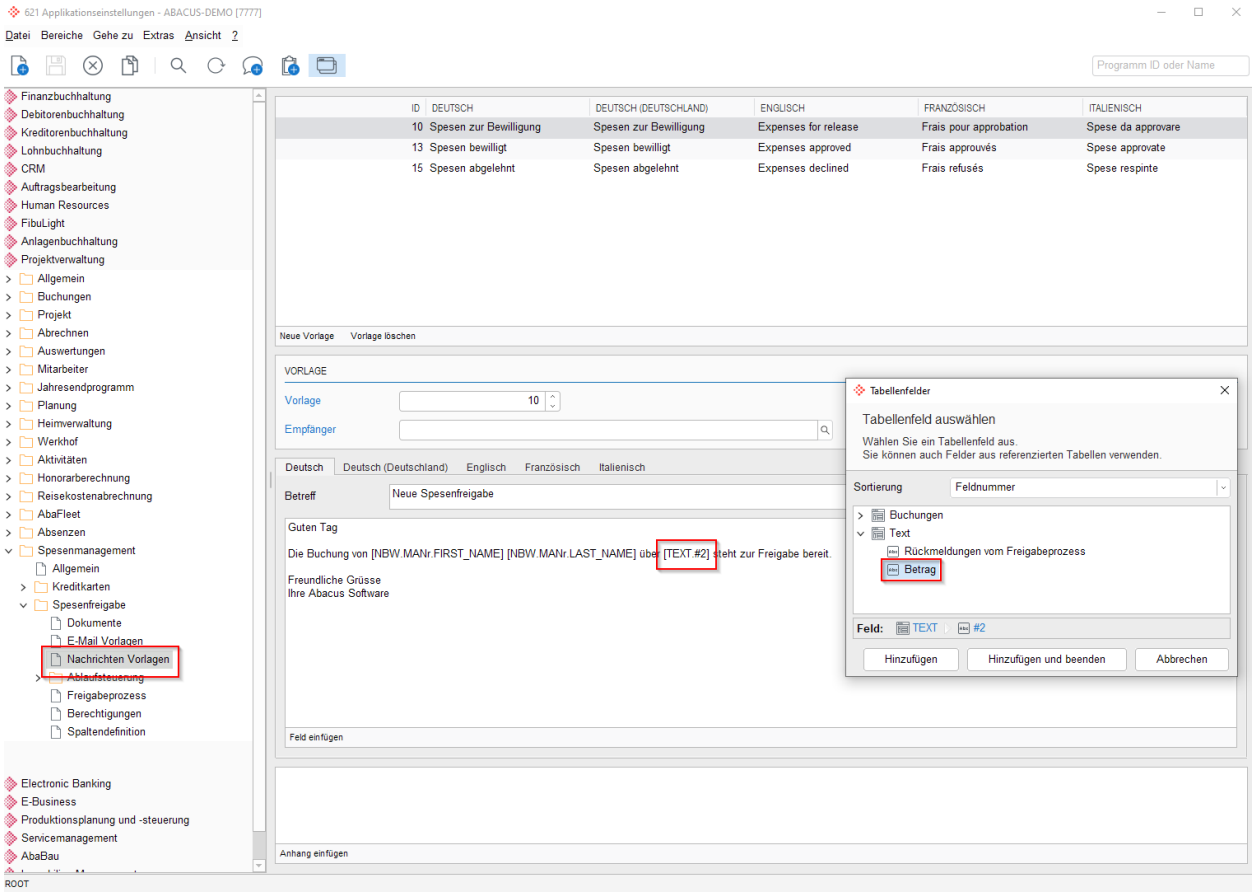
Feldbeschreibungen:

Spesen gemäss Beleg in Leitwährung	120.00 CHF
Spesen gemäss Beleg in Fremdwährung	120.00 EUR (118.45 CHF)
KM-Entschädigung	90 km (64.00 CHF)
Spesenpauschalen	1 Pau (15.00 CHF)

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6.1.3.1 Konfiguration

Im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Spesenmanagement respektive Projektverwaltung / Spesenmanagement / Spesenfreigabe / Nachrichten Vorlagen» kann das neue Feld «Betrag» in die Nachricht eingebunden werden.



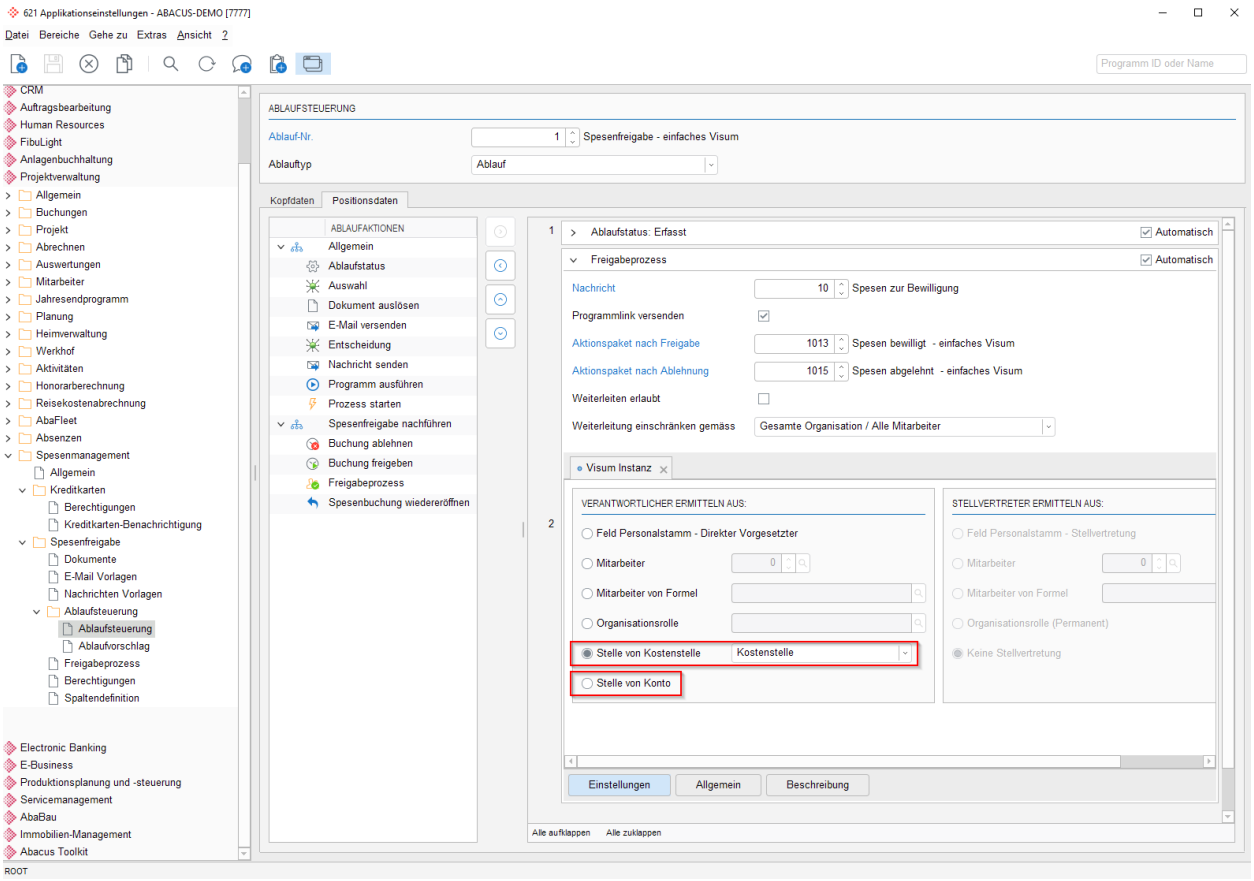
Hinweis: Dieses Feld steht nur in der Spesenfreigabe zur Verfügung, in der Rapport Freigabe nicht.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6.1.4 Ermittlung Verantwortlicher: Neue Möglichkeiten

In der Spesenfreigabe kann der Verantwortliche für das Visum neu aus der Stelle auf der Kostenstelle/Gegenkostenstelle oder Aufwandskonto eruiert werden.

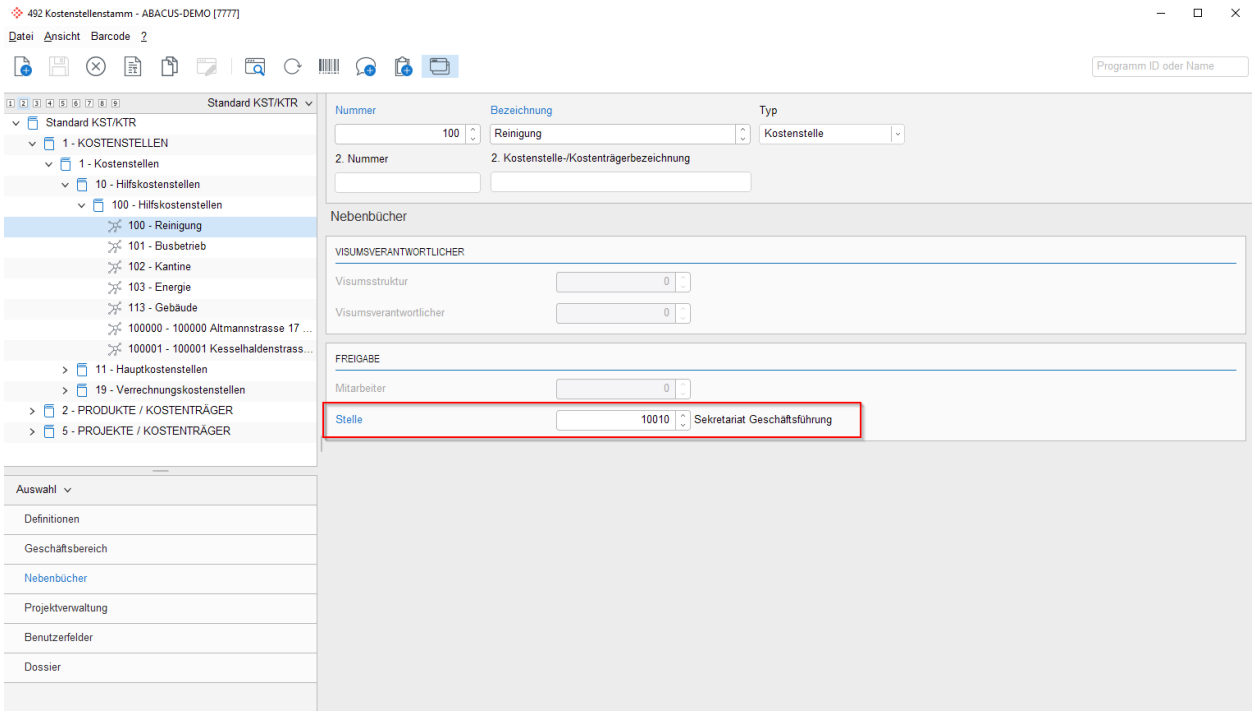
Beispiel: In einem Unternehmen gibt es pro Aufwandskonto einen Verantwortlichen. Diese Person soll sämtliche Spesenbuchungen kontrollieren.

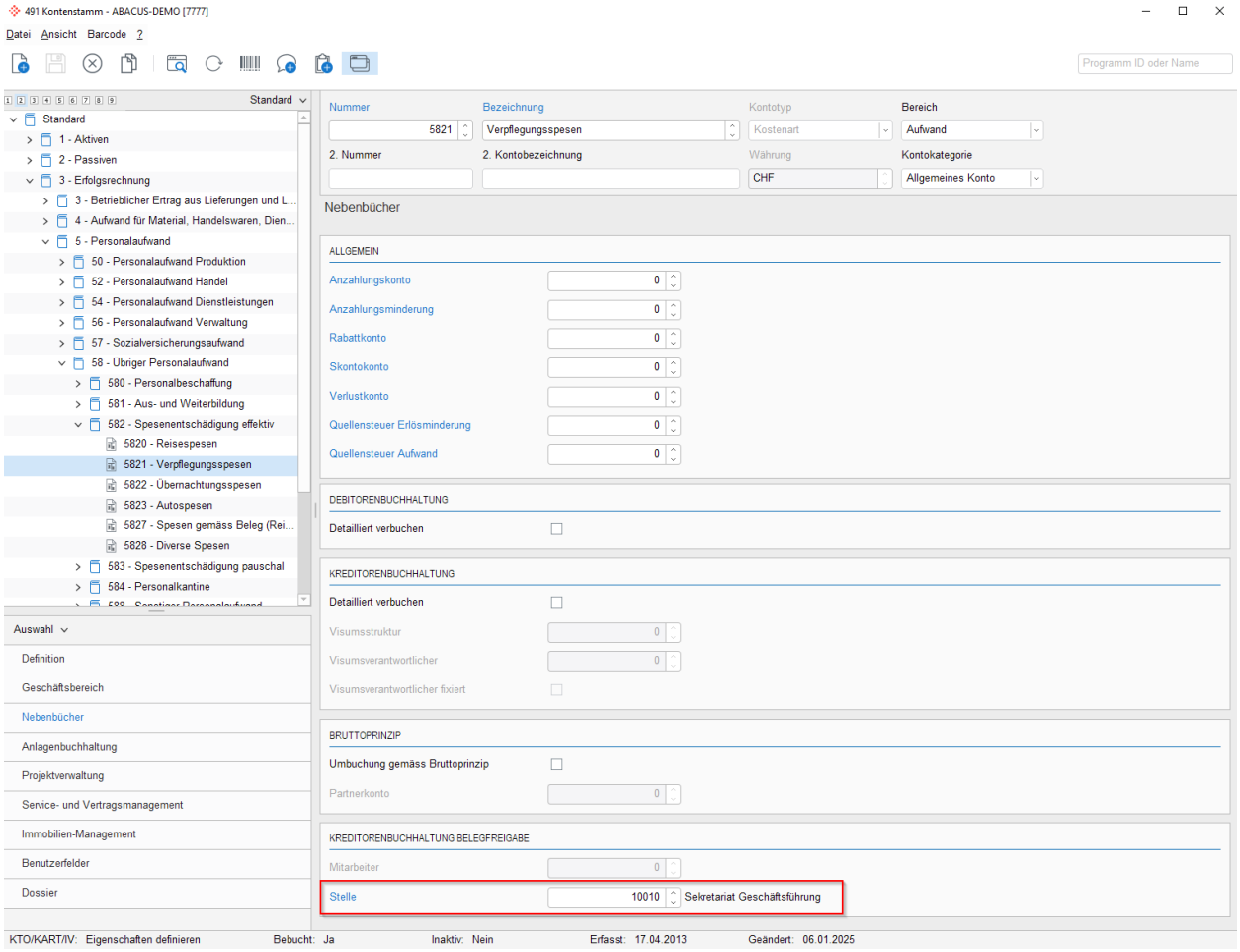


Hinweis: Diese Funktion gibt es seit der Abacus Version 2024 für die Visumskontrolle in der Kreditorenbuchhaltung.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Ist der Ablauf entsprechend konfiguriert, wird der Visumsverantwortliche von der Stelle der auf der Buchung gespeicherten Kostenstelle/Gegenkostenstelle bzw. Aufwandskonto eruiert. Dafür gibt es in den Programmen 491 «Kontenstamm» und 492 «Kostenstellenstamm» unter «Nebenbücher» das Feld Stelle.



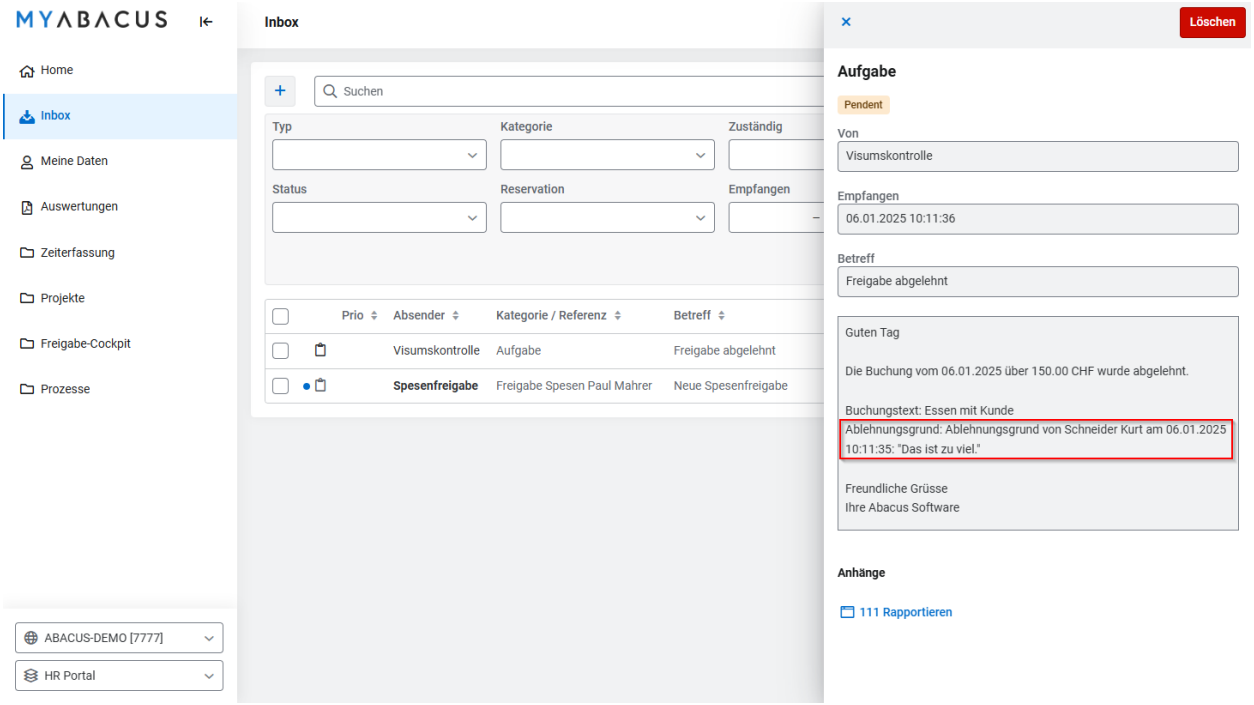


Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6.2 Rapport Freigabe

Wird eine Buchung in der Rapport Freigabe abgelehnt, kann der Ablehnungstext individuell in die Nachricht eingebunden werden.

Beispiel: Der Vorgesetzte lehnt eine Buchung aufgrund eines Verstosses gegen das Spesenreglement ab und gibt einen Ablehnungsgrund mit. Der Mitarbeitende sieht diesen Grund direkt in der Nachricht.



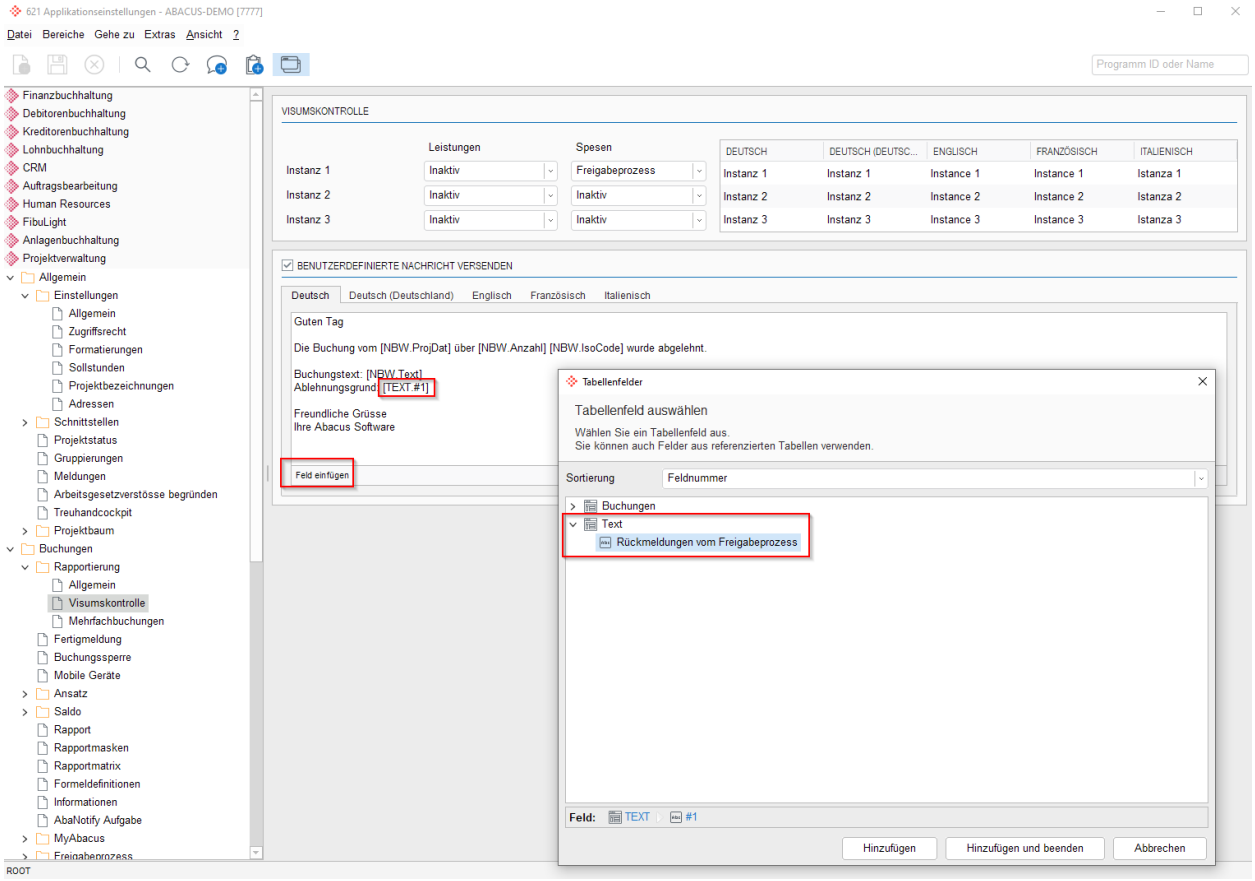
Hinweis: Bis dato wurde der Ablehnungstext immer fix am Ende der Nachricht angezeigt. Wird keine individuelle Konfiguration getätigt, ist dies weiterhin der Fall.

Hinweis: In der Spesenfreigabe steht das Feld bereits zur Verfügung.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

6.2.1 Konfiguration

Im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Spesenmanagement respektive Projektverwaltung / Buchungen / Rapportierung / Visumskontrolle» steht das Feld «Rückmeldungen vom Freigabeprozess» zur Verfügung, welches in die Nachricht eingepflegt werden kann.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7. MyAbacus

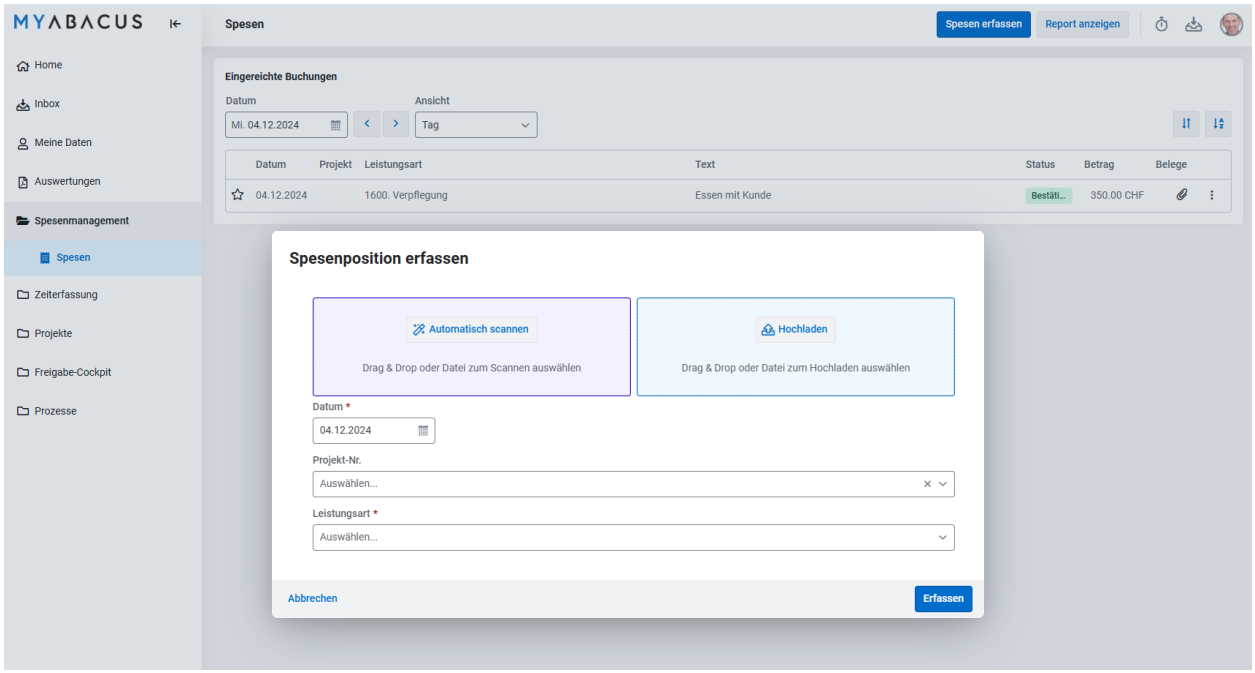
7.1 Spesenerfassung

Die View «Spesen» in MyAbacus bietet zahlreiche neue Funktonen. Der Benutzer kann selbst entscheiden, ob ein Beleg analysiert werden soll oder nicht. Nach dem Hochladen wird das Belegbild direkt neben den Informationen angezeigt, so dass ein Vergleich einfach möglich ist. Zusätzlich ist die Detailview übersichtlicher gestaltet.

Beispiel: Mitarbeitende, welche den Kilometer-Stand des Geschäftsautos fotografieren und dieses Bild der Spesen-Buchung anhängen, möchten nicht, dass das Bild analysiert wird.

7.1.1 Erfassung

Mit Klick auf «Spesen erfassen» öffnet sich der neue Dialog mit zwei Dropzones. Der Benutzer kann selbst entscheiden, ob ein Beleg gescannt werden soll («Automatisch scannen») oder ob das Dokument nur angehängt werden soll («Hochladen»).

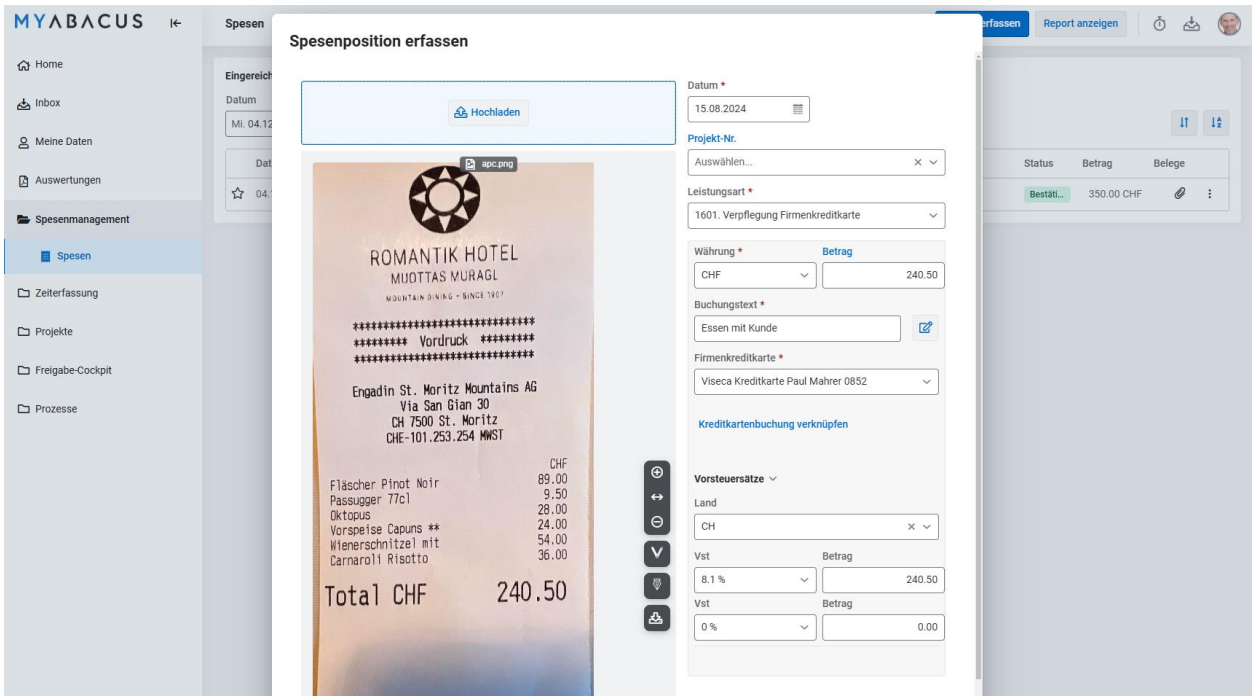


Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.1.2 Kontrolle/Bearbeitung

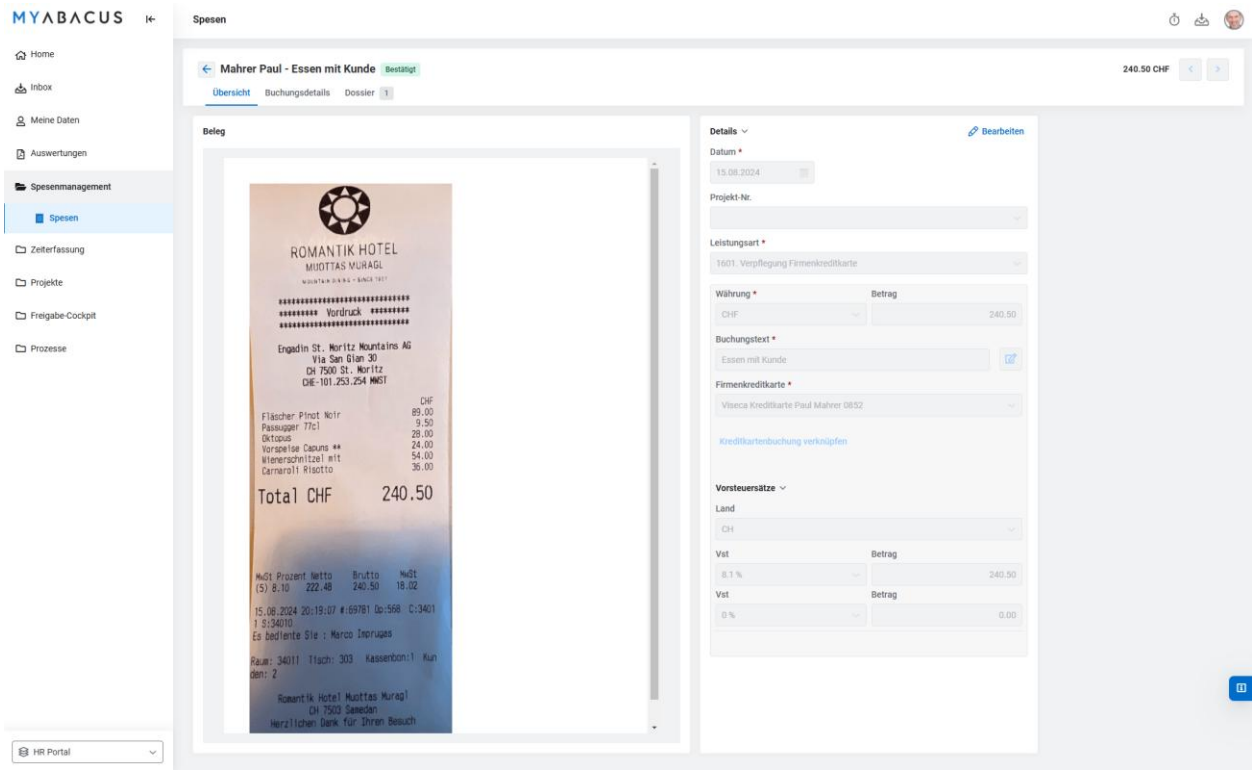
Nach der Analyse oder dem Hochladen des Belegs wird das Bild direkt neben den Buchungsinformationen angezeigt, so dass der Benutzer die Daten vergleichen und ggf. anpassen kann.

Wird ein weiterer Beleg hochgeladen, wird dieser nicht analysiert.



7.1.3 Detailansicht

Mit Klick auf eine erfasste Buchung gelangt der Benutzer auf die Detailansicht. Diese ist analog der Spesenfreigabe aufgebaut. Unter «Übersicht» wird der Beleg und die Informationen dazu angezeigt, unter «Buchungsdetails», die weiteren Informationen (bspw. Rückzahlungsstauts) sowie die Änderungshistorie. Im Tab «Dossier» sind sämtliche angehängte Dokumente ersichtlich.



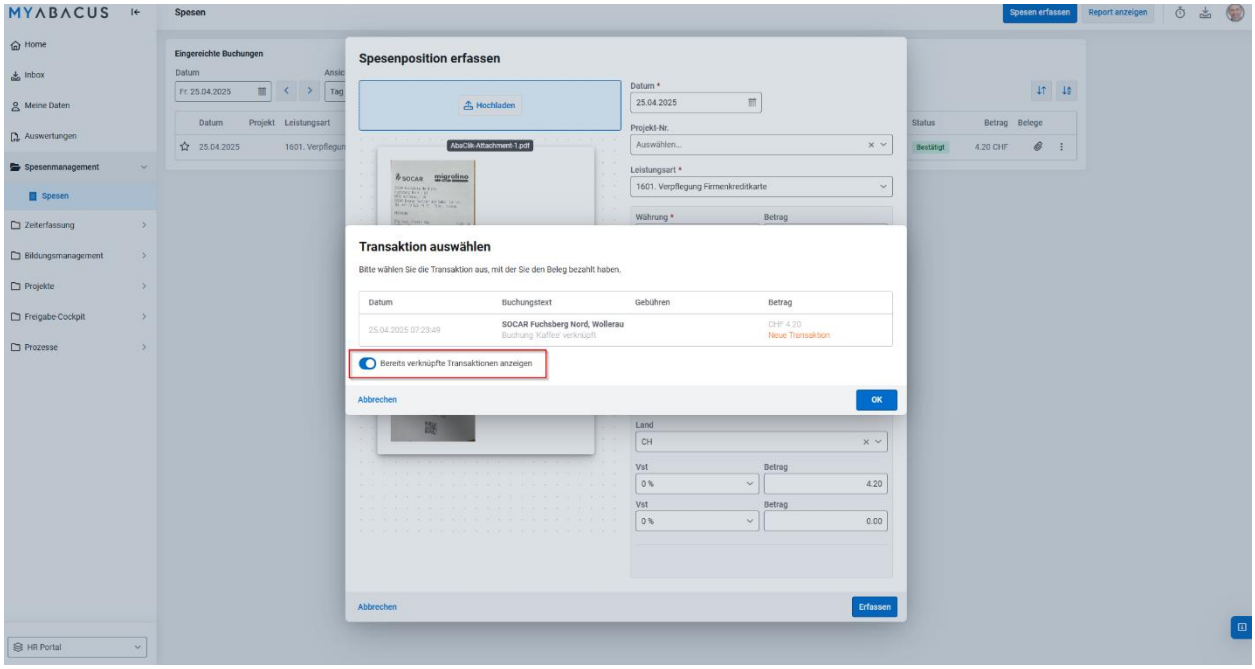
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.1.4 Lizenzierung

Um die Belegerkennung nutzen zu können ist nach wie vor ein Large-Abo oder ein Firmenabo-Medium inkl. Spesen-Option «Pay per use» Voraussetzung. Ist dies nicht erfüllt, wird die Dropzone «Automatisch scannen» nicht angezeigt.

7.1.5 Anzeige bereits verwendete Transaktionen

Ab dem SP Mai 2025 können bereits verwendende Transaktionen auch im MyAbacus angezeigt werden. Der Button «Bereits verknüpfte Transaktionen anzeigen» ist nur ersichtlich, wenn verwendete Transaktionen vorhanden sind. Die verwendeten Transaktionen werden grau und mit einem Verweis auf die verknüpfte Spesen-Buchung dargestellt.



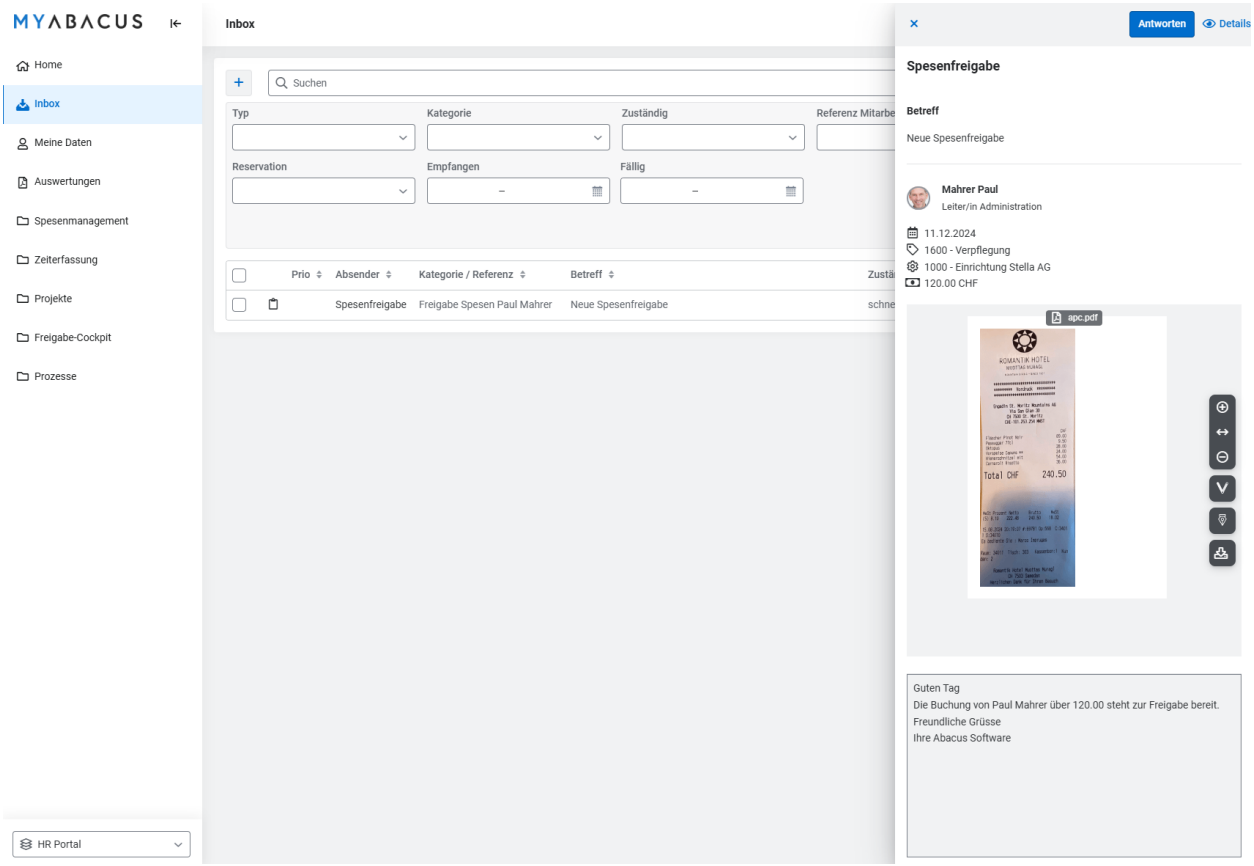
Beispiel: Die Anzeige ist unter anderem hilfreich, wenn die Transaktion bereits mit einer automatisch generierten, vorerfassten Buchung verknüpft ist.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.2 Freigabe

7.2.1 Freigabe aus der Inbox

Die Spesenfreigabe aus der Inbox in MyAbacus erscheint in einem neuen Kleid. Die Spesen-Buchung kann wahlweise via Antworten direkt beantwortet, sprich freigegeben oder abgelehnt, oder via Detail im Freigabe-Cockpit begutachtet werden.



Hinweis: Es werden folgende Inhalte im Sidepanel angezeigt: Titel und Betreff, einreichende Person, Datum, Leistungsart, Projekt, Betrag, Belegvorschau, Nachricht sowie der Programmlink (sofern aktiviert im Programm 621 «Applikationseinstellungen» (nicht auf dem Printscreen ersichtlich).

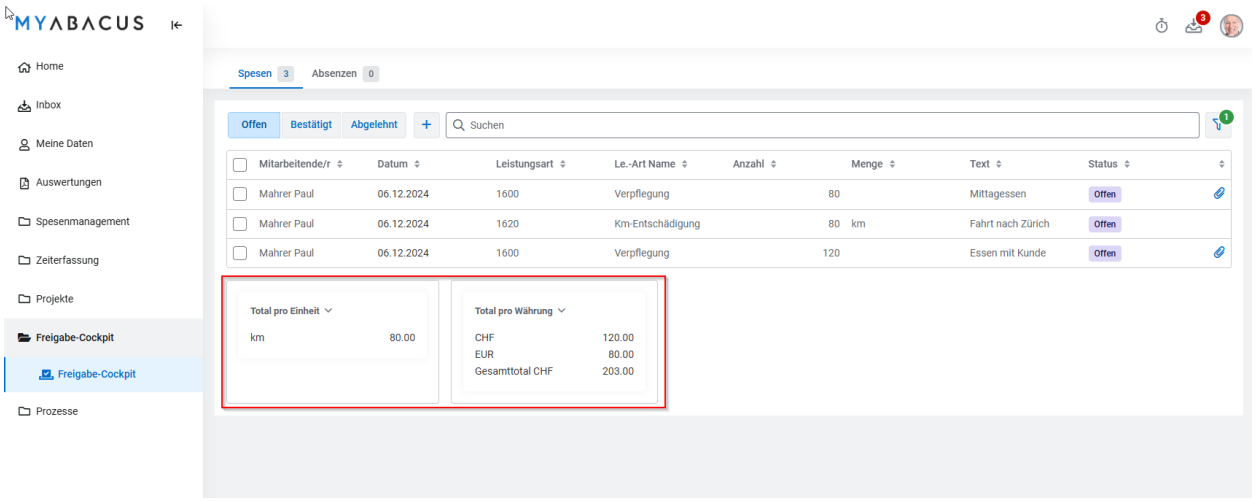
Hinweis: Die neue Anzeige ist nur für die Spesenfreigabe verfügbar, die Aufgaben der Rapport Freigabe werden weiterhin wie bisher dargestellt.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.2.2 Totalisierung

In der View «Freigaben» auf MyAbacus ist eine Totalisierung der Buchungen in der Übersicht eingeblendet. Die Totalisierung umfasst standardmässig folgende Bereiche:

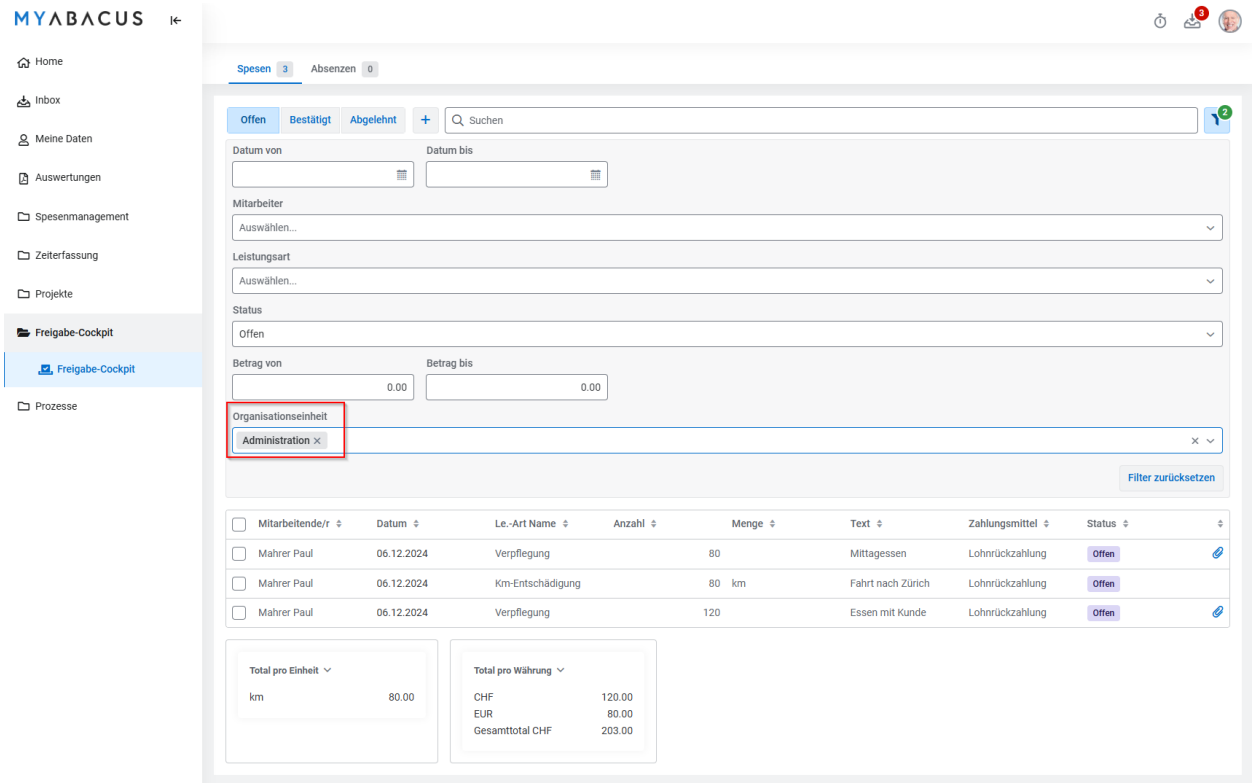
- Totale pro Einheit (bspw. Kilometer)
- Totale pro Währung
- Gesamttotal in Leitwährung



Hinweis: Die Totalisierung ist ab der Abacus Version 2025 immer aktiv und kann nicht individuell gestaltet werden.

7.2.3 Filtermöglichkeit nach Organisationeinheit

Im Freigabe-Cockpit auf MyAbacus ist es möglich nach Organisationeinheit zu filtern.

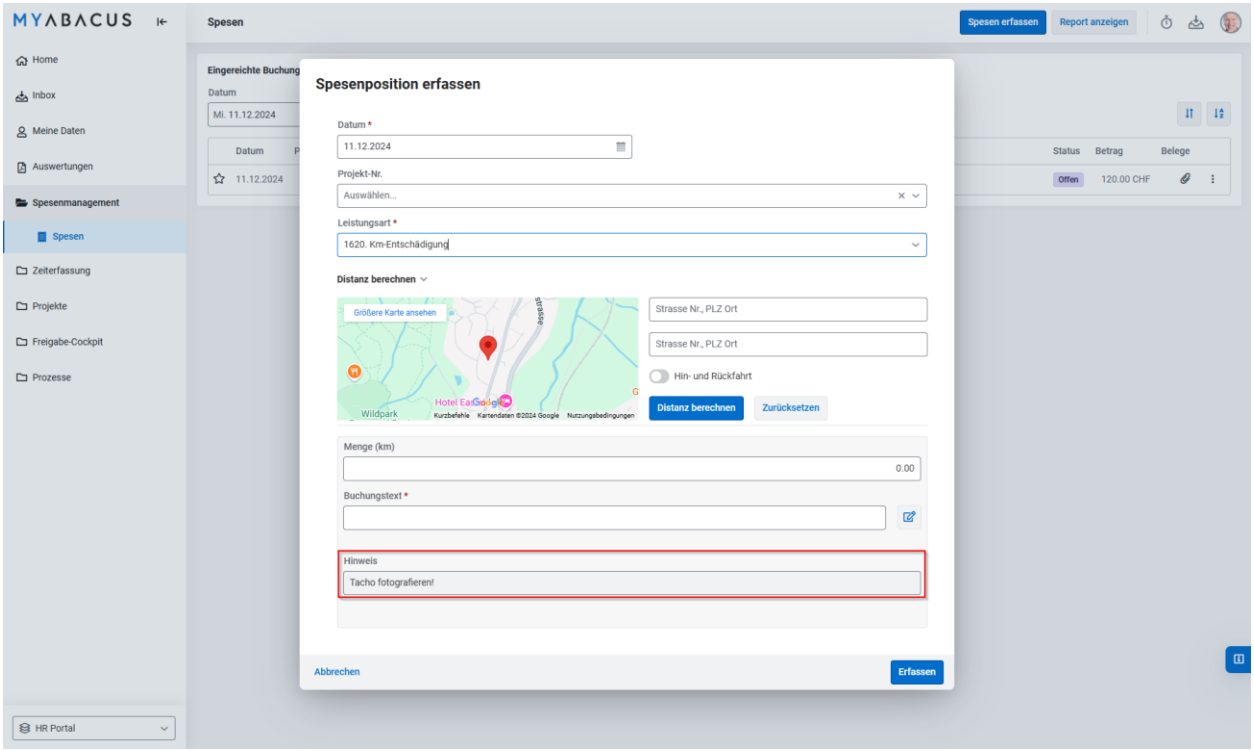


Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.3 Anzeige Benutzerfelder

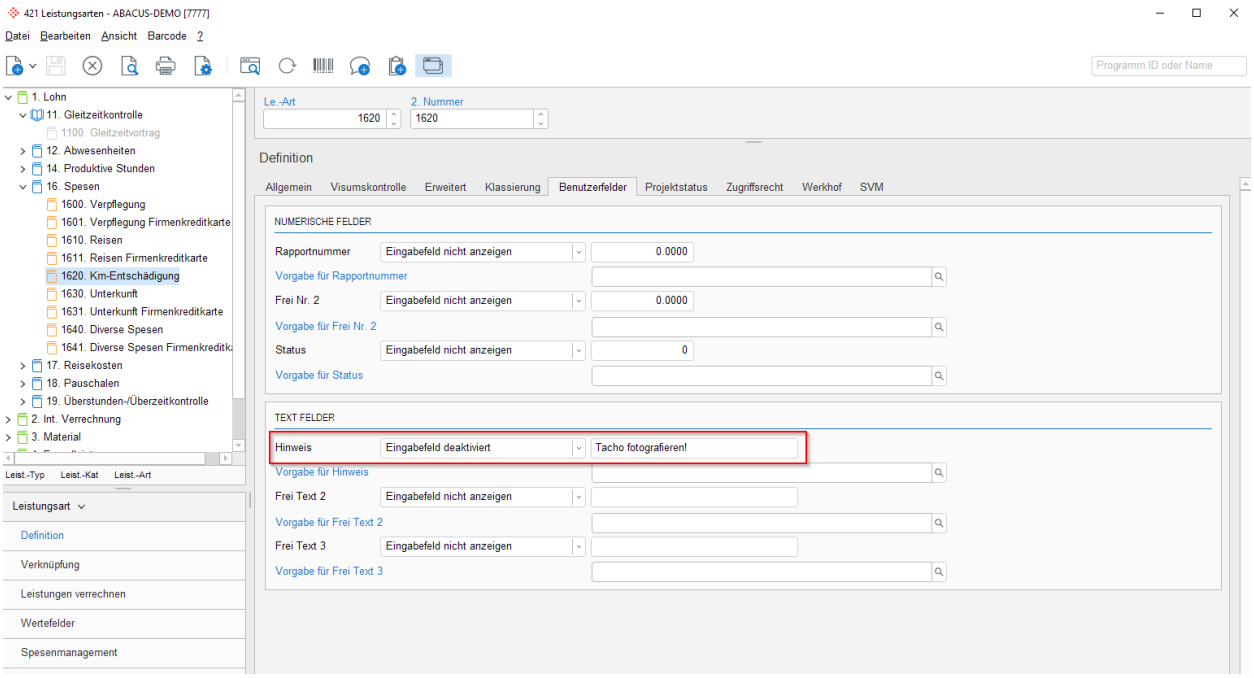
Wird ein Benutzerfeld beispielweise für einen Hinweis an den Spesen-Erfasser verwendet, kann das Feld auf der Leistungsart auf «Eingabefeld deaktiviert» oder «Berechnetes Feld (sichtbar)» gestellt werden für die Anzeige in MyAbacus.

Beispiel: Das Unternehmen möchte, dass die Mitarbeitenden bei der Erfassung von KM-Spesen ein Bild des Tachos anhängen, um den Kilometer-Stand zu prüfen.



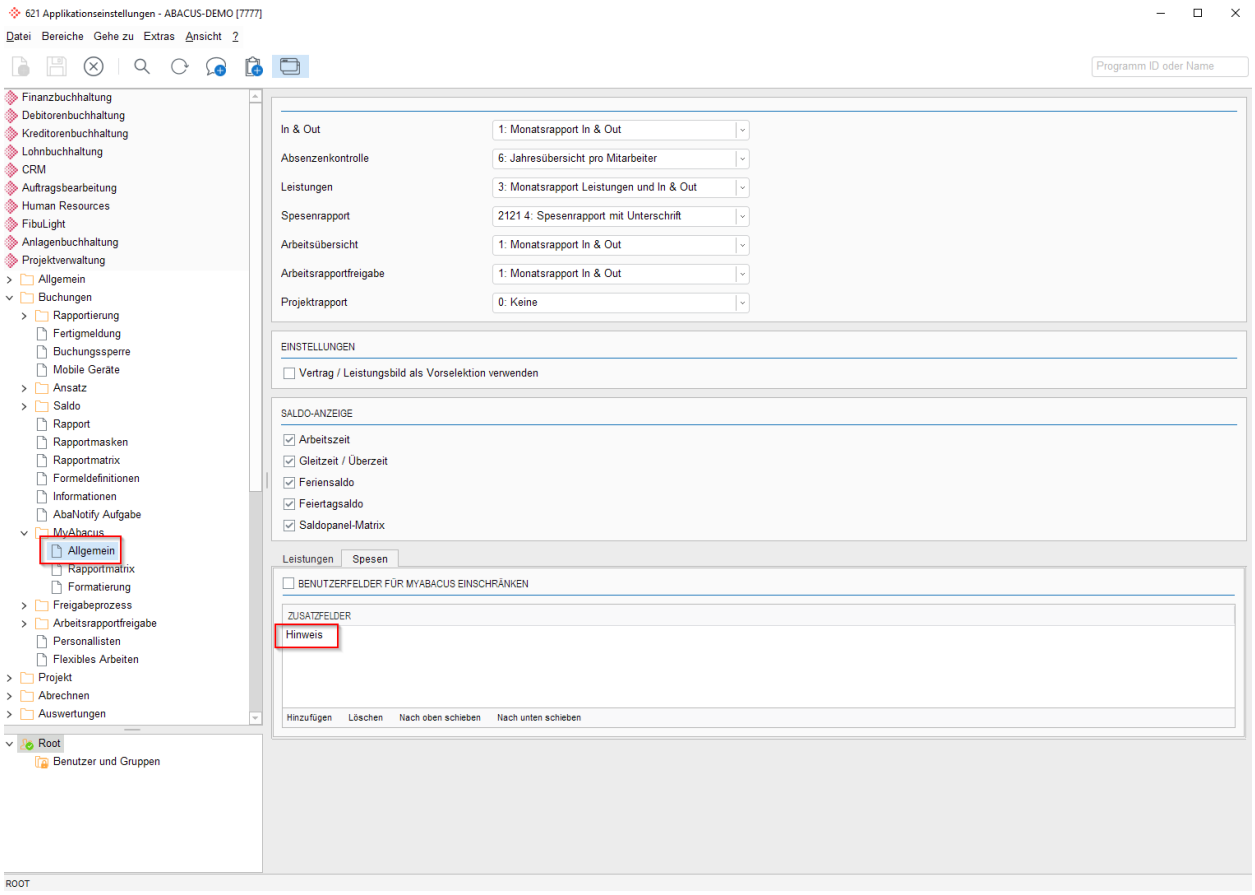
7.3.1 Konfiguration

Im Programm 412 «Leistungsarten» unter «Definition / Benutzerfelder» ist das gewünschte Benutzerfeld auf «Eingabefeld deaktiviert» oder «Berechnetes Feld (sichtbar)» zu stellen.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

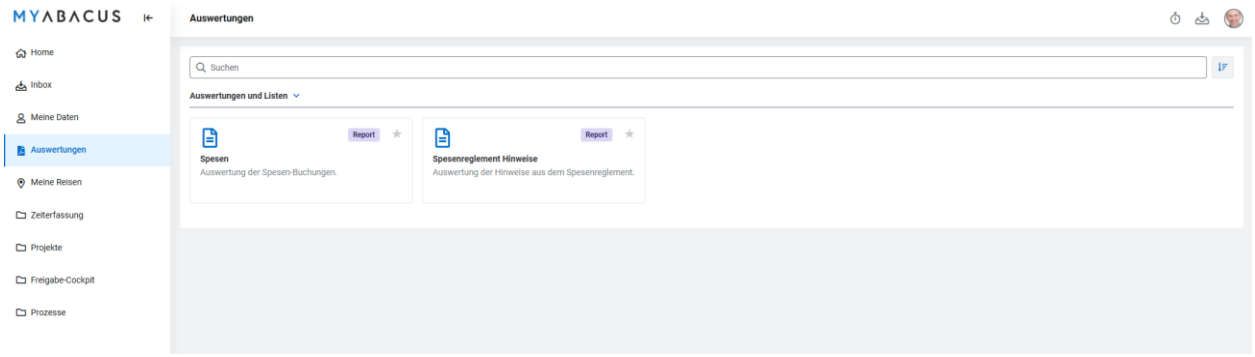
Damit das Benutzerfeld auch in MyAbacus angezeigt wird, ist im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Spesenmanagement respektive Projektverwaltung / Buchungen / MyAbacus / Allgemein» das gewünschte Benutzerfeld wie gewohnt hinzuzufügen.



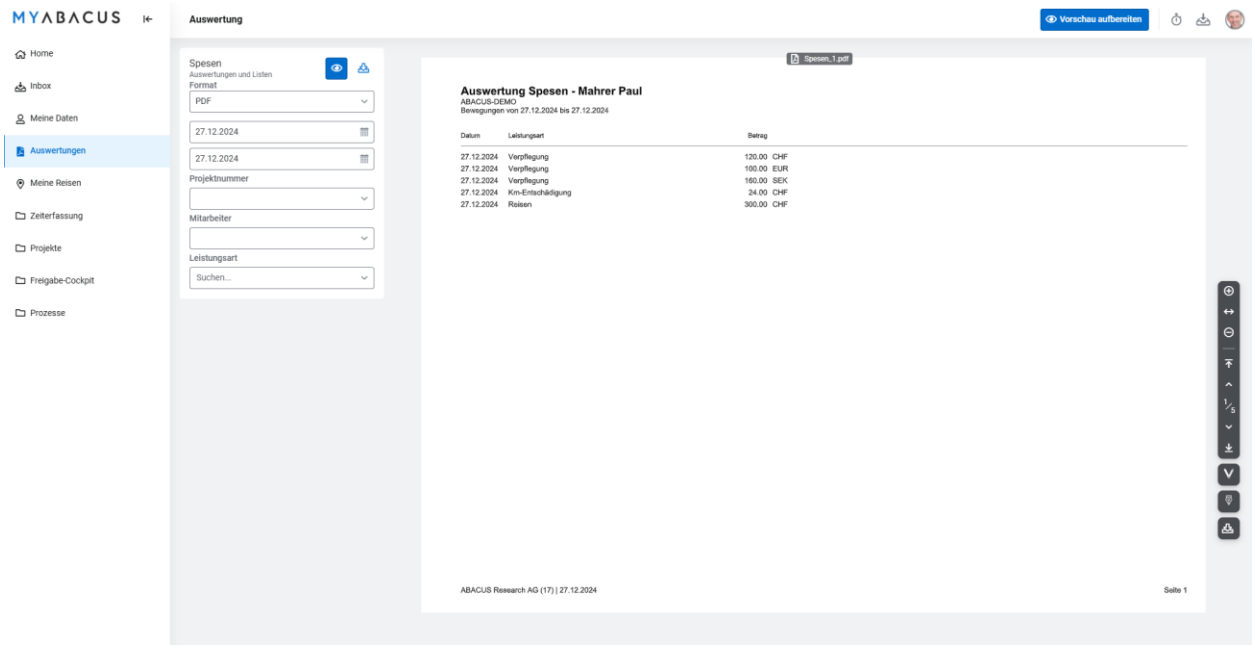
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.4 Auswertungen

Die Reports der beiden Auswertungsprogramme 2151 «Spesen» und 2151 «Spesenreglement Hinweise» können im MyAbacus unter Auswertungen zur Verfügung gestellt werden.



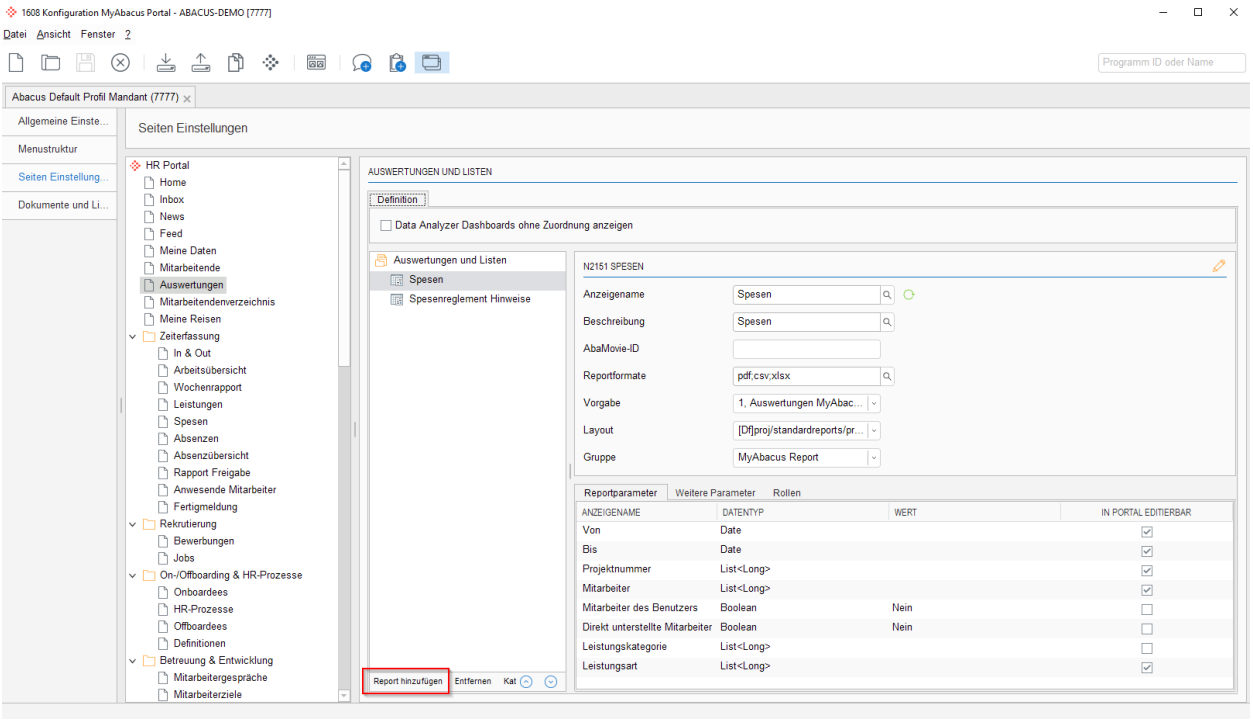
Der Benutzer kann die gewünschten Selektionen treffen und den Report danach in der Vorschau begutachten oder das Dokument downloaden.



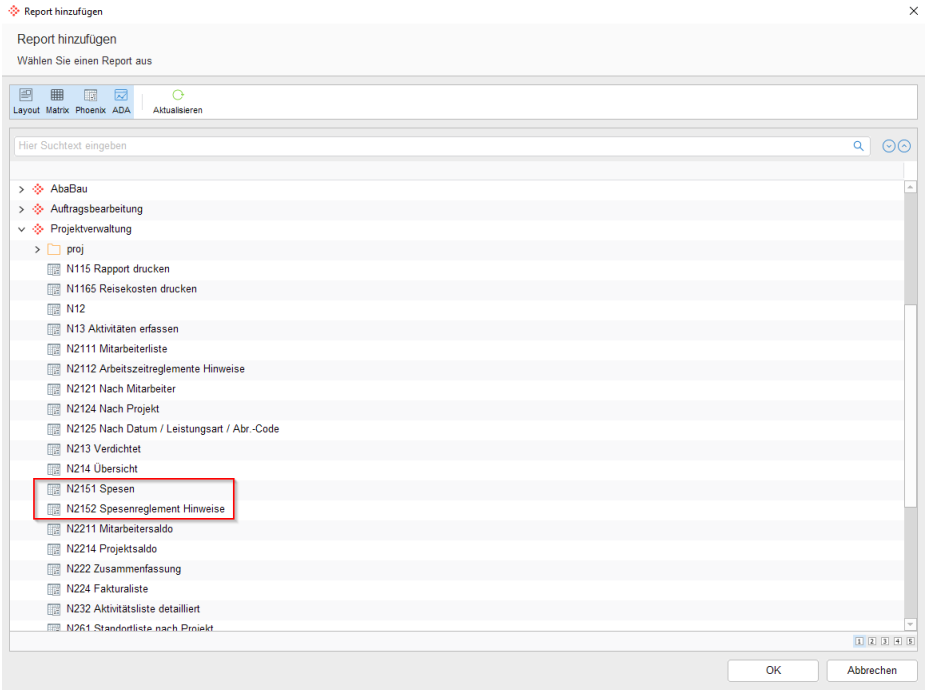
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

7.4.1 Konfiguration

Die Reports stehen im Programm 1608 «Konfiguration MyAbacus Portal» zur Verfügung. In der View «Auswertungen» unter «Seiten Einstellungen» kann der Report via «Report hinzufügen» hinzugefügt werden.

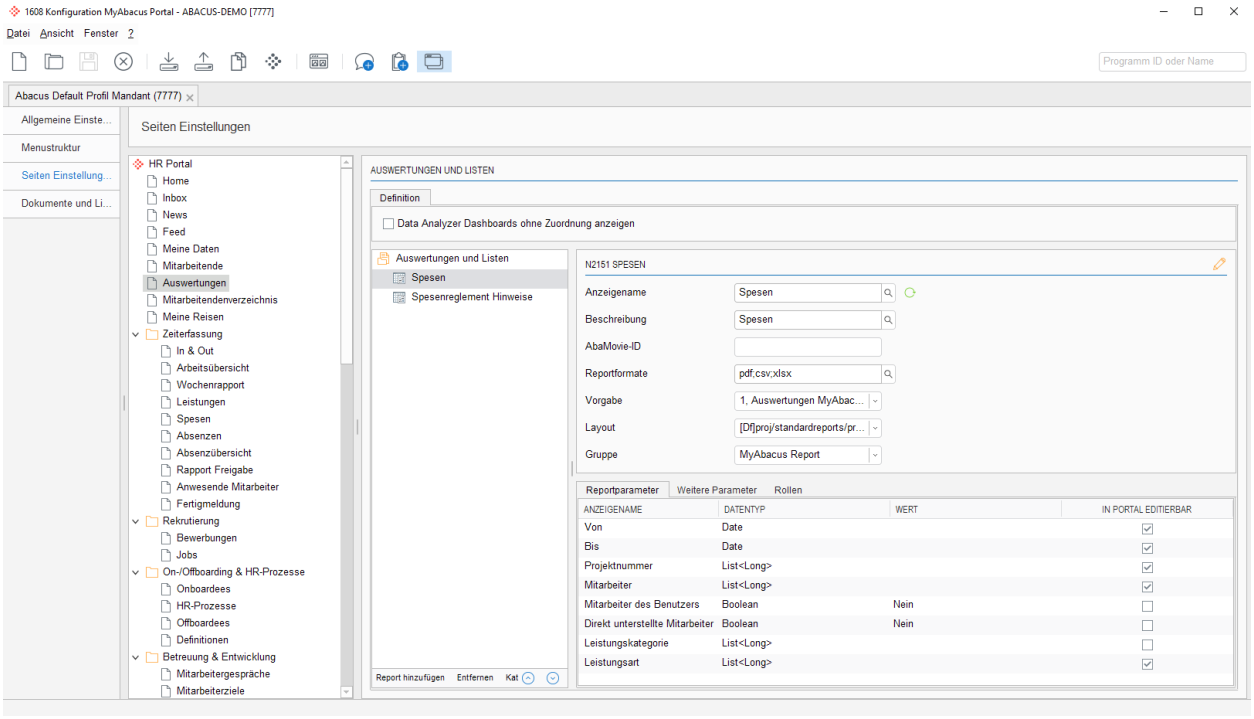


Unter Projektverwaltung sind die beiden Report «N2151 Spesen» und «N2151 Spesenreglement Hinweise» ersichtlich.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Ist der Report hinzugefügt, können weitere Einstellungen vorgenommen werden.



Nachfolgend sie die Einstellungsmöglichkeiten für die Anzeige des Reports beschrieben.

Feld	**Beschreibung**
Anzeigename	Anzeigename im Portal.
Beschreibung	Beschreibung der Auswertung im Portal.
Reportformate	Angabe der Formate, in welchen der Report generiert werden kann.
Vorgabe	Auswahl der Vorgabe aus dem Programm 2151 «Spesen» oder 2152 «Spesenreglement Hinweise», mit welcher der Report im MyAbacus geöffnet werden soll.
Layout	Angabe des Layouts, mit welchem der Report geöffnet werden soll.
Gruppe	Unter Gruppe stehen die Typen «MyAbacus Report» und «Report Standard» zur Verfügung. Für die Spesen-Auswertungen ist der Typ «MyAbacus Report» relevant.
Reportparameter	Es stehen folgende Reportparameter zur Verfügung: • Von bis (Datum) • Projektnummer • Mitarbeiter • Mitarbeiter des Benutzers • Direkt unterstelle Mitarbeiter • Leistungskategorie / Leistungsart Der Wert der Parameter kann fixiert, via Expression definiert oder im Portal editierbar definiert werden.
Weitere Parameter	Sofern möglich können weitere Parameter definiert werden.
Rollen	Bei Bedarf kann die Ansicht der Auswertung auf eine oder mehrere Rollen eingeschränkt werden.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8. Weitere Neuerungen

8.1 Leitwährung pro Geschäftsbereich

Sämtliche Neuerungen zum Thema Leitwährung pro Geschäftsbereich stehen in einem zentralen Dokument (Workshop Leitwährung pro Geschäftsbereich) zur Verfügung und werden in diesem Dokument nicht beschrieben.

8.2 Sofortrückzahlung

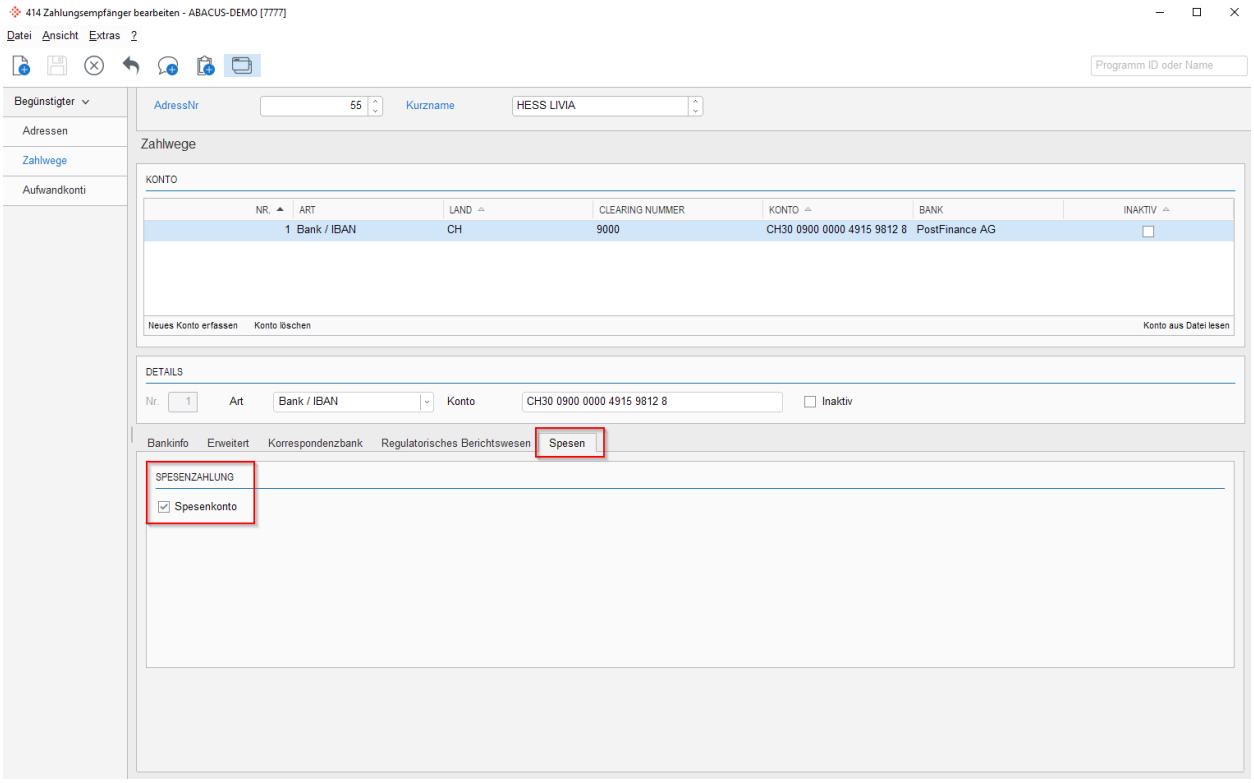
8.2.1 Zahlungsauftrag immer in Währung der FZS

Für Spesen, welche direkt via Electronic Banking ausbezahlt werden, wird der Zahlungsauftrag ab Abacus Version 2025 immer in der Währung, der für die Auszahlung definierten Firmenzahlstelle, erstellt.

Hinweis: Diese Neuerung wurde in Zusammenhang mit der neuen Möglichkeit eine Leitwährung pro Geschäftsbereich zu führen umgesetzt, hat jedoch Auswirkungen auf jede Nutzung der Sofortrückzahlung.

8.2.2 Spesenkonto erfassen

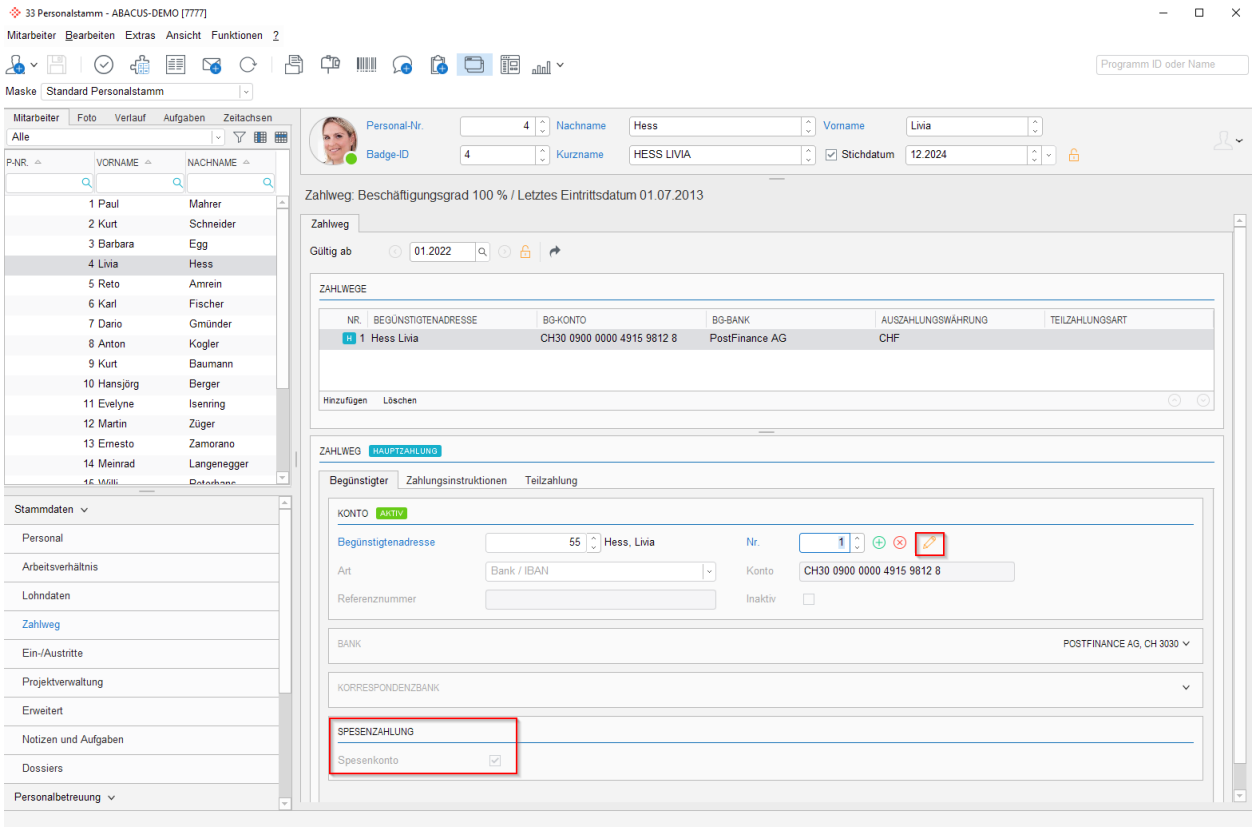
Ab Abacus Version 2025 ist es möglich, ein Spesenkonto für die Sofortrückzahlung im Programm 414 «Zahlungsempfänger bearbeiten» zu aktivieren. Unter «Zahlwege / Spesen» steht die neue Einstellung zur Verfügung, welche bei Bedarf aktiviert respektive deaktiviert werden kann.



Beispiel: Ein Mitarbeitender aus der Buchhaltungsabteilung hat kein Lohn-AbaWeb-Abo, ist jedoch für die Definition der Spesenkonti zuständig. Neu kann er das Flag im Programm 491 «Zahlungsempfänger bearbeiten» setzen, wofür der Benutzer kein Lohn-AbaWeb-Abo benötigt.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Durch diese Umstellung ist das Flag «Spesenkonto» im Programm 33 «Personalstamm» neu unter «Zahlweg / Begünstigter» zu finden. Mit Klick auf Bearbeiten kann die Aktivierung oder Deaktivierung vorgenommen werden.



Hinweis: Das Feld ist neu auf der Tabelle PZA (früher LPE) und wird bei einem Update nachgeführt.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.3 Mitarbeitersaldo

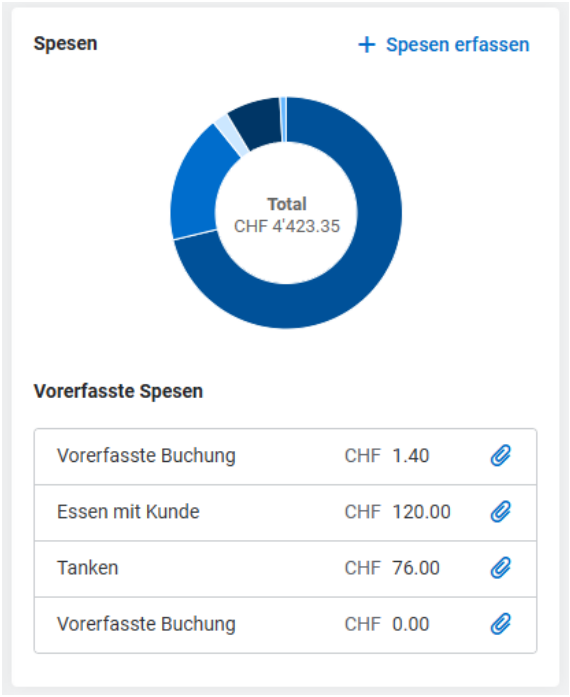
Die Mitarbeitersaldo «Spesen in Leitwährung» und «KM-Entschädigung» stehen nicht mehr zur Verfügung. Die Mitarbeitersaldo werden beim Update im Programm 421 «Leistungsarten» auf «Kein» gestellt.

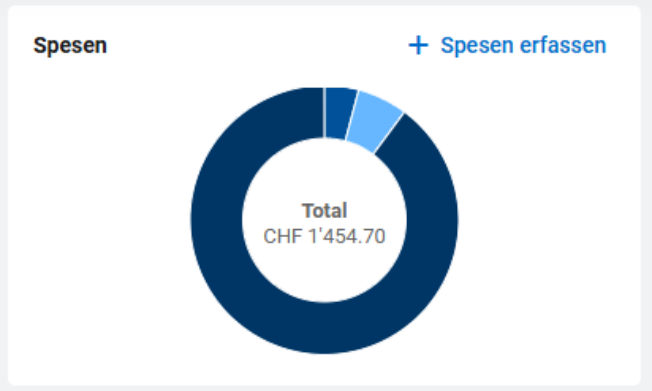
Hinweis: Bestehende Leistungsarten, welche Mitarbeitersaldo «Spesen in Leitwährung» oder «KM-Entschädigung» definiert haben, werden auf den Mitarbeitersaldo «Kein» geupdatet.

8.4 Widget

Das neue Widget Spesenmanagement kann im MyAbacus und/oder im AbaMenu angezeigt werden. Es werden die vorerfassten Buchungen angezeigt, welche direkt weiterverarbeitet werden können. Daneben kann via «+ Spesen erfassen» eine neuen Spesen-Buchung erfasst werden.

Zusätzlich wird eine Totalisierung der eigenen Buchungen des laufenden Jahres in Form eines Kringels angezeigt. Sind keine vorerfassten Buchungen vorhanden, wird nur der Kringel angezeigt. Nachfolgend ist das Widget in der Höhe Medium (links) und Small, ohne vorerfasste Buchungen (rechts), ersichtlich.



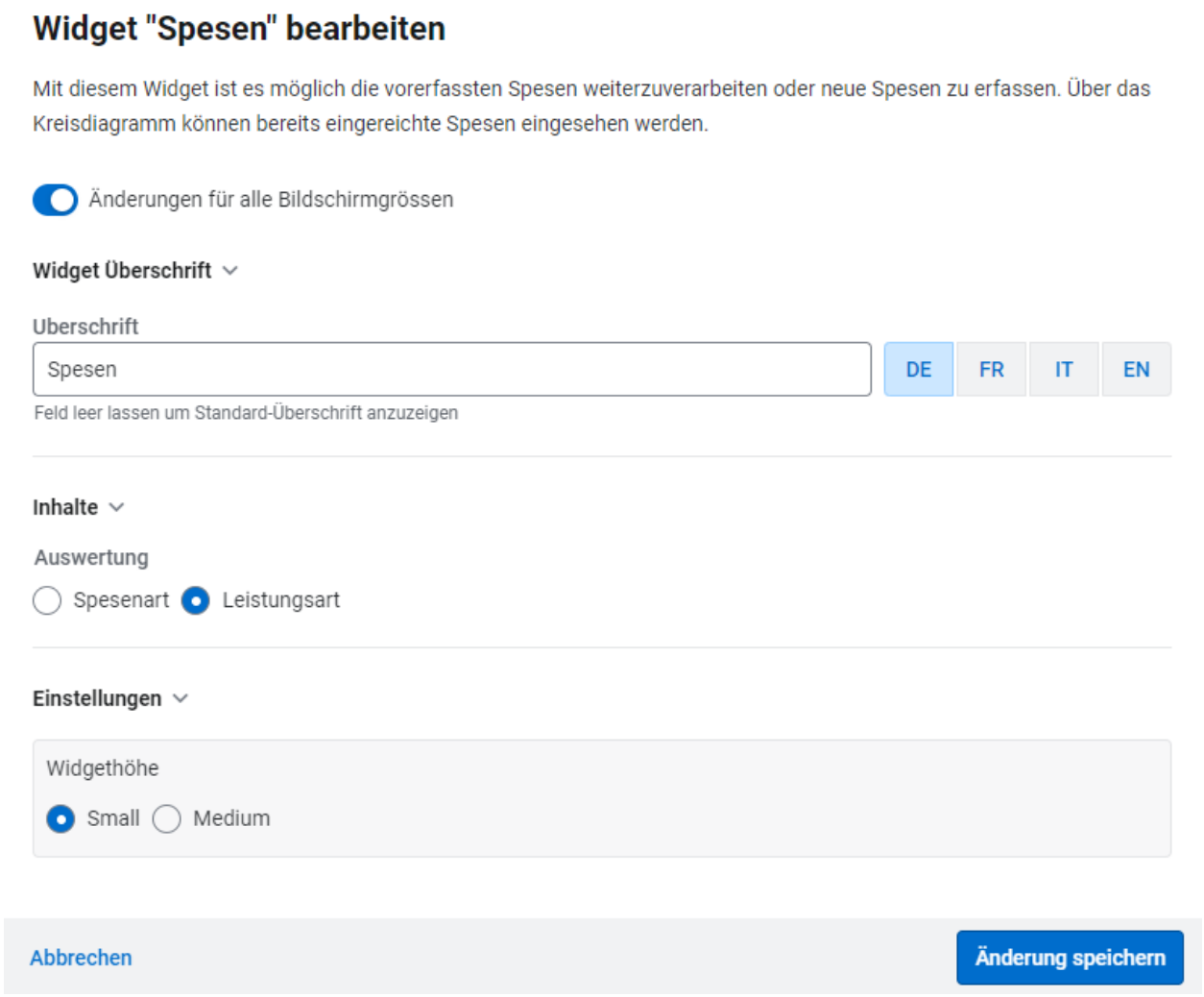


Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.4.1 Konfiguration

Im Programm 1618 «Dashboards konfigurieren (MyAbacus und AbaMenu)» ist das Widget «Spesen» im Bereich «Spesenmanagement» zu finden.

Bei Bedarf kann ein eigener Widget-Titel in den verschiedenen Sprachen definiert werden. Unter Inhalte kann gewählt werden, ob die Totalisierung in Spesenarten oder in Leistungsarten angezeigt werden soll. Das Widget ist in Small und Medium verfügbar.



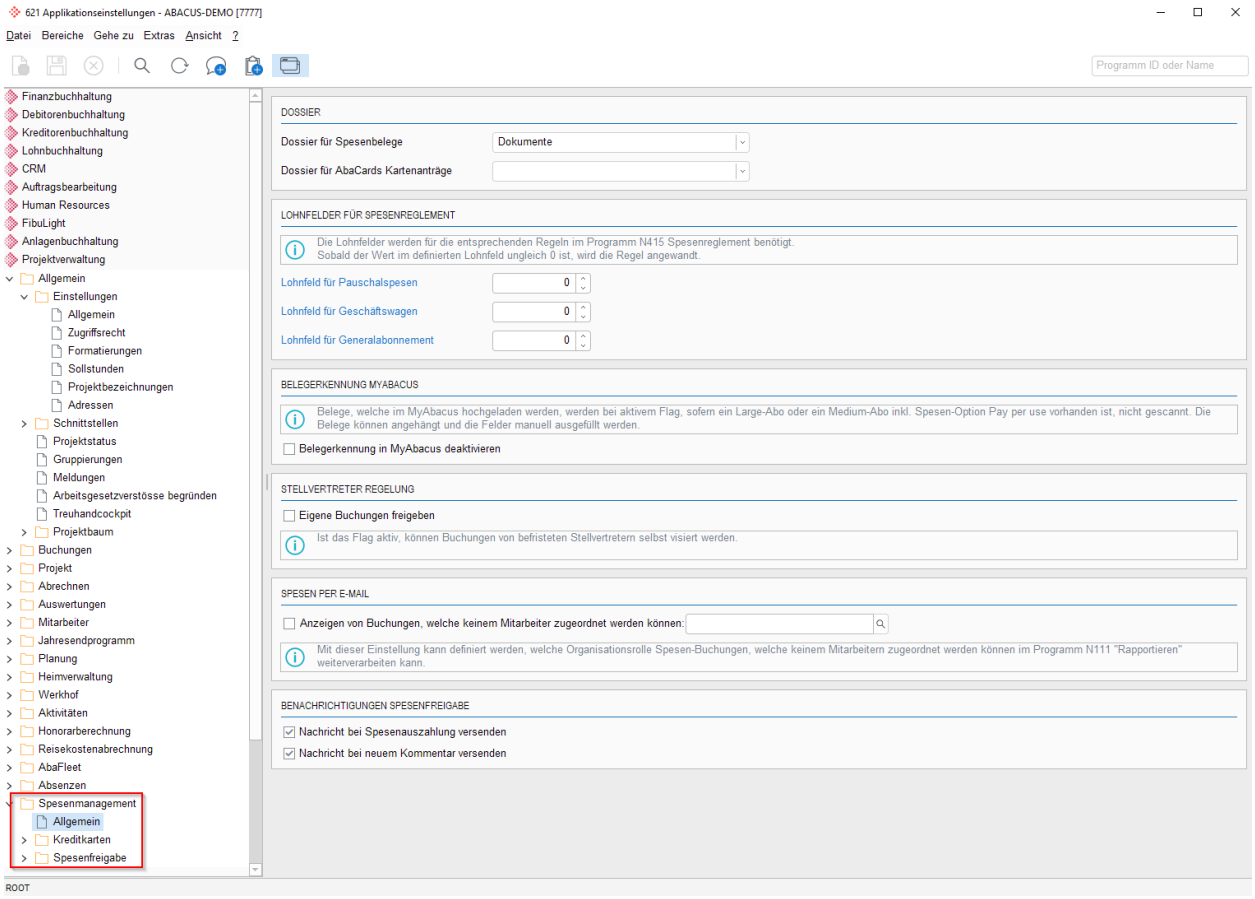
Hinweis: Eine Anzeige der Totalisierung nach Spesenarten ist nur zu empfehlen, wenn Spesen mit AbaClik oder MyAbacus (inkl. Belegerkennung) erfasst werden.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.5 Applikationseinstellungen

8.5.1 Ordner

Die Einstellungen für das Spesenmanagement sind in verschiedene Ordner unterteilt worden. Im Ordner «Kreditkarten» sind sämtliche Einstellungen zu den Spesenprozessen mit Kreditkarten und im Ordner «Spesenfreigabe» die Einstellungen zur Freigabe zu finden.



8.5.2 Mobile Geräte

Bis und mit Abacus Version 2024 gab es im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Spesenmanagement respektive Projektverwaltung / Buchungen / Mobile Geräte / Verarbeitungseinstellungen für Import» die beiden Einstellungen «Externe Geräte aktiv» sowie «Autom. Verarbeitung». Mit der Abacus Version 2025 wurden diese Einstellungen ausgebaut. Möchte bspw. AbaClik angebunden werden, so kann dies mit der Installation auf AbaSky gesteuert werden, was weiterhin zwingend erforderlich ist.

Die Verarbeitung der Daten passiert immer automatisch, sofern Mobile Geräte genutzt werden und die Konfiguration vollständig ist.

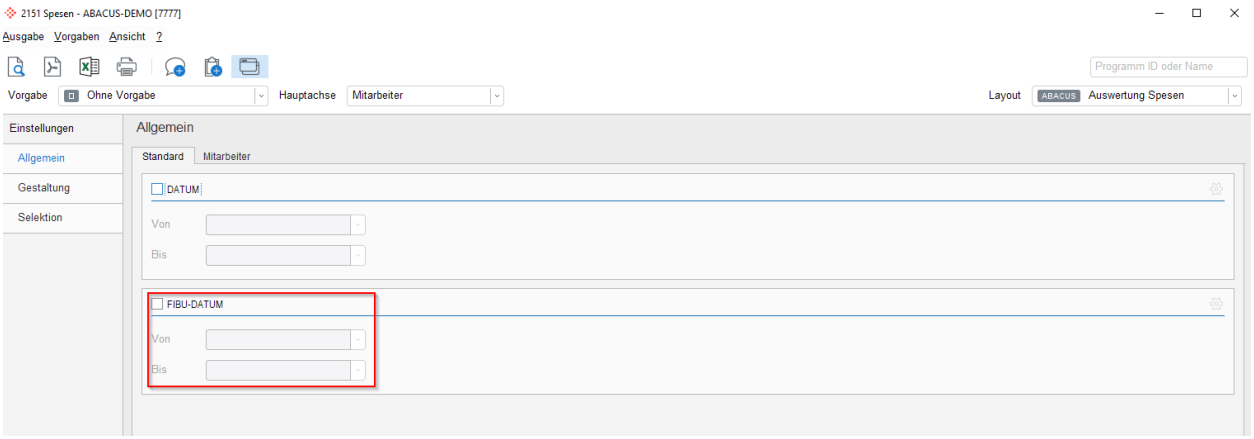
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.6 Auswertungen

8.6.1 2151 «Spesen»

8.6.1.1 Eingrenzung nach FIBU-Datum

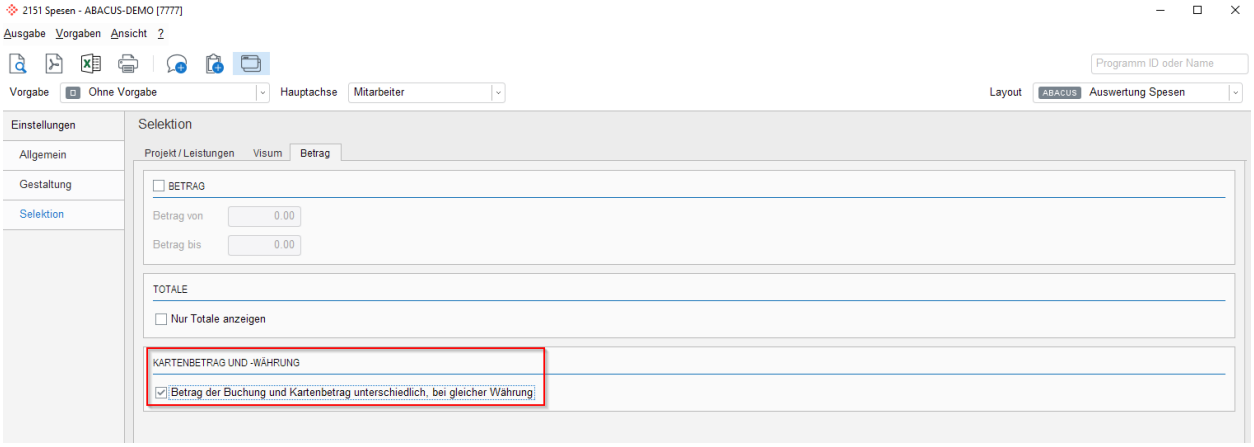
Im Auswertungsprogramm 2151 «Spesen» können Buchungen nach FIBU-Datum eingeschränkt werden.



Hinweis: Im Report wird aktuell nur das Belegdatum angezeigt. Ist eine Anzeige des FIBU-Datums als Spalte gewünscht, muss ein individuelles Layout erstellt werden.

8.6.1.2 Auswertung von Buchungen mit unterschiedlichem Buchungs- und Kartenbetrag

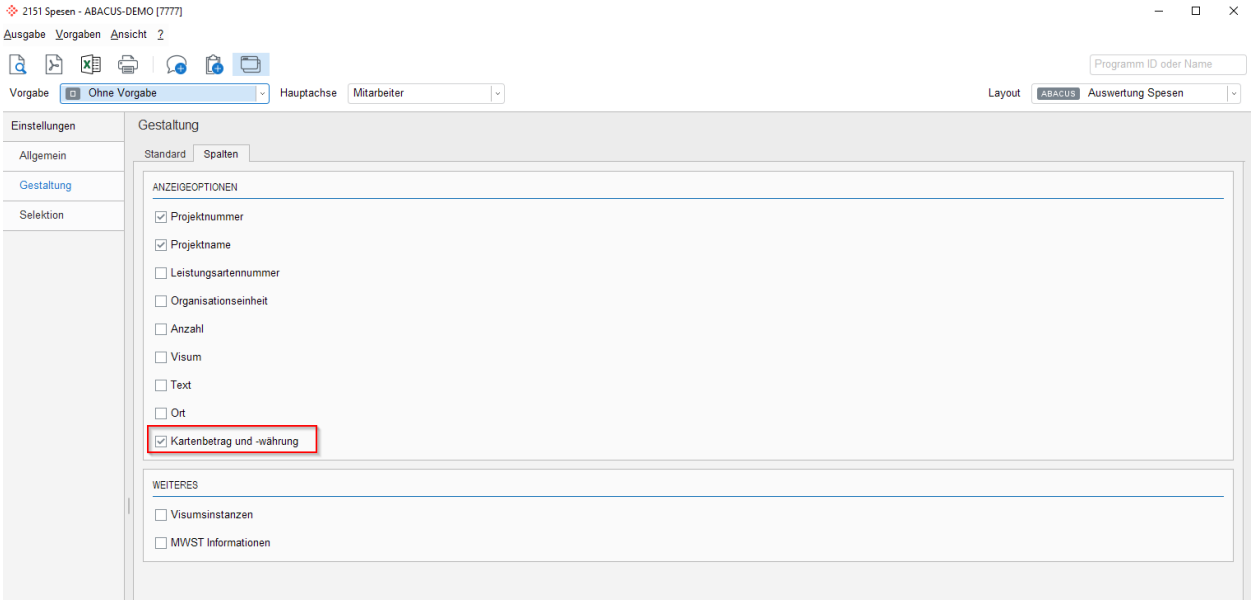
Im Katalog «Selektion» unter Betrag besteht die Möglichkeit, Buchungen auszugeben, bei welchen der Betrag der Buchung und der Kartenbetrag unterschiedlich sind. Diese Funktion soll helfen, Falscherfassungen schnell zu finden.



Beispiel: Ein Mitarbeitender reicht eine Ausgabe in EUR fälschlicherweise mit Währung CHF ein und verknüpft diese mit einer EUR-Kartentransaktion (bspw. von YAPEAL). Dies führt zu unterschiedlichen Beträgen, was durch die Buchhaltung korrigiert werden möchte.

Zusätzlich steht eine neue Spalte zur Verfügung, mit welcher der Kartenbetrag (Betrag in Kartenwährung) angezeigt werden kann.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG



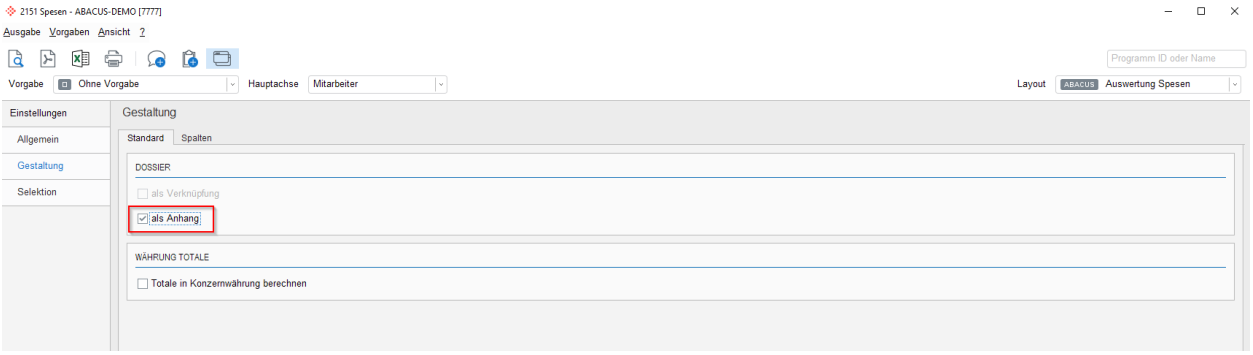
Beispiel: Beispiel eines Reports

Auswertung Spesen - Mahrer Paul
ABACUS-DEMO
Alle Bewegungen

Datum	ProjektNr	Projektname	LeartNr	Leistungsart	Betrag	Kartenbetrag
04.12.2024	1000	Einrichtung Stella AG	1601	Verpflegung Firmenkreditkarte	100.00 CHF	101.00 CHF

8.6.1.3 Dossier als Anhang

Das Dossier kann neu als Anhang oder weiterhin, wie bereits bekannt, als Verknüpfung eingeblendet werden. Die Aktivierung hat zur Folge, dass im MyAbacus die Belege direkt geöffnet werden können.



Ein Report-Beispiel ist im nächsten Kapital ersichtlich.

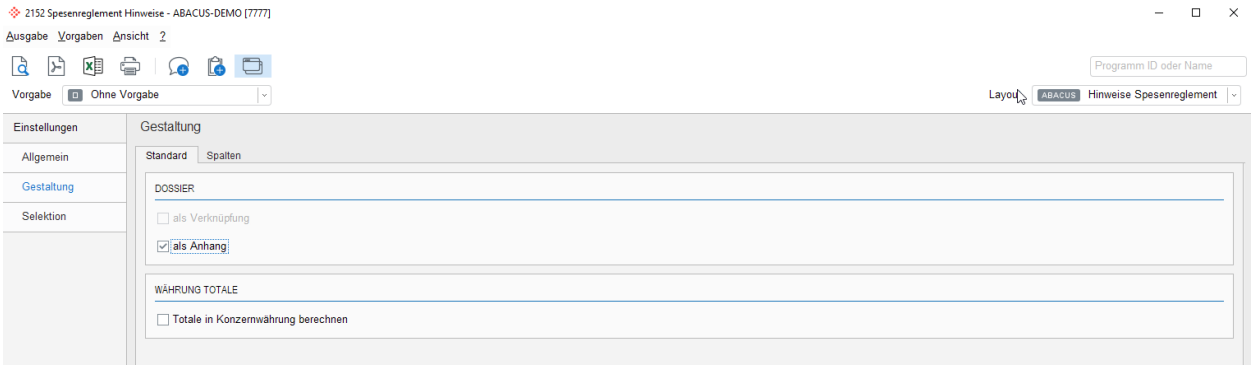
Hinweis: Bei Auswahl «als Anhang» wird aktuell nur das erste Dokument angezeigt. Eine Erweiterung mit allen Dokumenten der entsprechenden Buchung ist in Arbeit.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.6.2 2152 «Spesenreglement Hinweise»

8.6.2.1 Dossier als Anhang

Analog des Programms 2151 «Spesen» kann das Dossier als Anhang oder weiterhin, wie bereits bekannt, als Verknüpfung eingeblendet werden.



Wird der Report als PDF-Datei geöffnet, kann mittels Klick auf das Pin-Symbol der Beleg dazu geöffnet werden.



Hinweis: Bei Auswahl «als Anhang» wird aktuell nur das erste Dokument angezeigt. Eine Erweiterung mit allen Dokumenten ist in Arbeit.

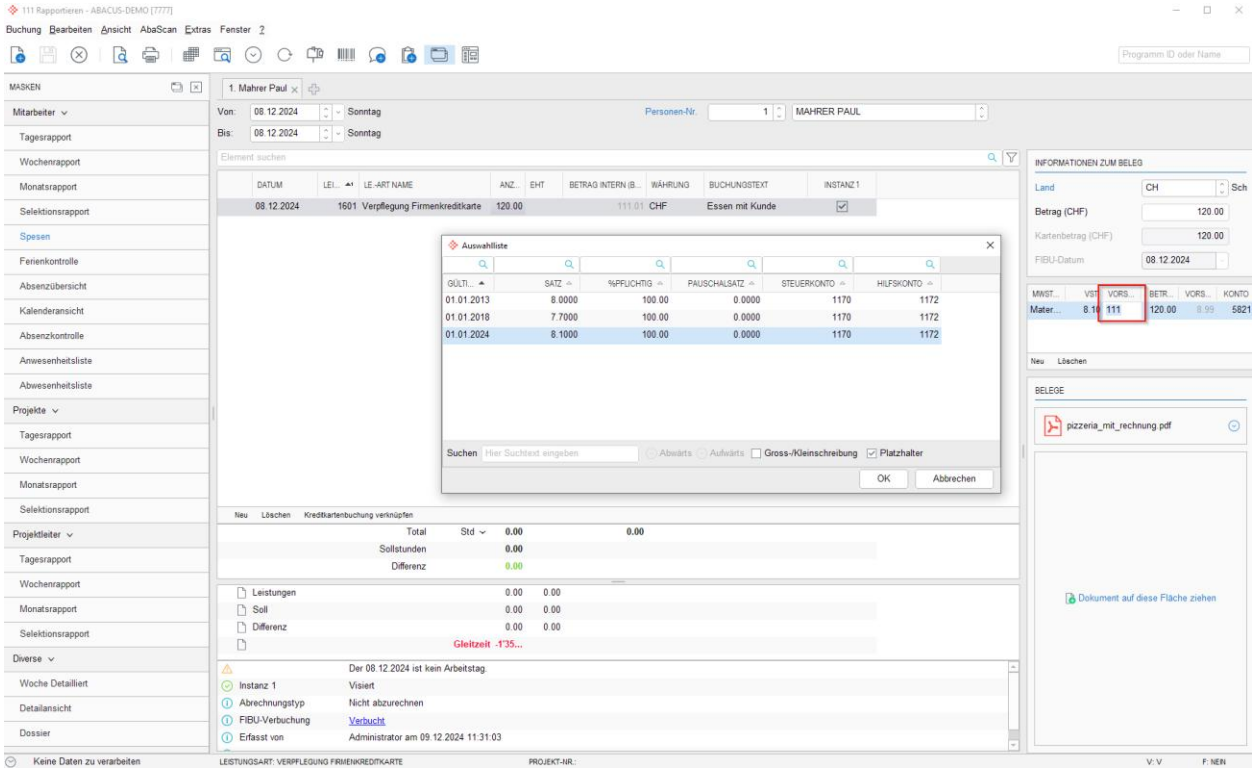
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.7 MWST-Satz auf der Zeitachse wählen

Im Programm 111 «Rapportieren» kann der MWST-Satz, welcher auf dem Vorsteuercode hinterlegt ist, auf der Zeitachse gewählt werden. Diese Möglichkeit ist bereist von der Applikation Finanzbuchhaltung bekannt.

Beispiel: Ein Mitarbeitender reicht eine Spesen-Buchung im Jahr 2024 ein, die Quittung ist jedoch vom Jahr 2023. Er kann nun im N111 den MWST-Satz 7.7% wählen, ohne das Proj-Datum anpassen zu müssen.

Die Auswahlliste öffnet sich, wenn der Benutzer sich im Feld «Vorsteuercode» befindet und die Tastenkombination «Shift + F4» betätigt.



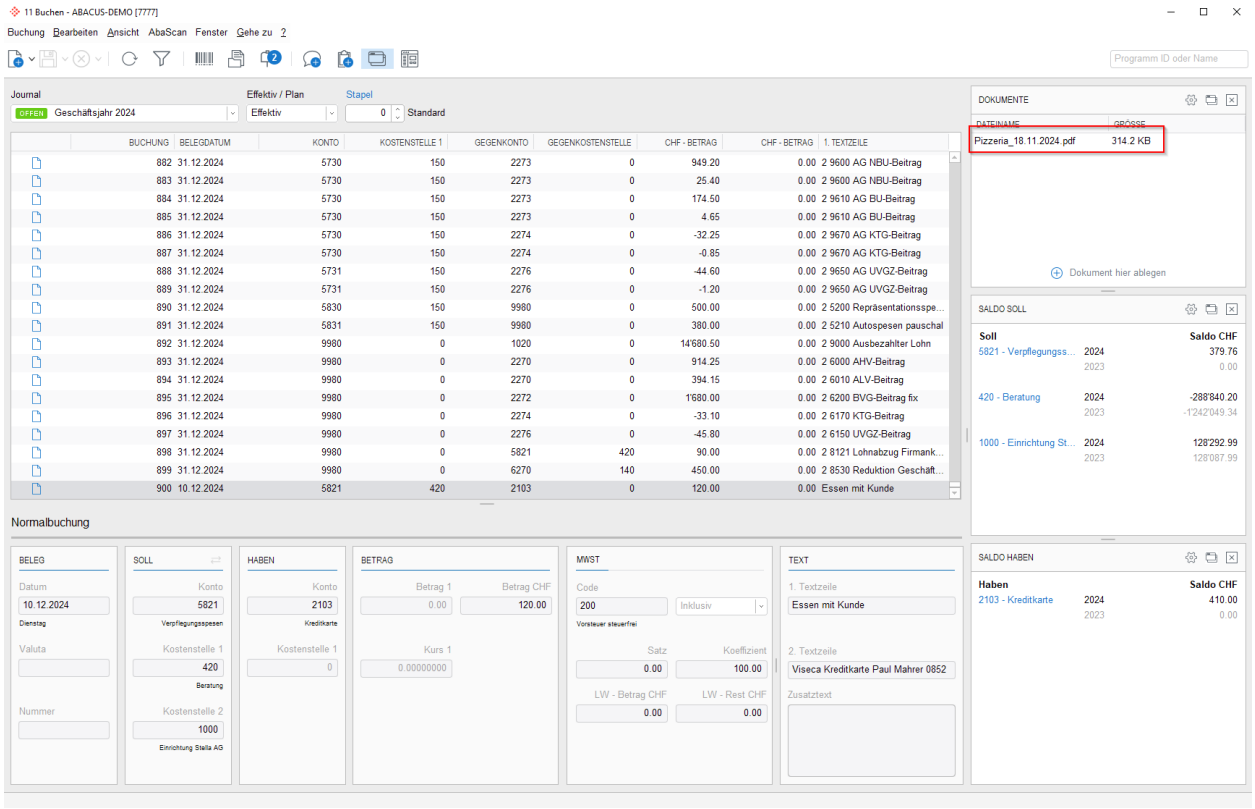
Hinweis: Diese Möglichkeit ist nur vorhanden, wenn Spesen von der Projektverwaltung online in die Finanzbuchhaltung gebucht werden.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.8 Verlinkung Dossier in die FIBU

Werden Spesen via der Subapplikation Spesenmanagement respektive Projektverwaltung direkt in die Finanzbuchhaltung gebucht, wird das Dossier von der Subapplikation Spesenmanagement respektive Projektverwaltung in das Programm 11 «Buchen» der Applikation «Finanzbuchhaltung» verlinkt.

Beispiel: Der Buchhalter kontrolliert die FIBU und möchte den Beleg zu einer Spesen-Buchung auf den ersten Blick bzw. mit einem Klick einsehen können.



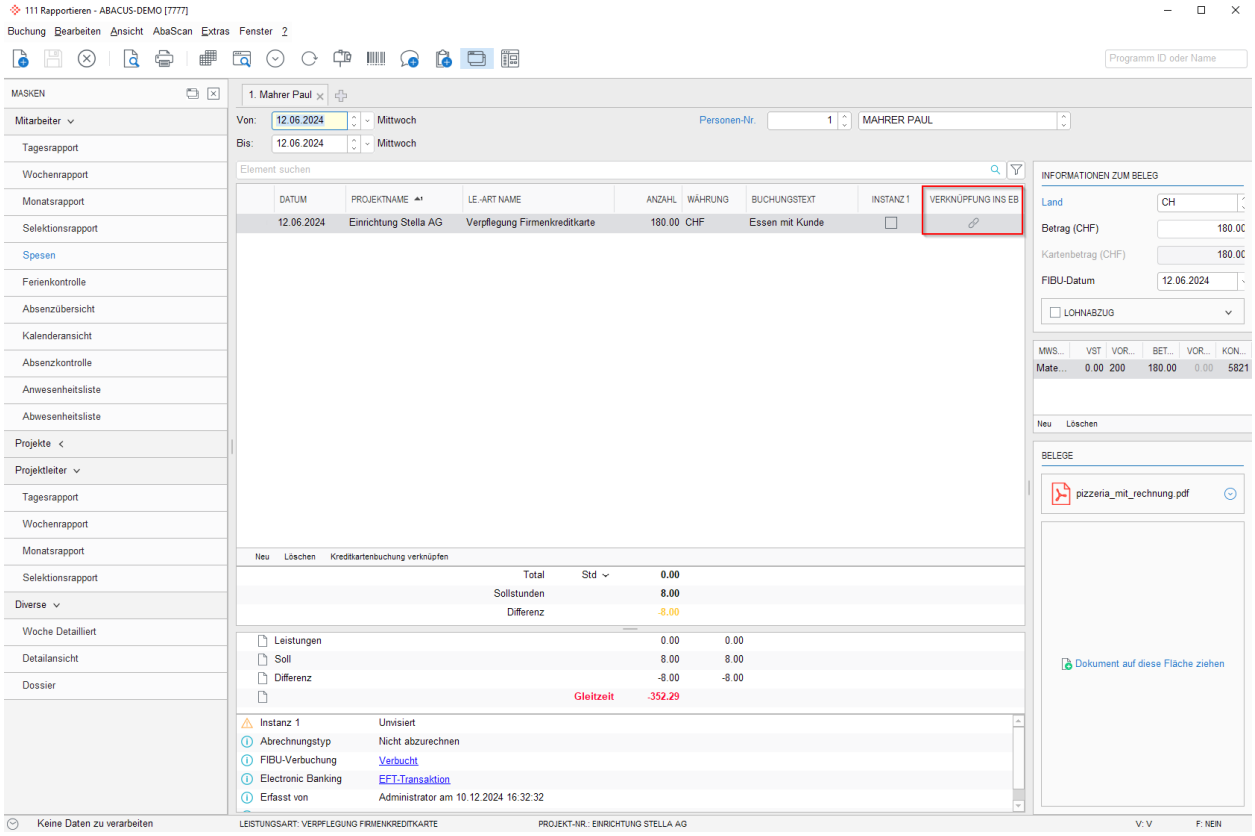
Hinweis: Die Verlinkung wird bei einer Split-Sammelbuchung (mehrere MWST-Sätze auf der Spesen-Buchung) bei jeder einzelnen Position sowie auf dem Kopf angezeigt.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.9 Anzeige verknüpfter Spesen-Buchungen mit Kartentransaktionen

8.9.1 Programm 111 «Rapportieren»

Im Programm 111 «Rapportieren» kann bei Bedarf angezeigt werden, ob die Spesen-Buchung mit einer Kartentransaktion verknüpft ist.



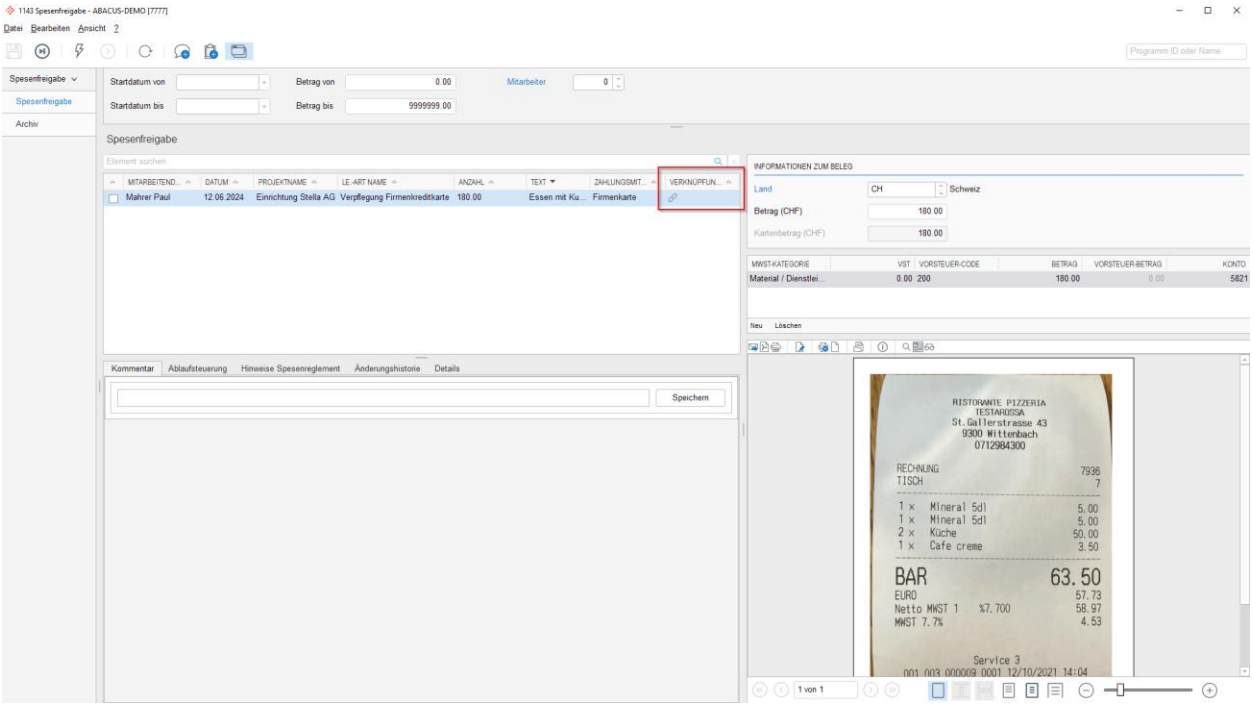
8.9.1.1 Konfiguration

Die Spalte «Verknüpfung ins EB» kann im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Spesenmanagement respektive Projektverwaltung / Buchungen / Rapportmaske / Spesen» eingefügt werden. Die Ansicht ist pro Benutzerkategorie.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.9.2 Programm 1143 «Spesenfreigabe»

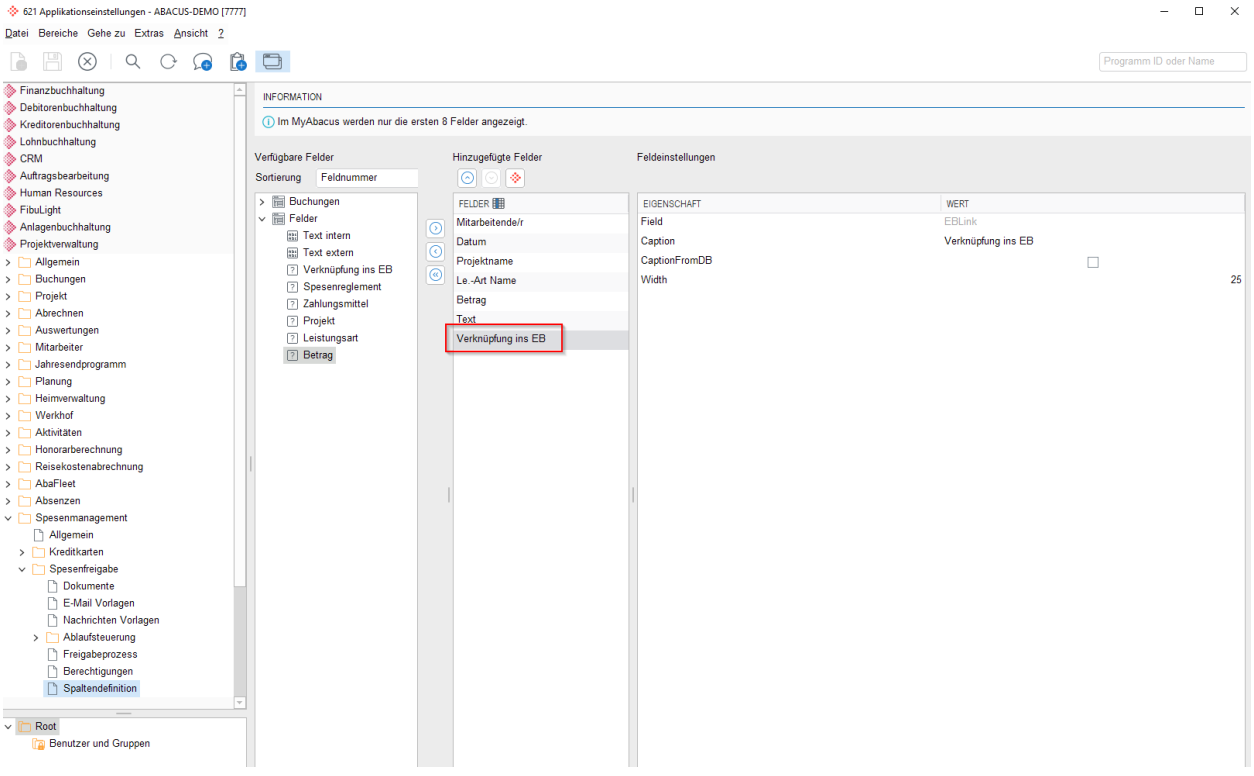
Die Anzeige dieser Information kann auch im Programm 1143 «Spesenfreigabe» angezeigt werden.



Beispiel: Ein Buchhalter kontrolliert die Verknüpfung von Spesen-Buchungen mit den Kartentransaktionen. Im Programm 1143 «Spesenfreigabe» sieht er auf den ersten Blick, ob die Verknüpfung erfolgt ist oder nicht.

8.9.2.1 Konfiguration

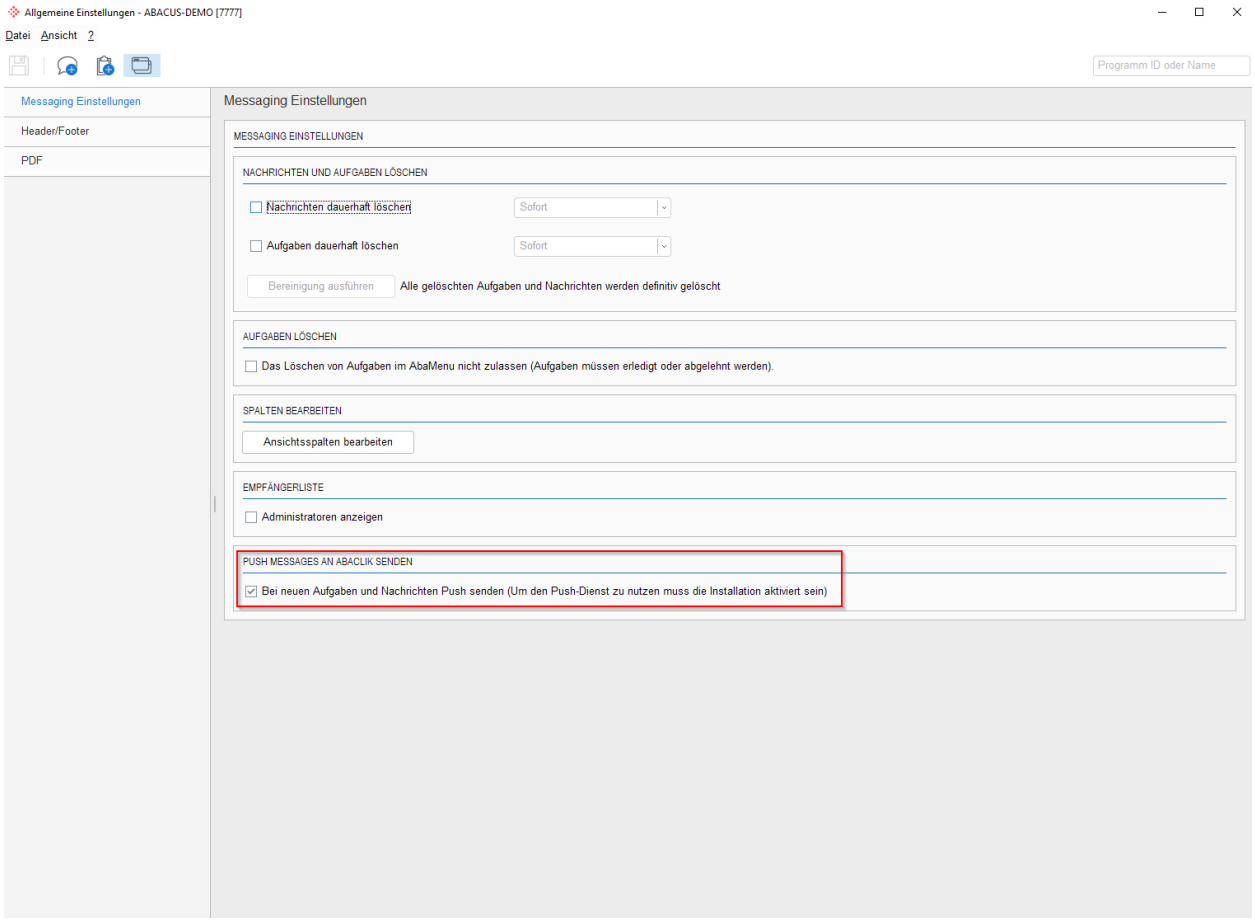
Die Spalte «Verknüpfung ins EB» kann im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Spesenmanagement respektive Projektverwaltung / Spesenmanagement / Spesenfreigabe / Spaltendefinition» eingefügt werden.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.10 Push-Benachrichtigungen AbaClik

Ab Abacus Version 2025 werden Push-Benachrichtigungen auf AbaClik nur noch durch den Server versandt. Diese Umstellung hat für die Benutzer keine Auswirkungen. Nach dem Update muss jedoch zwingend im Programm 997 «Allgemeine Einstellungen» unter «Messaging Einstellungen / Push Messages an AbaClik senden» das Flag «Bei neuen Aufgaben und Nachrichten Push senden» aktiviert werden.



Hinweis: Um den Push-Dienst zu nutzen, muss die Installation aktiviert sein.

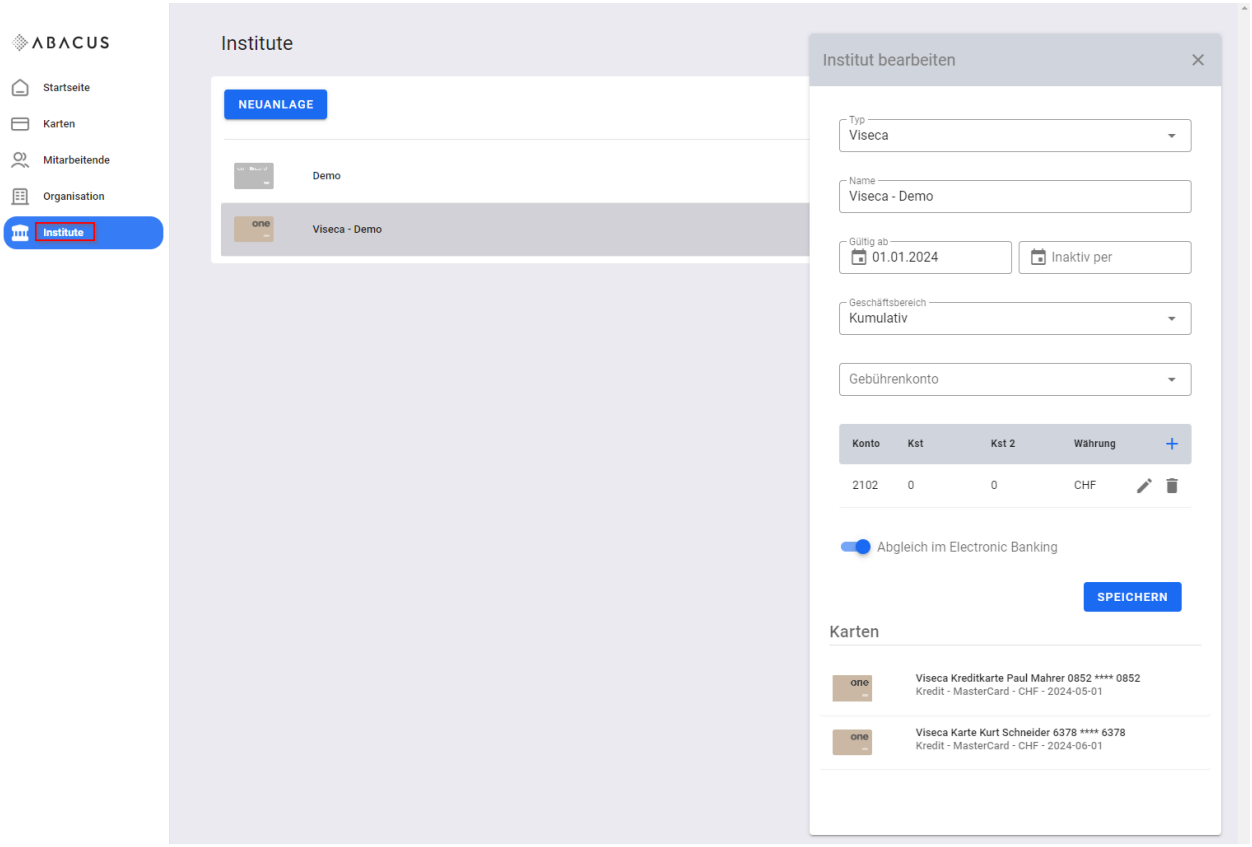
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

8.11 AbaCards

8.11.1 Anzeige Institute

Die Möglichkeiten der Erstellung und Verwaltung von Instituten in AbaCards kann neu mittels Berechtigung gesteuert werden.

Beispiel: Teamleiter sollen für die unterstellen Mitarbeitenden Karten bestellen. Die Definition der Institute soll aber nicht sichtbar bzw. anpassbar sein.

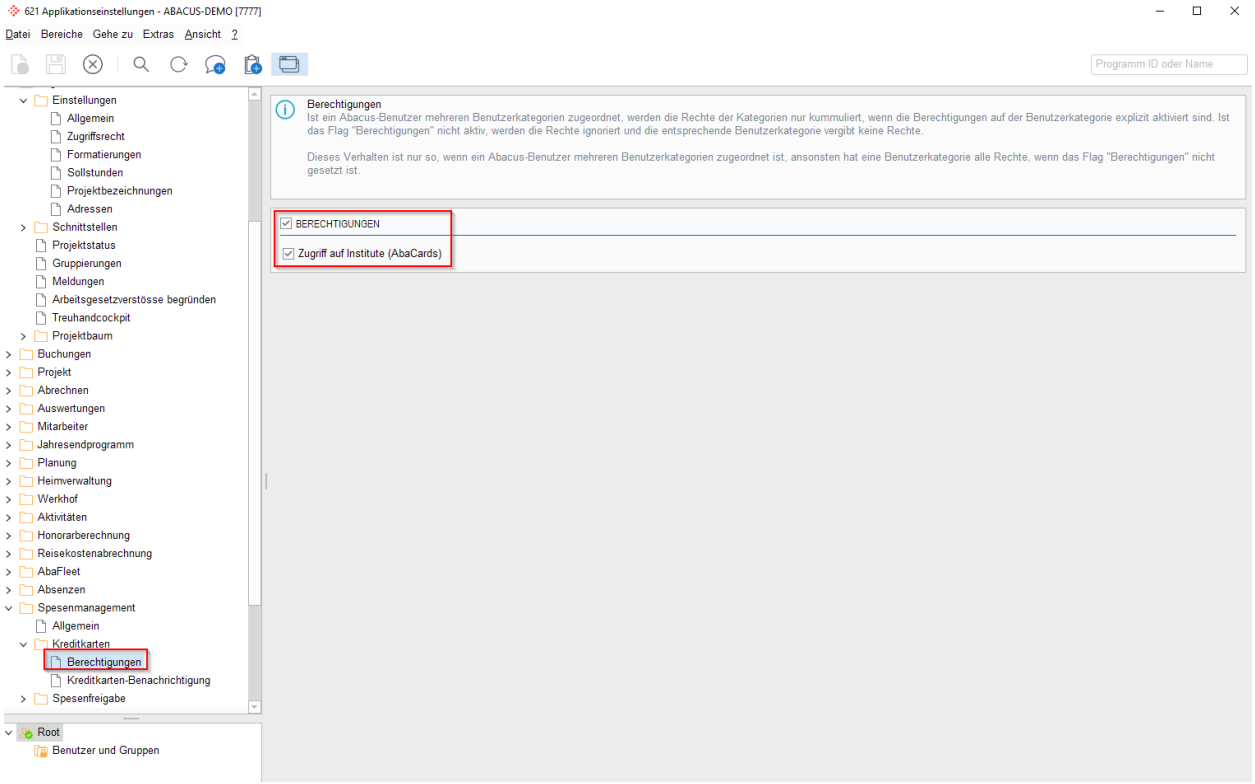


8.11.1.1 Konfiguration

Im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Spesenmanagement respektive Projektverwaltung / Spesenmanagement / Kreditkarten / Berechtigungen» kann der Zugriff pro Benutzerkategorie gesetzt werden. Wird kein Zugriff gewährt, wird dem Benutzer die Lasche «Institute» auf AbaCards nicht angezeigt.

Sämtliche anderen Funktionen sind weiterhin verfügbar.

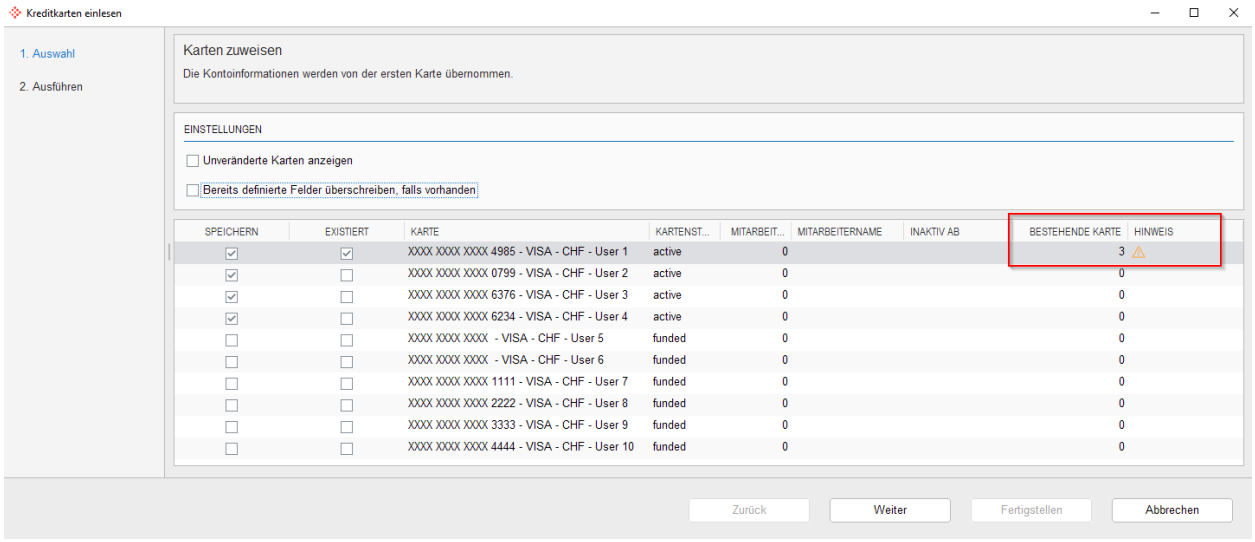
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG



8.11.2 Vorerfasste Karten matchen

Wird in AbaCards eine Karte bestellt, wird diese provisorisch ohne Kartennummer angelengt im Abacus. Handelt es sich um eine YAPEAL-Karte, kann mittels «Status prüfen» in AbaCards die provisorische Karte automatisch aktualisiert werden.

Bei Karten von anderen Anbietern wie bspw. Cornercard ist dies nicht automatisiert möglich. Dafür gibt es im Programm 621 «Applikationseinstellungen» neu die Möglichkeit, Karten, welche mittels Assistenten abgeholt werden, auf bestehende Karten zu matchen, um den vorerfassten Karteneintrag zu aktualisieren.



Beispiel: Die Buchhaltung bestellt eine Karte bei Cornercard für Paul Mahrer. Die Karte wird bei der Bestellung auf AbaCards provisorisch angelegt. Ist die Karte ausgestellt worden, kann im Assistenten bei der neu ersichtlichen Karte die bestehende Karte definiert werden und der Eintrag wird aktualisiert (Kartennummer, etc.).

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

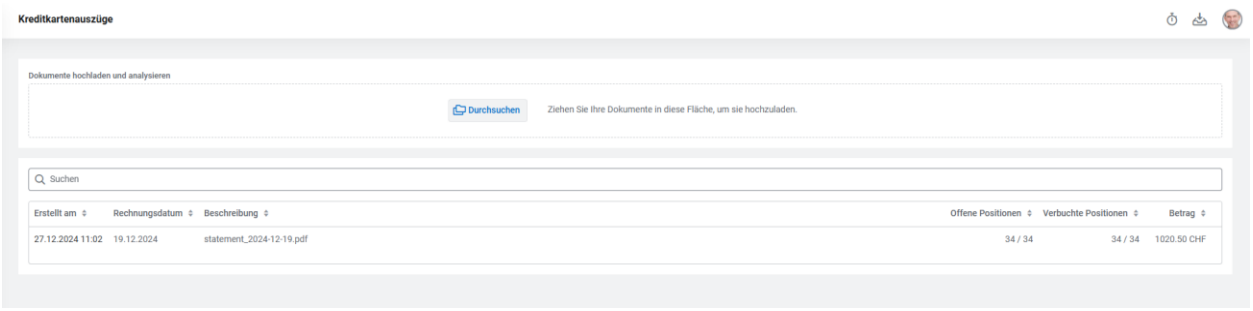
8.12 Kreditkartenauszüge in der Broser Edition verarbeiten

Das Feature, welches mit der Abacus Version 2024 im Programm 213 «Kontobewegungen verbuchen» zur Verfügung gestellt wurde, ist ab der Abacus Version 2025 in der Browser Edition verfügbar.

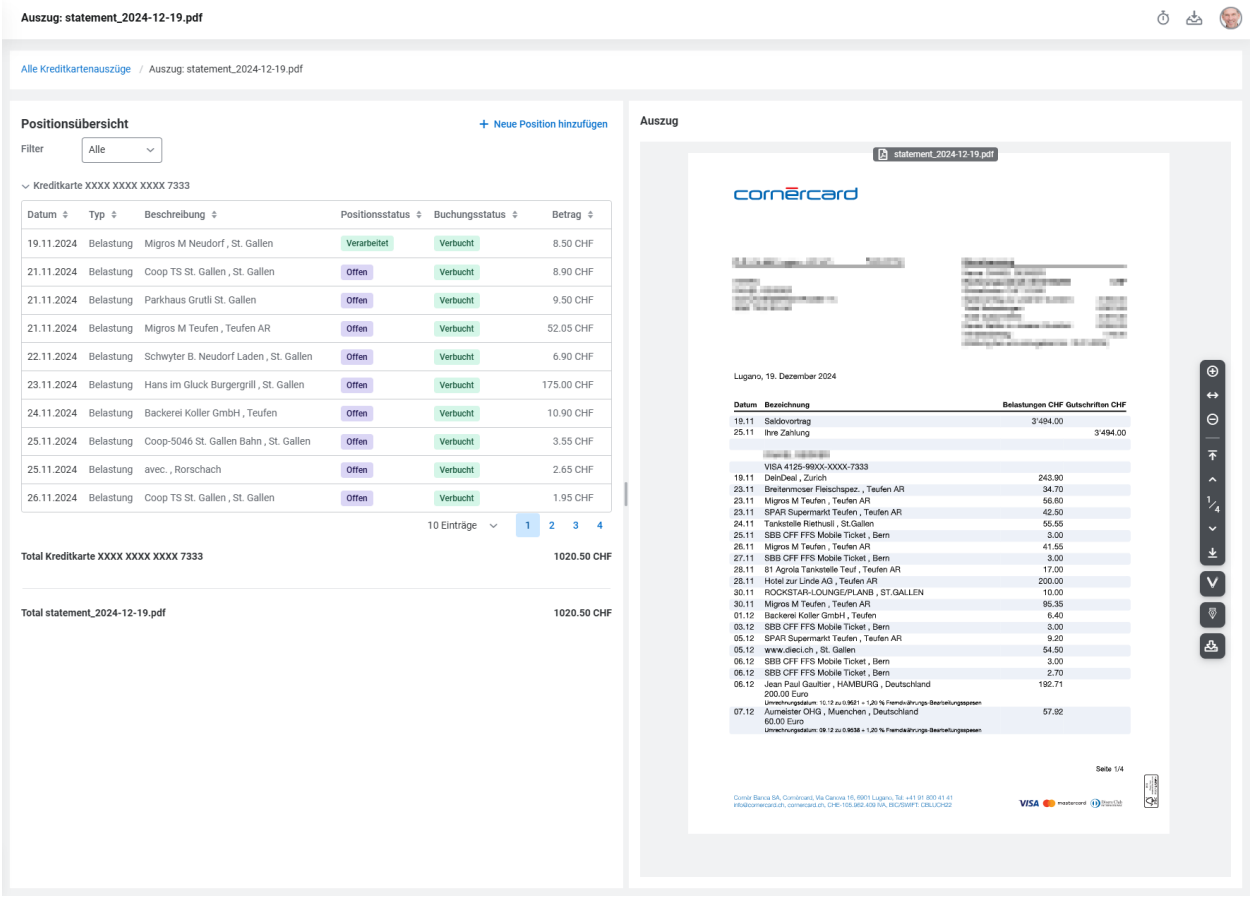
8.12.1 Verhalten

In der Browser Edition im Programm 213 «Kontobewegungen verbuchen» kann ein neues Dokument hochgeladen oder eine bestehende Abrechnung begutachtet werden.

Wird eine neue Abrechnung hochgeladen, wird diese analysiert und die erkannten Transaktionen, den im Abacus angelegten Karten, zugeordnet.

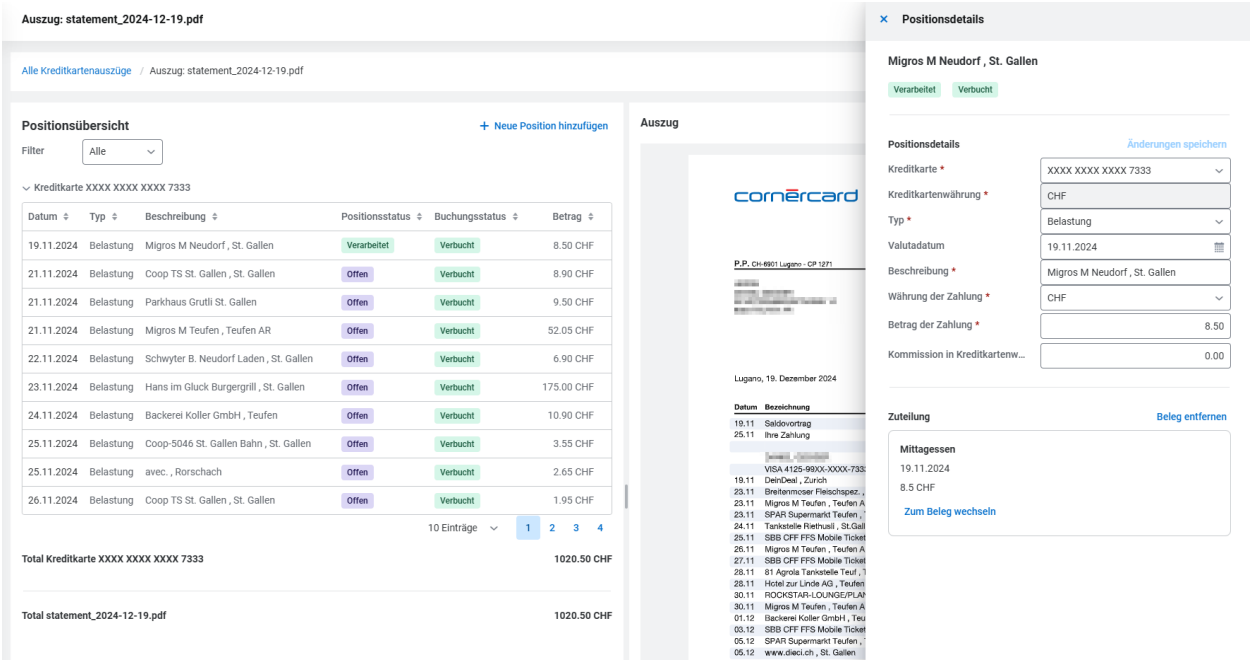


Mit Klick auf eine Abrechnung gelangt der Benutzer auf die Details der Abrechnung. Im linken Bereich werden sämtliche Transaktionen pro Karte aufgelistet. Im rechten ist die PDF-Vorschau ersichtlich.



Hinweis: Nach erfolgreichem Scan der Abrechnung, verknüpft Abacus die Spesen-Buchungen automatisch mit den Transaktionen, sofern ein eindeutiges Matching gemacht werden kann.
Mit Klick auf eine Buchung erscheinen weitere Informationen zur Transaktion, welche bei Bedarf geändert werden können. Im Siedepanel ist zudem die verknüpfte Buchung aus dem Spesenmanagement / der Projektverwaltung ersichtlich. Die Zuteilung kann bei Bedarf entfernt bzw., neu vorgenommen werden.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG



Der Positionsstatus sagt aus, ob eine Transaktion mit einer Spesen-Buchung verknüpft ist («Verbucht») oder nicht («Offen»).

Der Buchungsstatus zeigt an, ob die Transaktion in die FIBU verbucht wurde («Verbucht») oder nicht «(Offen»).

Hinweis: Weitre Informationen zur Funktionsweise im Programm 213 «Kontobewegungen verbuchen» sind in den Neuerungskursunterlagen der Applikation «Electronic Banking» der Abacus Version 2024 nachzulesen.

8.12.2 Lizenzierung

Voraussetzungen für diese Funktion:

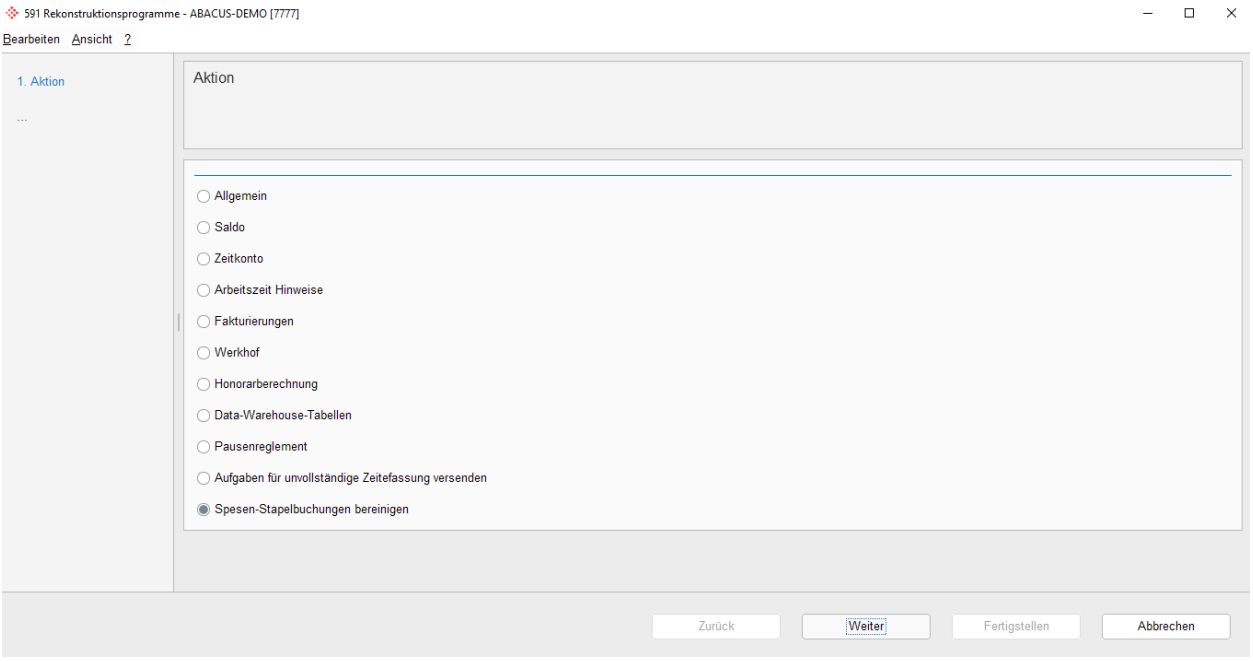
- Eine aktive DeepBox Anbindung
- Mandant muss mit einer «Advanced Box» verbunden sein
- Mindestens ein DeepBox Abo «compact»
- Lizenzierung von Electronic Banking (inkl. Option EFT-Transaktionen Debit / Credit verarbeiten und abgleichen).

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

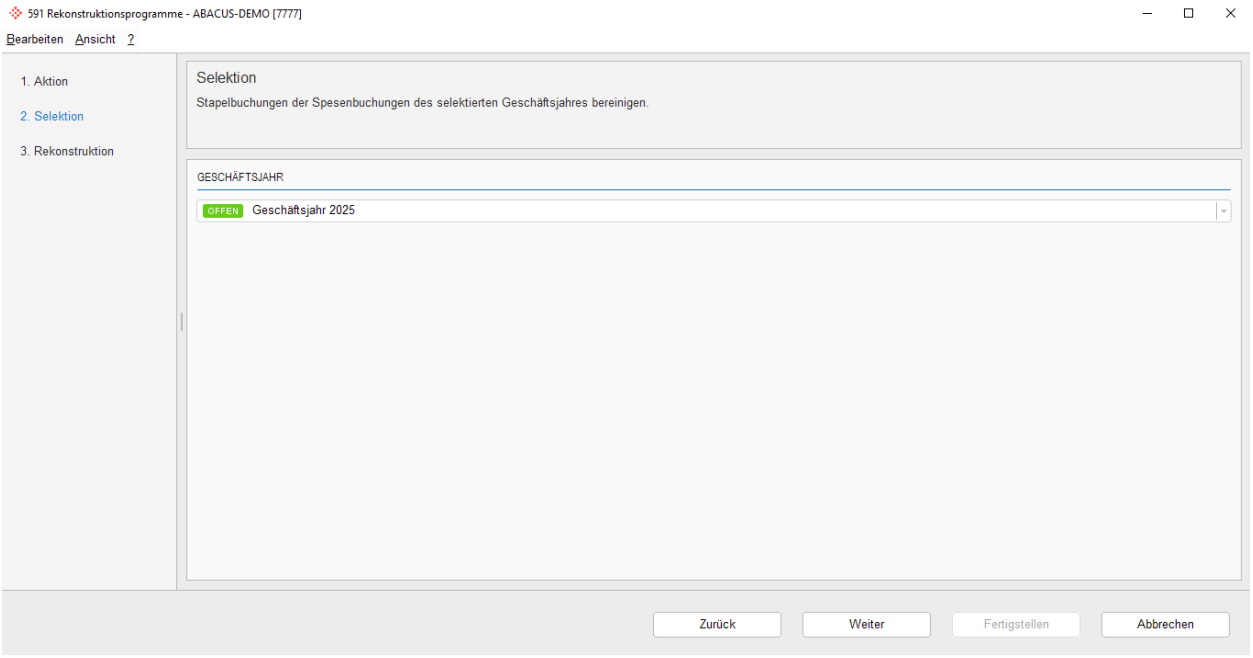
8.13 Rekonstruktionsprogramm «Spesen-Stapelbuchungen bereinigen»

Im Programm 591 «Rekonstruktionsprogramme» steht die Aktion «Spesen-Stapelbuchungen bereinigen» zur Verfügung. Diese Rekonstruktion prüft alle Stapelbuchungen in der Finanzbuchhaltung, welche sich im Stapel «Automatische Kreditkartenverbuchung» befinden, und bucht diese, sofern die dazugehörige Spesen-Buchung vollständig visiert ist, ins Journal.

Ist ein Abgleich im Electronic Banking aktiv, ist die Verknüpfung mit einer definitiven Kartentransaktion weiterhin Voraussetzung für die Verbuchung ins Journal.

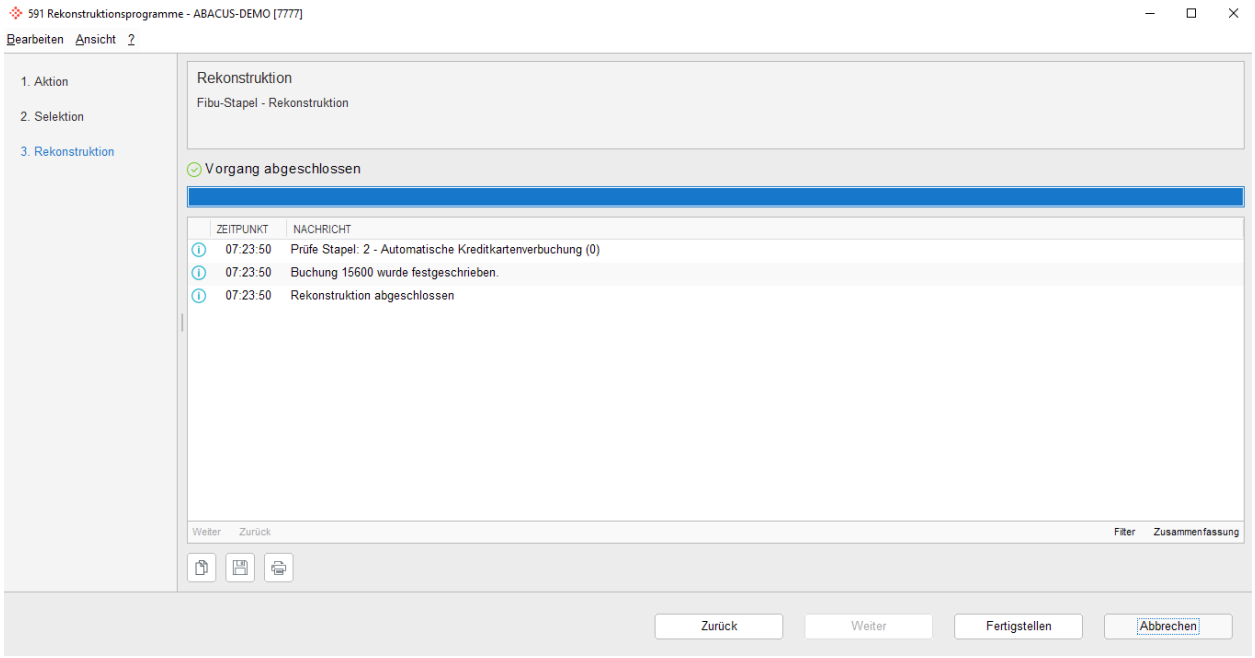


Im Schritt 2 kann das gewünschte Geschäftsjahr gewählt werden.



Im Schritt 3 gelangt der Benutzer zur Übersicht der Rekonstruktion. Auf dem Printscreen wurde eine Spesen-Buchung ins Journal gebucht, welche sich fälschlicherweise noch im Stapel befand.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

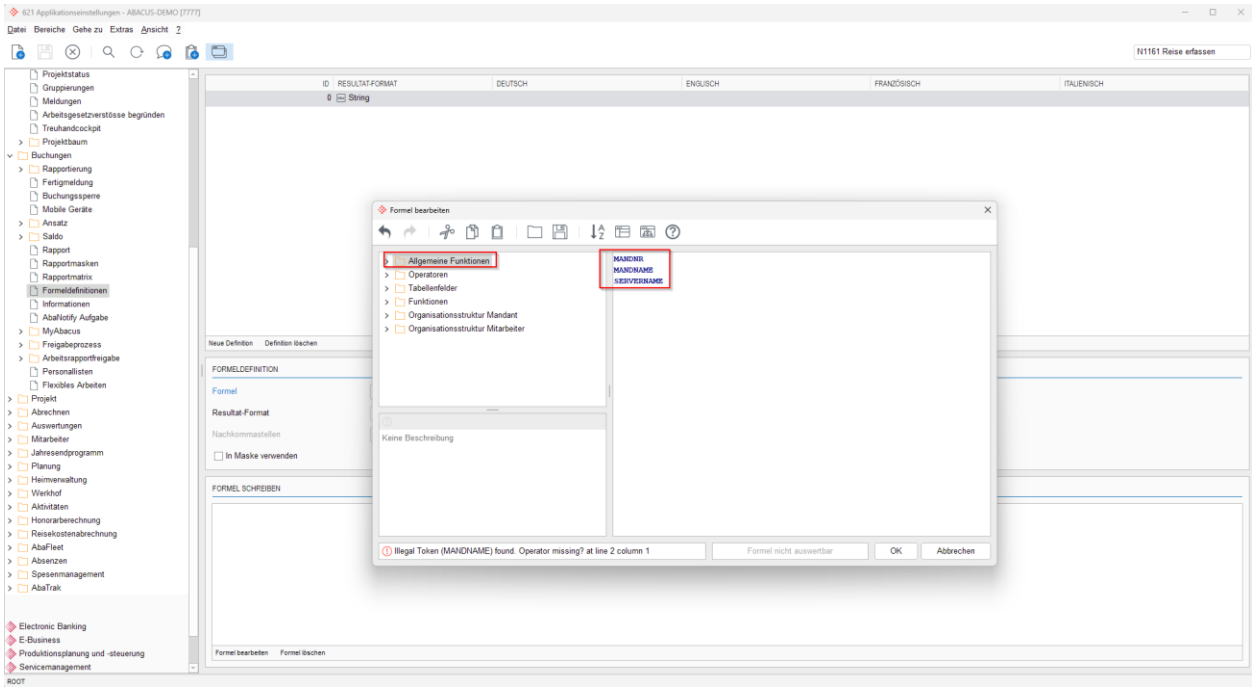


Hinweis: Die Stapelbuchungen der Transaktionen können weiterhin wie gewohnt im Electronic Banking, im Programm 592 «Rekonstruktionsprogramme» bereinigt werden.

8.14 Neue allgemeine Funktionen

Ab dem SP Mai 2025 stehen drei neue allgemeine Funktionen, welche für Formeldefinitionen verwendet werden können, zur Verfügung:

- MANDNR: Gibt die Mandantennummer zurück.
- MANDNAME: Gibt den Mandantennamen zurück.
- SERVERNAME: Gibt den Servernamen zurück.



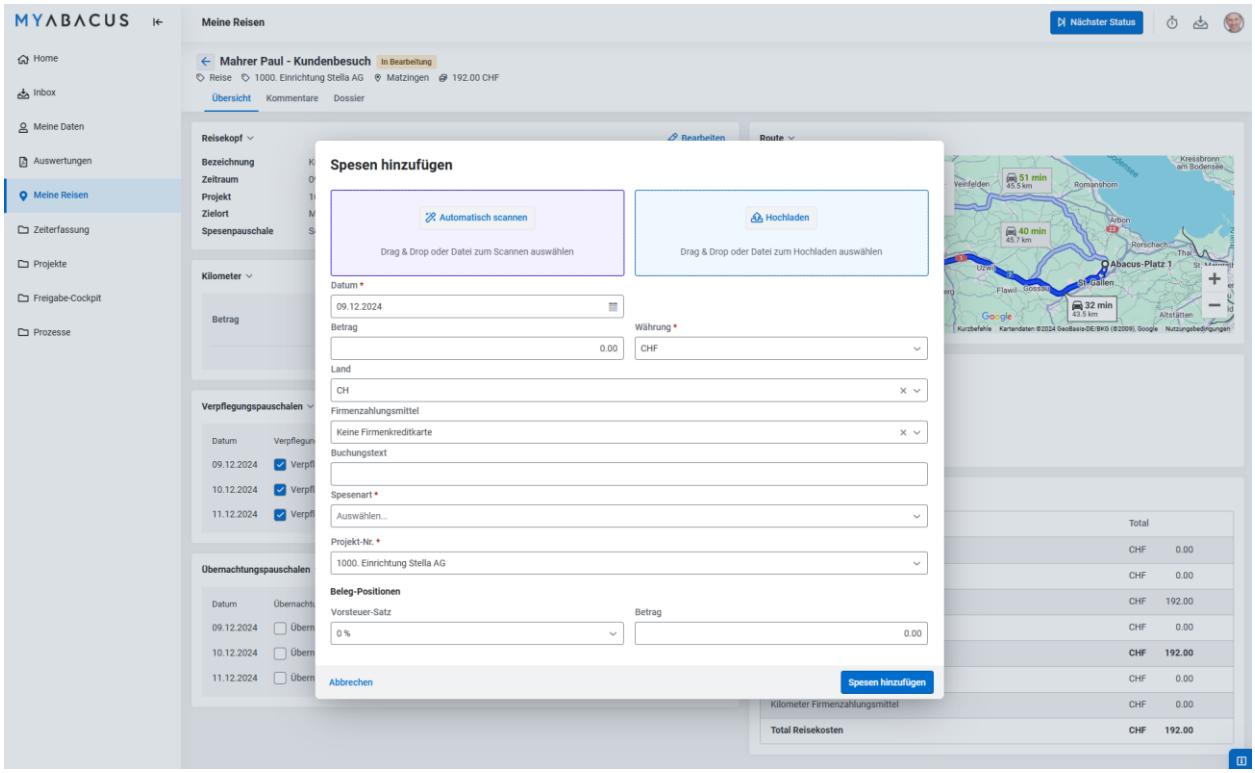
Hinweis: Die allgemeinen Funktionen stehen bei jeder Formendefinitionen (nicht nur Spesenmanagement) zur Verfügung.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

9. MyAbacus

9.1 Spesenerfassung

Die Erfassung von Spesen-Belegen erscheint in einem neuen Kleid. Mit Klick auf «Spesen hinzufügen» öffnet sich der neue Dialog mit zwei Dropzones. Der Benutzer kann selbst entscheiden, ob ein Beleg gescannt («Automatisch scannen») oder das Dokument nur angehängt werden soll («Hochladen»).

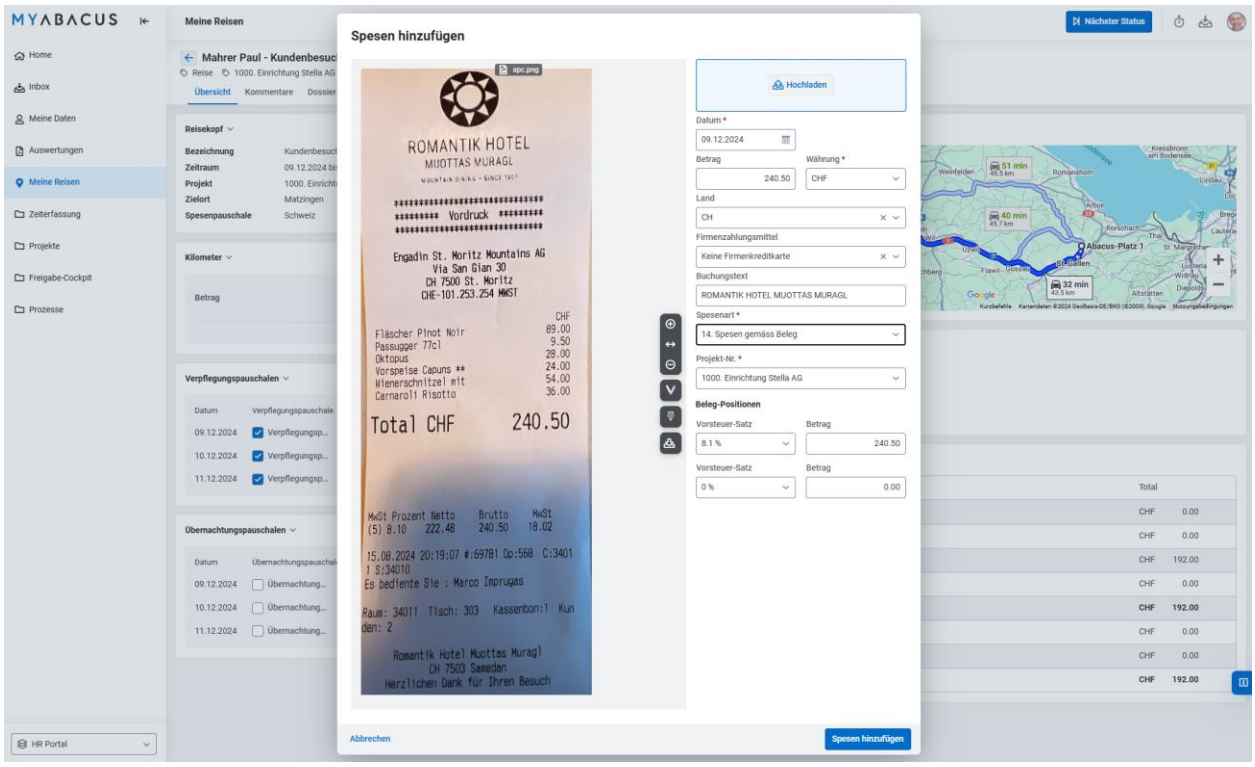


Nach der Analyse oder dem Hochladen des Belegs wird das Bild direkt neben den Buchungsinformationen angezeigt, so dass der Benutzer die Daten vergleich und ggf. anpassen kann.

Wird ein weiterer Beleg hochgeladen, wird dieser nicht analysiert.

Beispiel: Ein Mitarbeitender möchte der Spesen-Buchung ein Bild anhängen, welches nicht analysiert werden soll.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

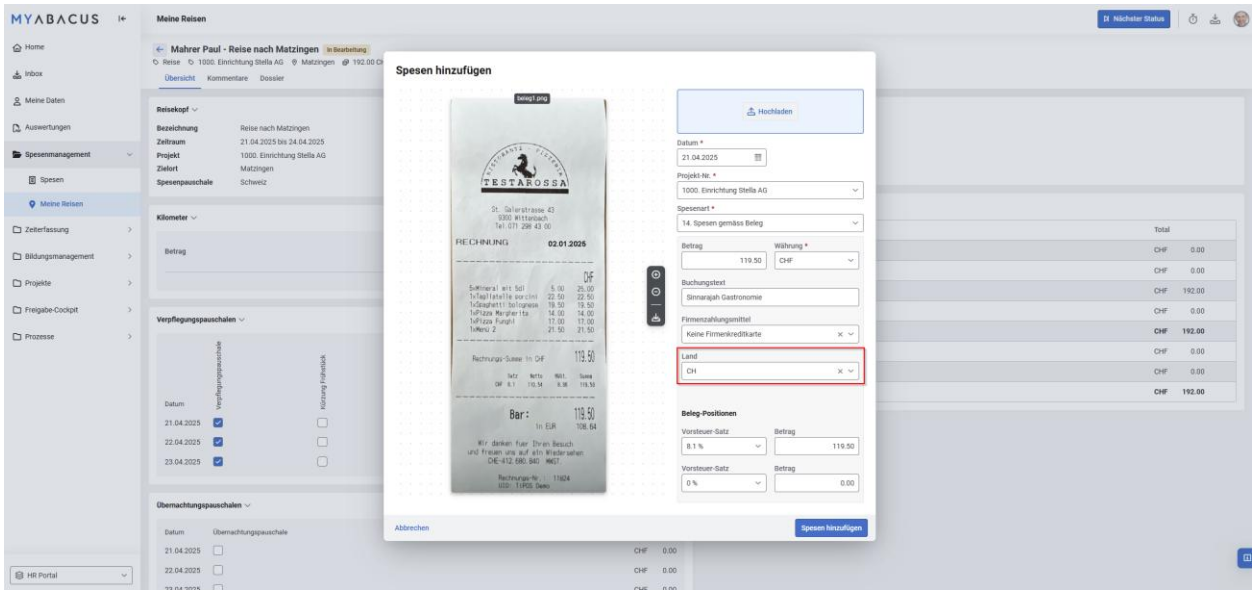


9.1.1 Lizenzierung

Um die Belegerkennung nutzen zu können ist nach wie vor ein Large-Abo Voraussetzung. Ist dies nicht vorhanden, wird die Dropzone «Automatisch scannen» nicht angezeigt.

9.1.2 Neues Feld «Land» auf dem Spesenkopf

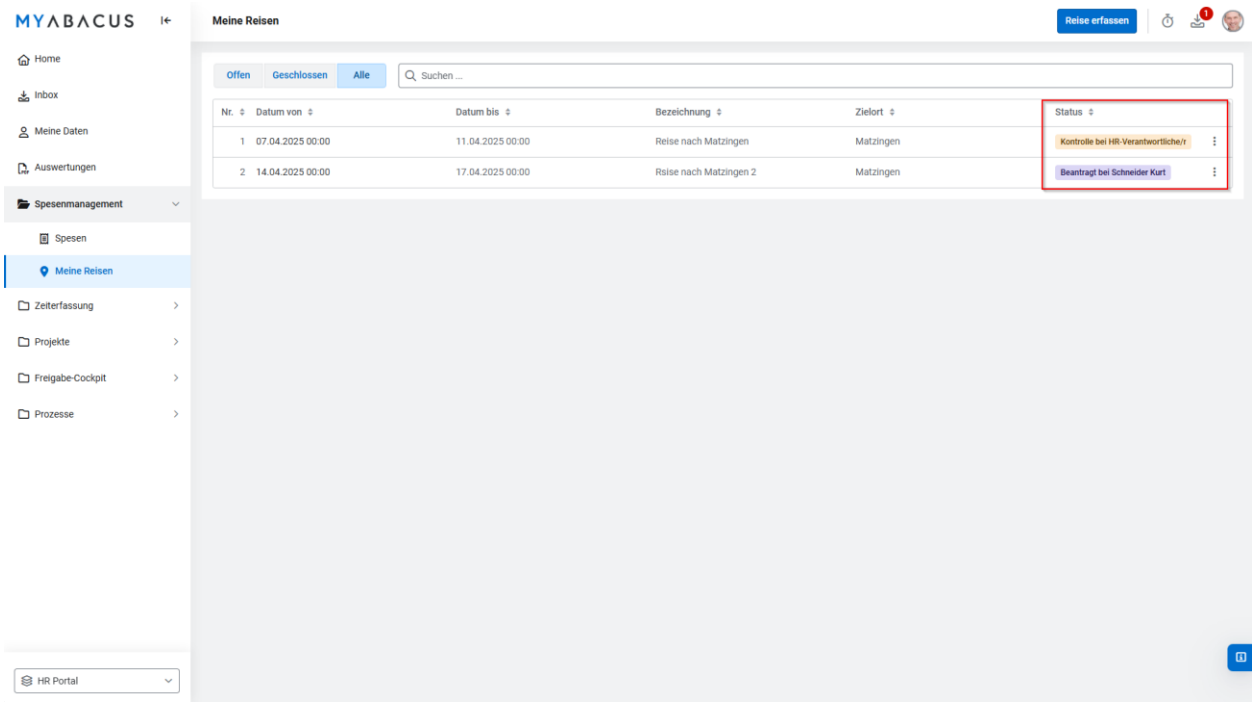
Ab dem SP Mai 2025 wird das Feld «Land» auf der Tabelle NTEK geführt. Dies ermöglicht, dass die MWST-Sätze gemäss dem gewählten Land gezogen werden. Bis dato wurden die Sätze gemäss Land auf dem Reisekopf (Projekt) gezogen.

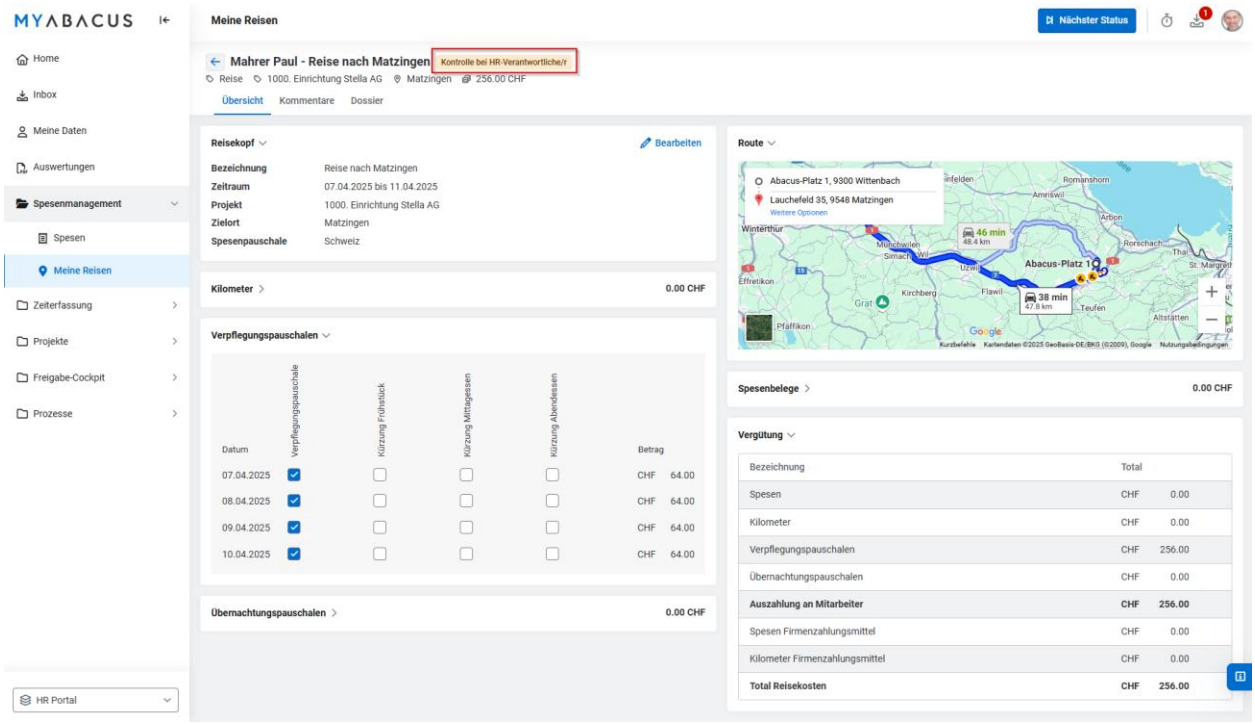


Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

9.1.3 Anzeige freigebenden/kontrollierende Person

Ab dem SP Mai 2025 wird in der Übersicht und im Detailview der Reisen in MyAbacus die Person oder Rolle angezeigt, bei der sich die Reise in der Kontrolle/Freigabe befindet.



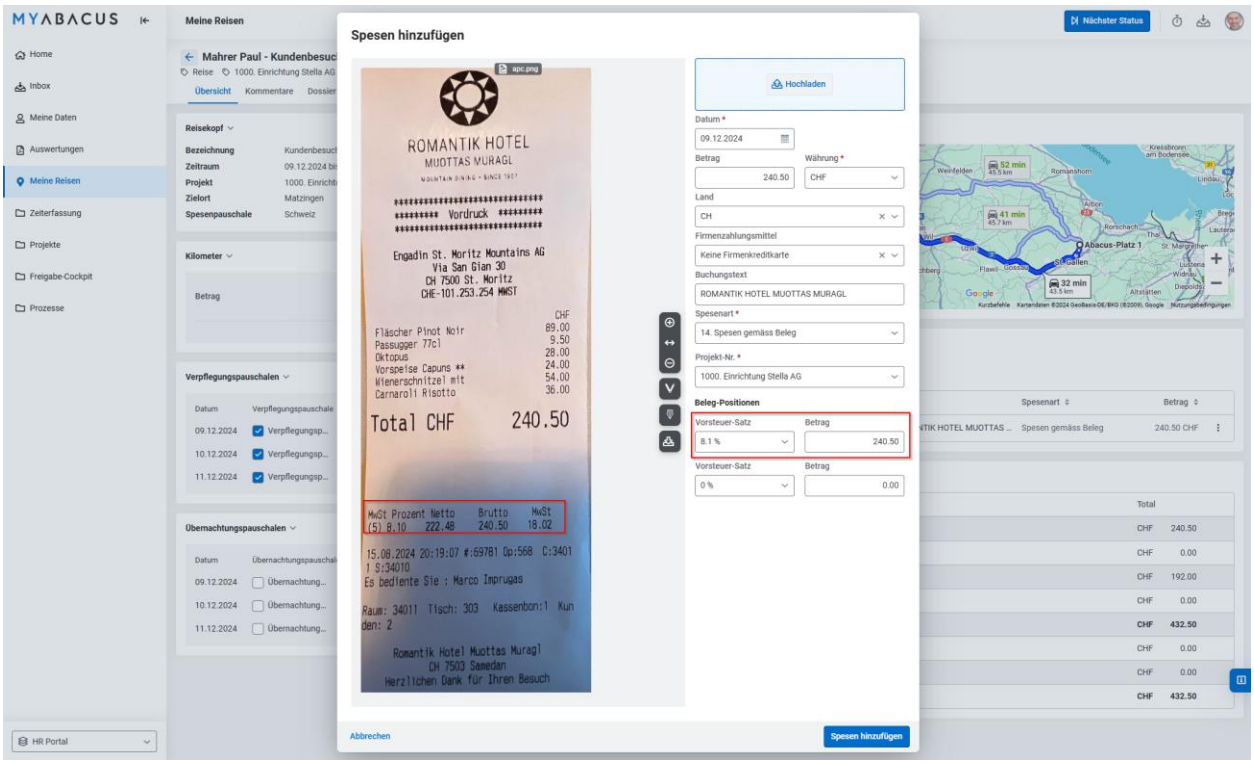


Hinweis: Wenn nur ein Mitarbeitender die Rolle, welche für die Freigabe/Kontrolle zuständig ist, innehat, wird der Name/Vorname angezeigt. Sobald mehrere Mitarbeitende die Rolle innehaben, die Bezeichnung der Rolle.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

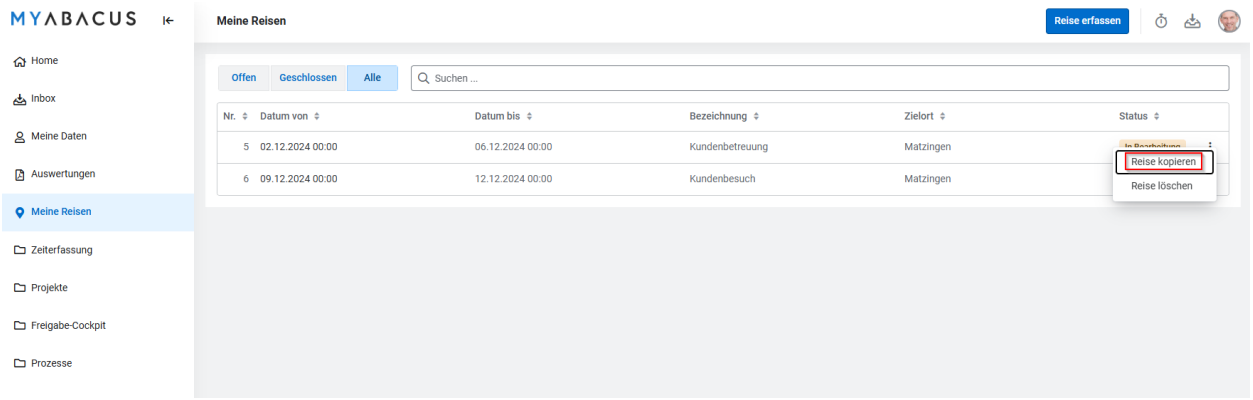
9.2 Erkennung MWST-Infos

Werden durch die automatische Belegerkennung MWST-Sätze auf dem Beleg erkannt, werden diese abgefüllt.



9.3 Reisekopf kopieren

In der Übersicht kann via Drei-Punkt-Menü ein Reisekopf kopiert werden. Nach der Kopie öffnet sich der Reise erfassen-Dialog mit den vorabgefüllten Werten. Bei Bedarf können die Werte angepasst und anschliessend die neue Reise angelegt werden.



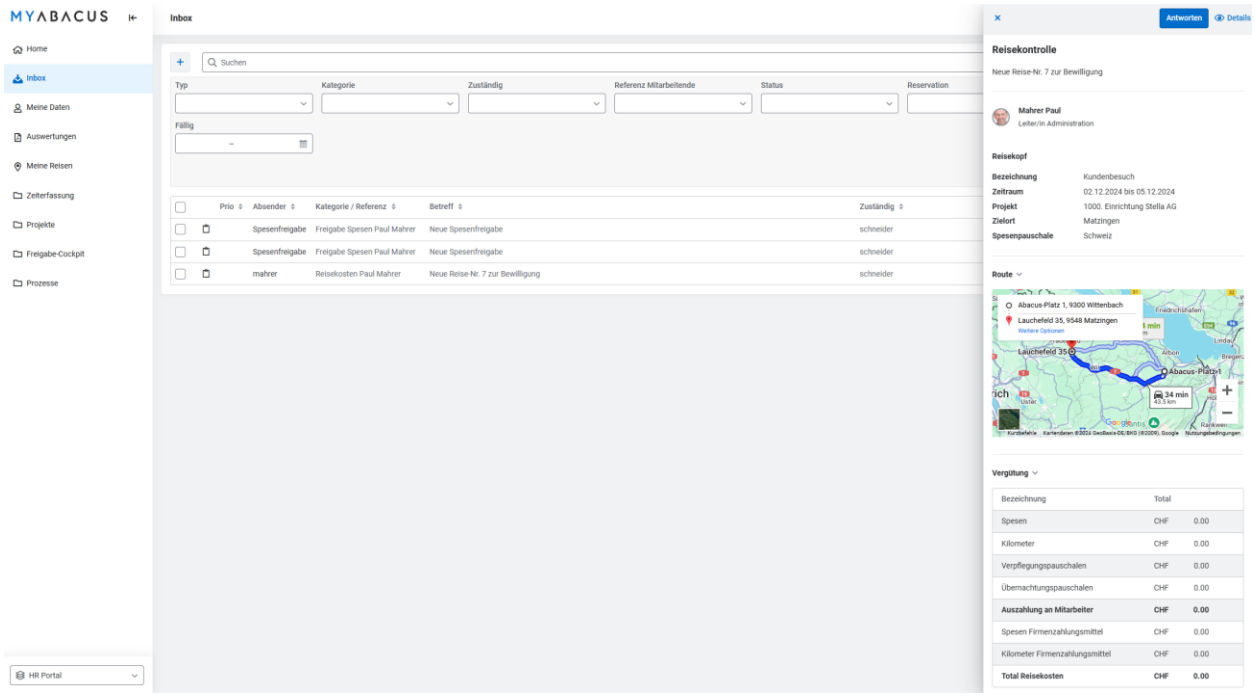
Beispiel: Ein Mitarbeitender besucht jeden Monat den gleichen Kunden. Nun kann er den Reisekopf kopieren und so effizienter eine neue Reise anlegen.

9.4 Kontrolle/Freigabe aus der Inbox

Die Kontrolle und Freigabe für Reisekosten aus der MyAbacus-Inbox erscheinen in einem neuen Kleid. Die Reise kann wahlweise via Antworten direkt beantwortet, also freigegeben oder abgelehnt oder via Detail im Freigabe-Cockpit begutachtet, werden.

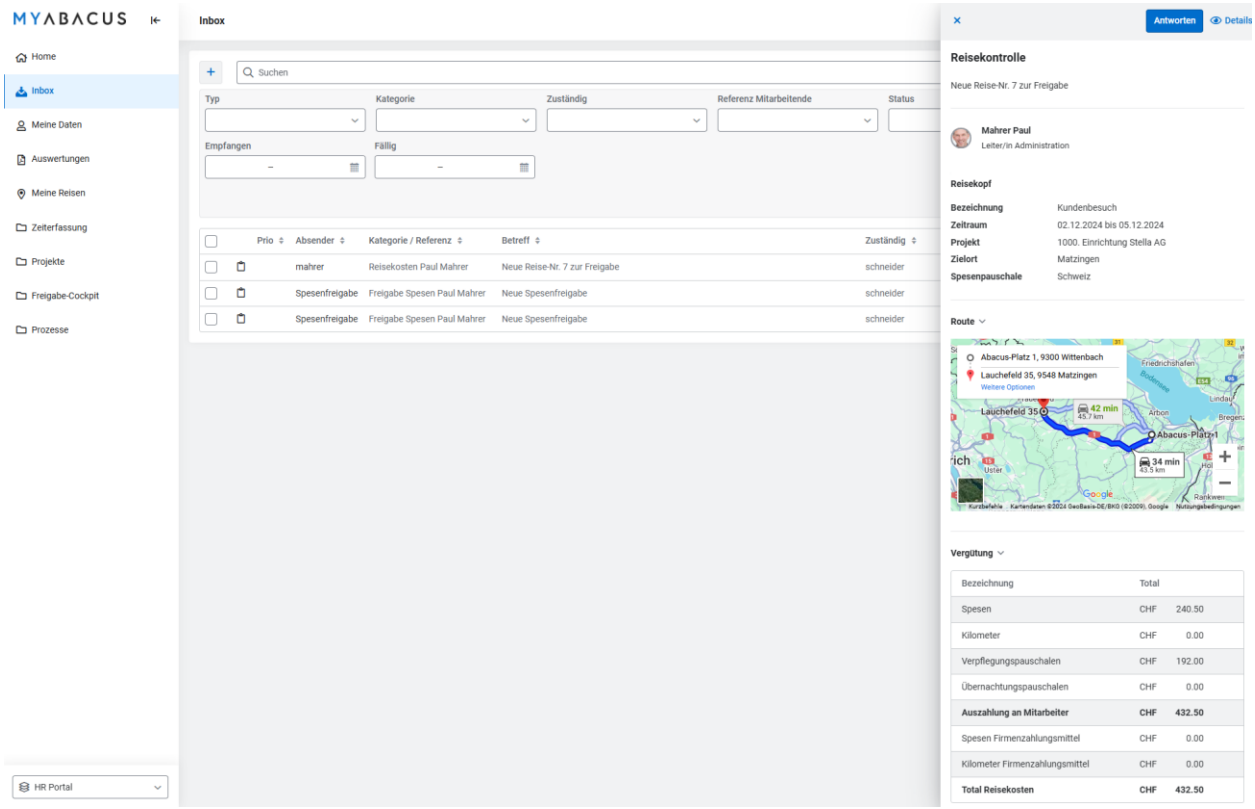
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

9.4.1 Kontrolle



Hinweis: Es werden folgende Inhalte im Sidepanel angezeigt: Titel, einreichende Person, Reisekopf, Route (sofern konfiguriert), Vergütung, Nachricht inkl. Anhänge gemäss Definition im Programm 621 «Applikationseinstellungen» (nicht auf dem Printscreen ersichtlich).

9.4.2 Freigabe



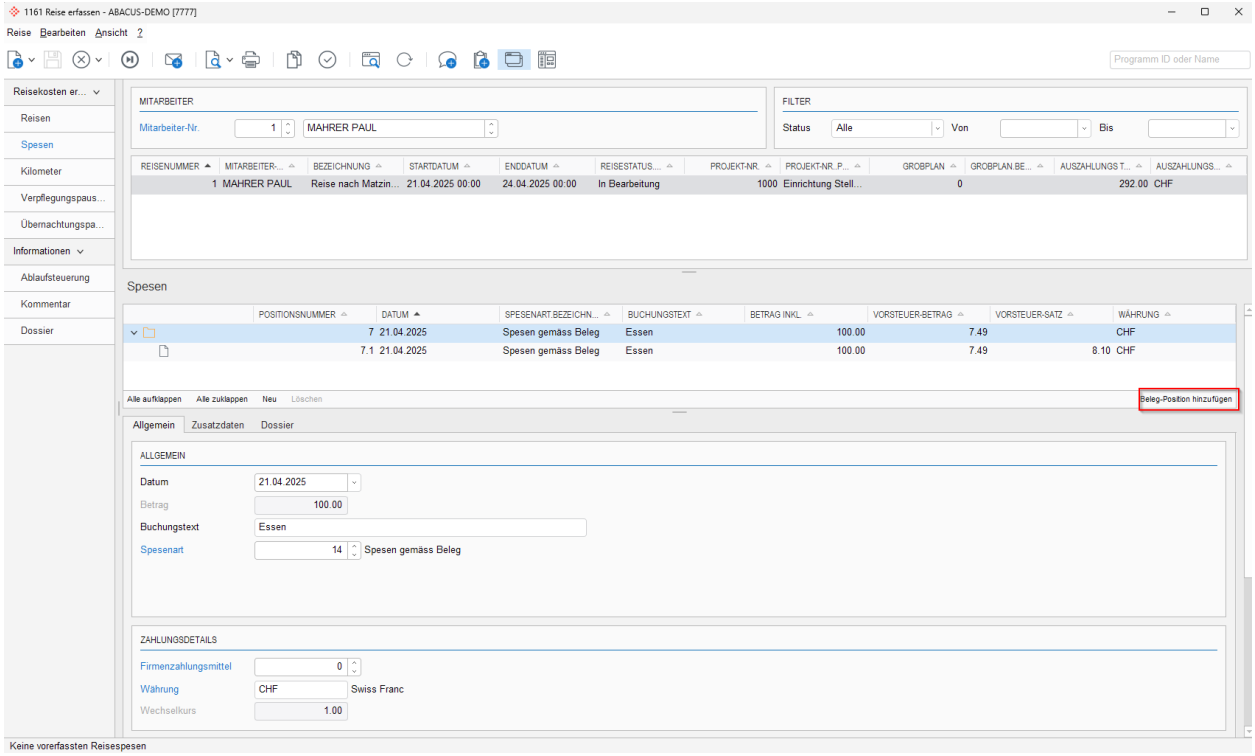
Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

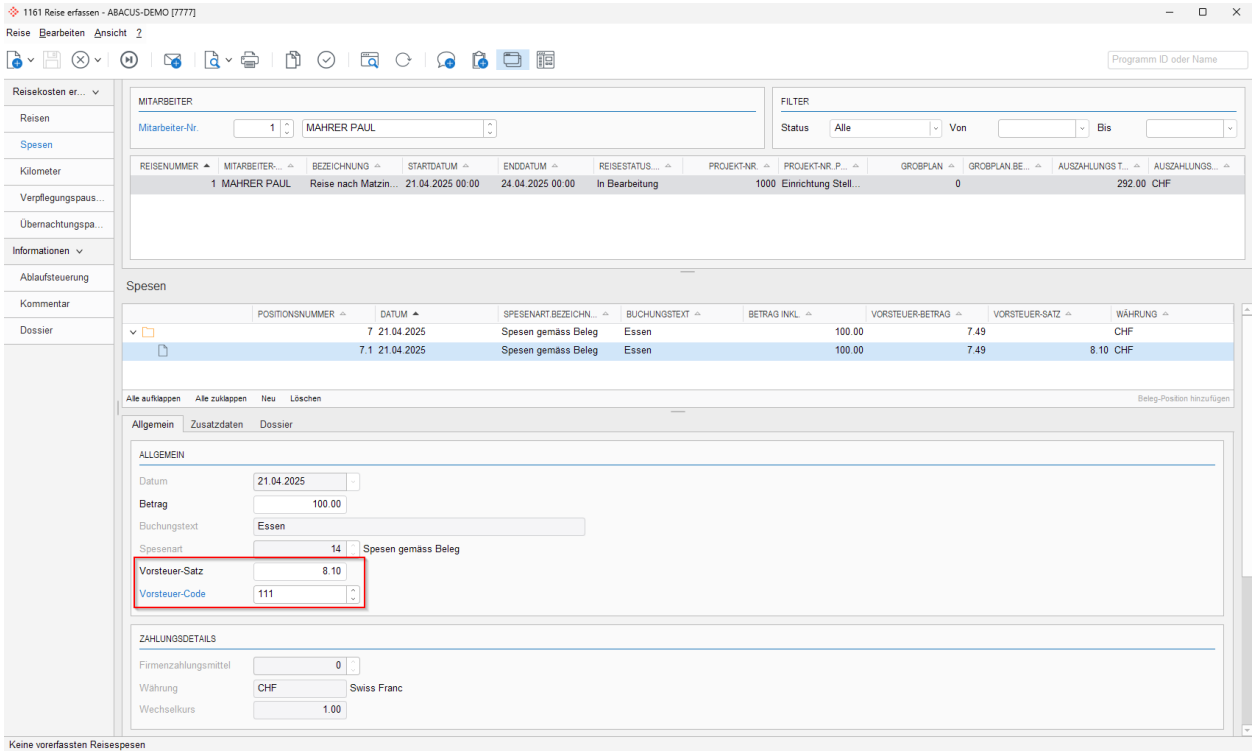
Hinweis: Es werden analog Kontrolle folgende Inhalte im Sidepanel angezeigt: Titel, einreichende Person, Reisekopf, Route (sofern konfiguriert), Vergütung, Nachricht inkl. Anhänge gemäss Definition im Programm 621 «Applikationseinstellungen» (nicht auf dem Printscreen ersichtlich.).

9.5 Vorsteuererfassung in den ULC-Programmen

Ab dem SP Mai 2025 ist die Erfassung von VST-Positionen in den ULC-Programmen (1161 «Reise erfassen», etc.) via «Beleg-Positionen hinzufügen» möglich.

Via «Beleg-Position hinzufügen» kann der Benutzer eine neue Position erfassen. Die Findung des Vorsteuercodes erfolgt weiterhin anhand des Landes sowie des Satzes.

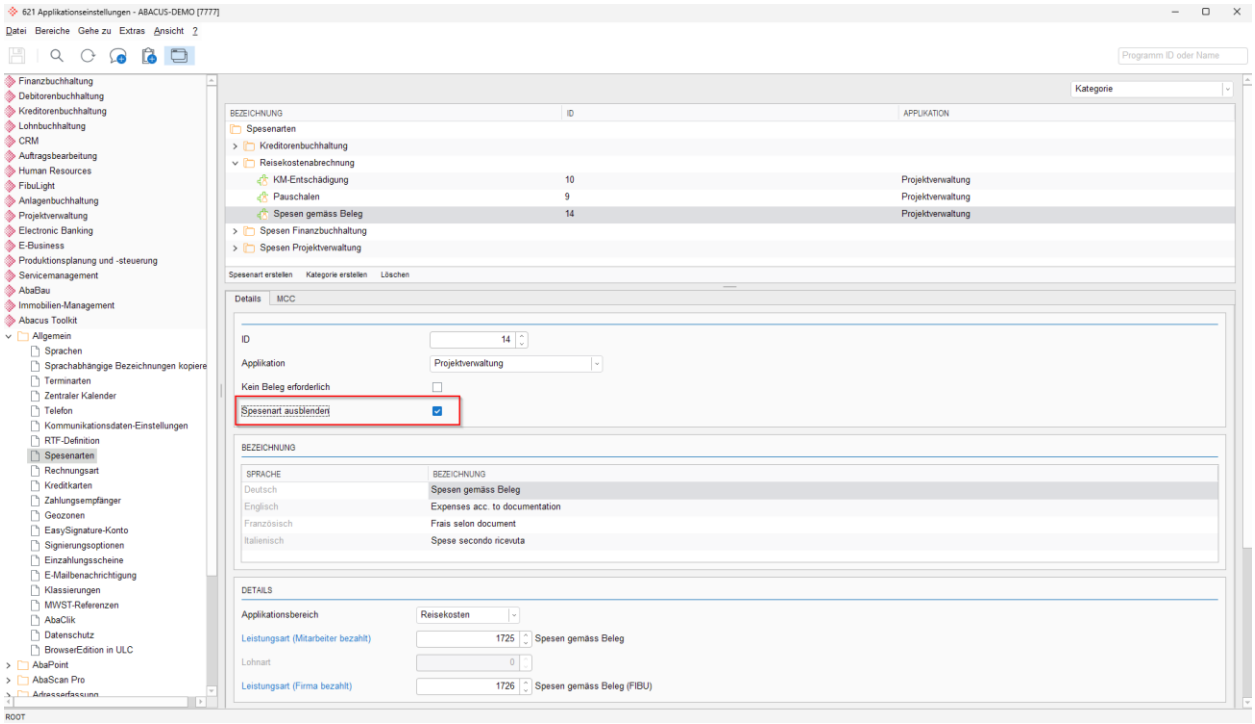




Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

9.6 Spesenart ausblenden

Ab dem SP Mai 2025 werden Spesenarten mit aktivem Flag «Spesenart ausblenden» im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter «Abacus Toolkit / Allgemein / Spesenarten» auch im MyAbacus ausgeblendet. Bis dato war die Spesenart nur in AbaClik nicht mehr ersichtlich.



Hinweis: In früheren Versionen hiess das Flag «In AbaClik ausblenden».

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

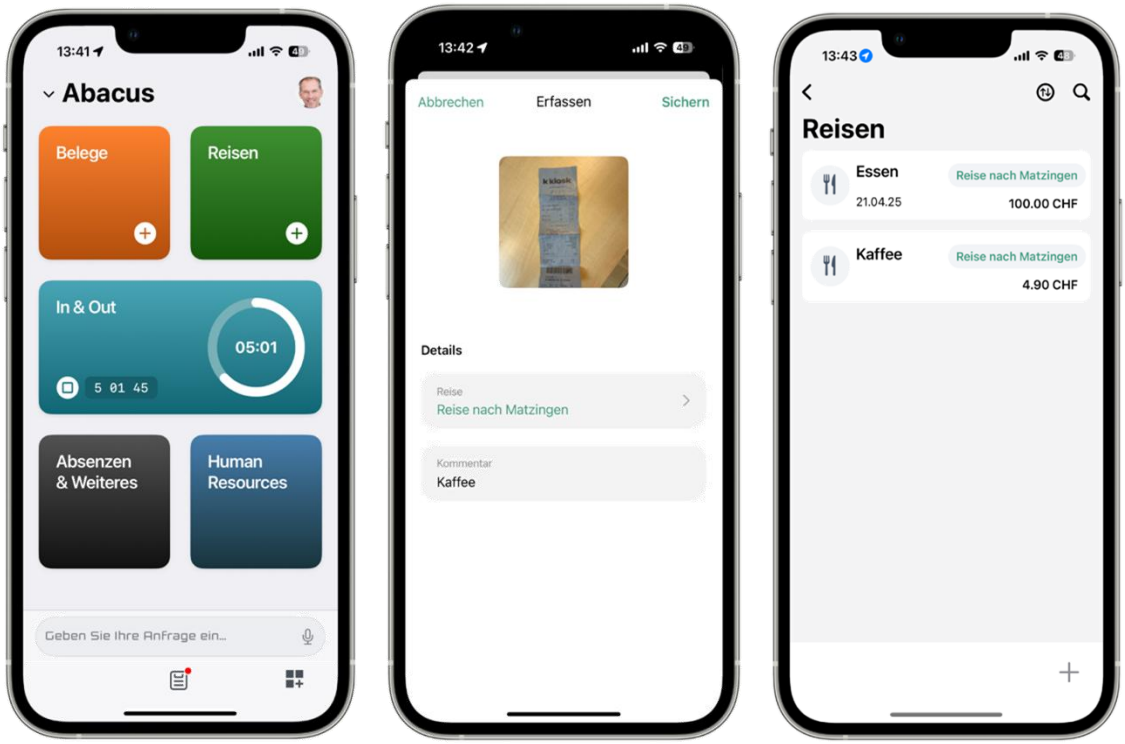
9.7 Belegvorerfassung

Ab dem SP Mai 2025 können innerhalb einer Reise Belege vorerfasst werden.

9.7.1 Erfassung von Belegen mit AbaClik AI

Mit der Version 2.0 der Smartphone App AbaClik AI steht die neue Reise-Kachel zur Verfügung. Via Klick auf die Kachel oder auf das Plus-Icon kann ein Beleg gescannt und bei Bedarf einer Reise zugeordnet werden. Zusätzlich kann ein Kommentar mitgegeben werden.

Der Funktionsumfang dieser Kachel wurde bewusst reduziert, so dass mit wenig Aufwand Belege erfasst werden können.



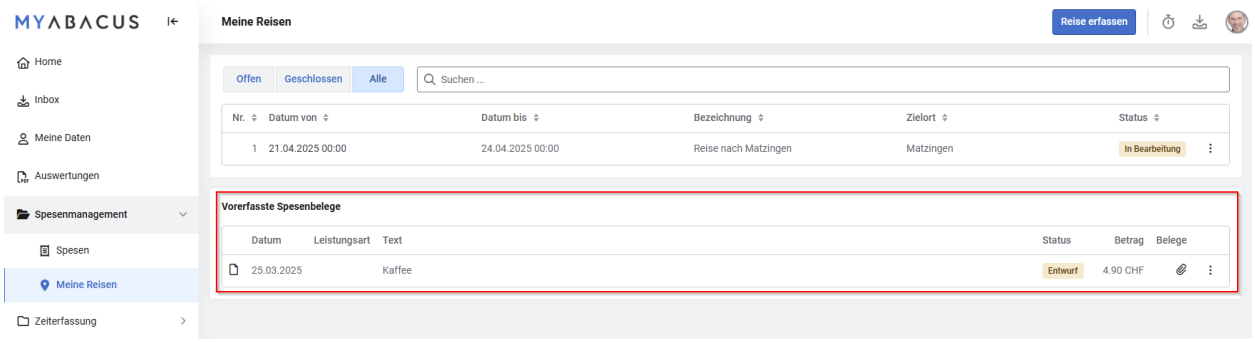
Beispiel: Ein Mitarbeitender ist auf einer Reise mit einem Kunden in einem Restaurant und scannt den Beleg. Alle weiteren Infos dazu erfasst er am Abend im Hotel, so dass er die Zeit mit dem Kunden optimal nutzen kann.

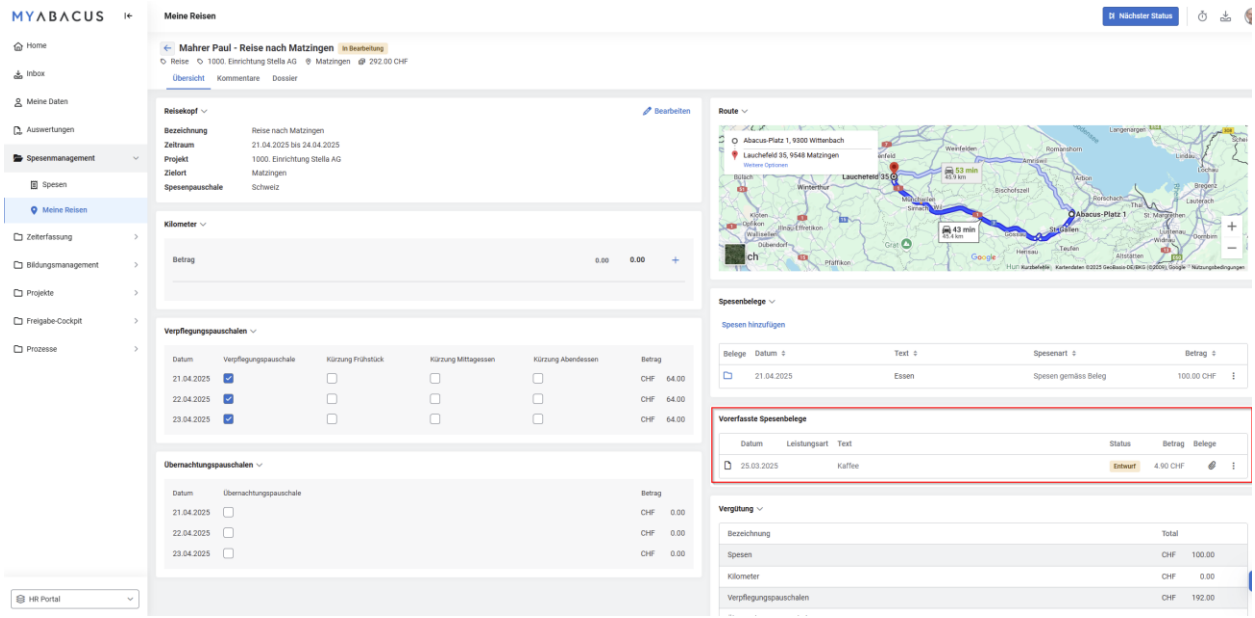
Hinweis: Die Kachel steht in AbaClik AI ab der Version 2.0 zur Verfügung. Die Kachel Reisen in AbaClik 3 bleibt unverändert und wird nicht weiterentwickelt.

Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

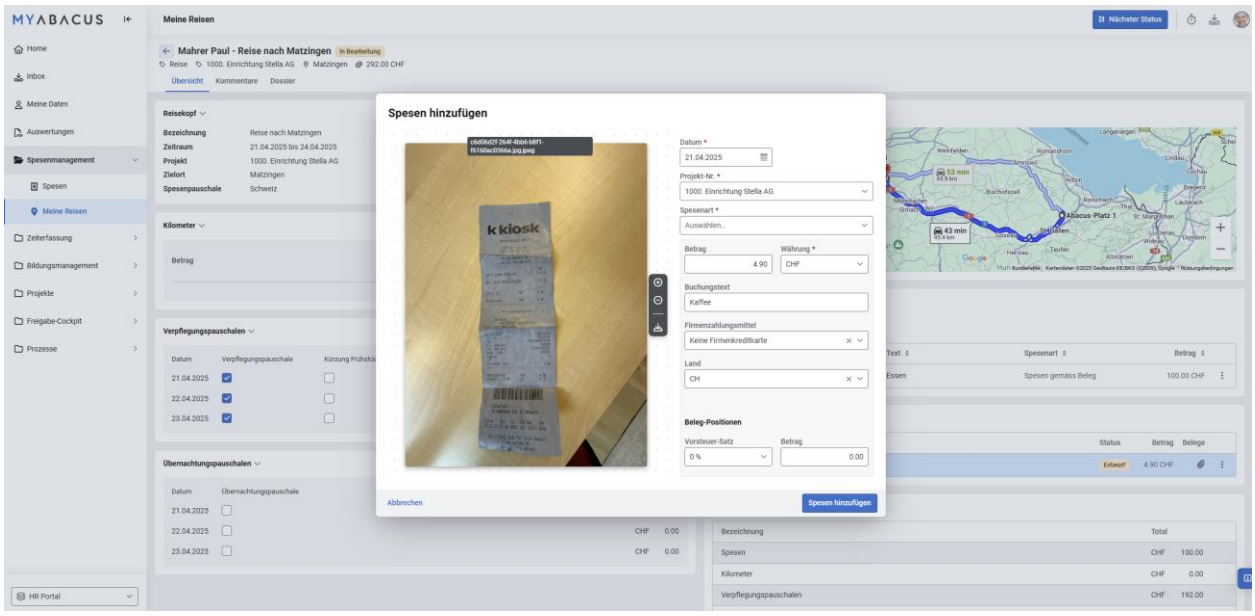
9.7.2 Weiterverarbeitung im MyAbacus

Werden erfasste Belege bei der Erfassung direkt einer Reise zugeordnet, sind diese innerhalb der Reis ersichtlich und können wie gewohnt final bearbeitet werden. Beleg, welche keiner Reise zugeordnet wurden sind im Container «Vorerfasste Spesenbelege» ersichtlich. Dieser Container ist auf der Übersicht sowie in der Detailview der Reisen ersichtlich.





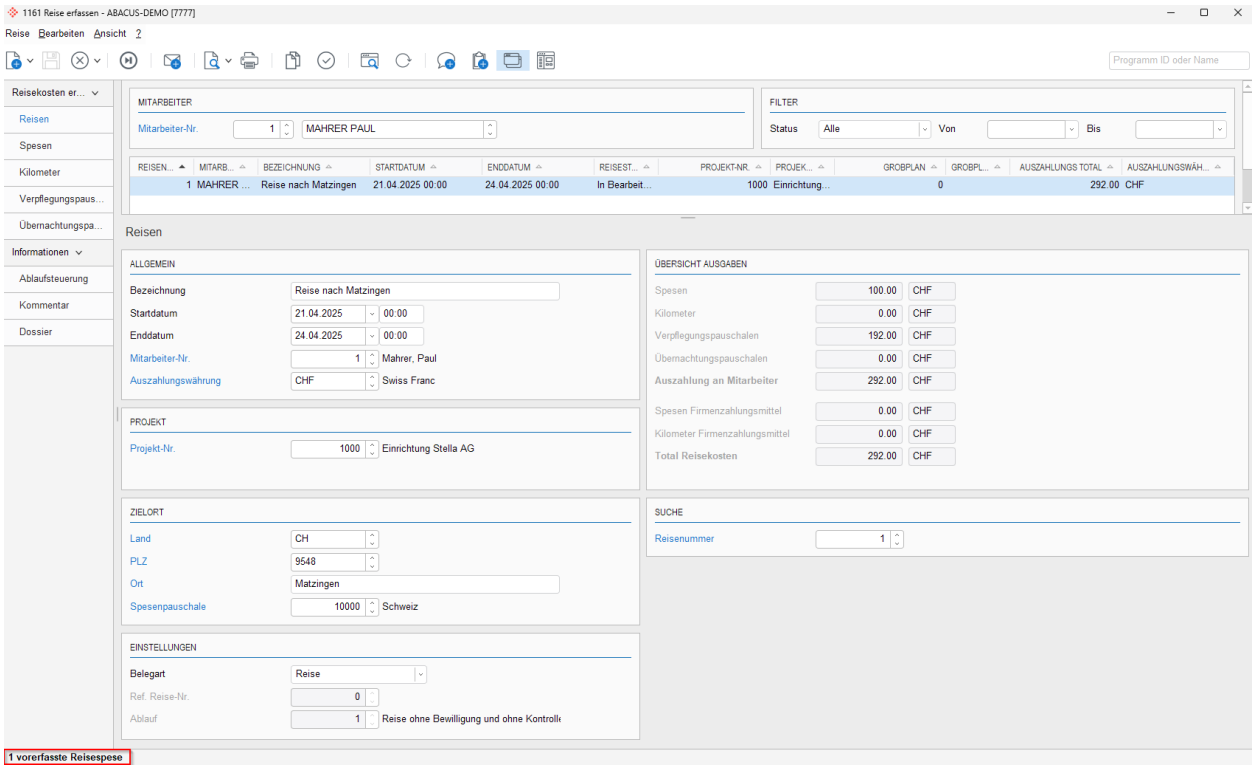
Mit Klick auf die vorerfasste Buchung können fehlende Informationen ergänzt und die Buchung der Reise zugeordnet werden



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

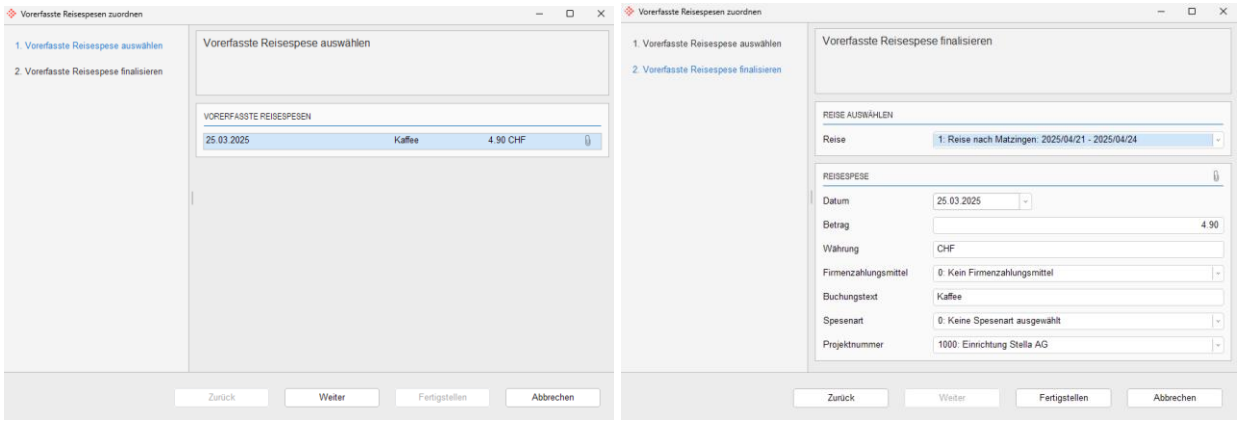
9.7.3 Weiterverarbeitung im Programm 1161 «Reise erfassen»

Im Programm 1161 «Reise erfassen» stehen allfällige vorerfasste Buchungen im Importassistenten zur Verfügung.



Im Assistenten werden alle vorhanden vorerfassten Buchungen angezeigt. Diese können mit den fehlenden Informationen ergänzt und die Buchung einer Reise zugeordnet werden.

Beim Schliessen des Assistenten wird die Buchung der Reise zugeordnet.



Copyright © 2025 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG